

Narodna in univerzitetna knjižnica
v Ljubljani

110486
5.

Slovenische

Militär-Sprache.

Ein Handbuch
für den Vorgesetzten im Verkehre mit Untergebenen.

Von

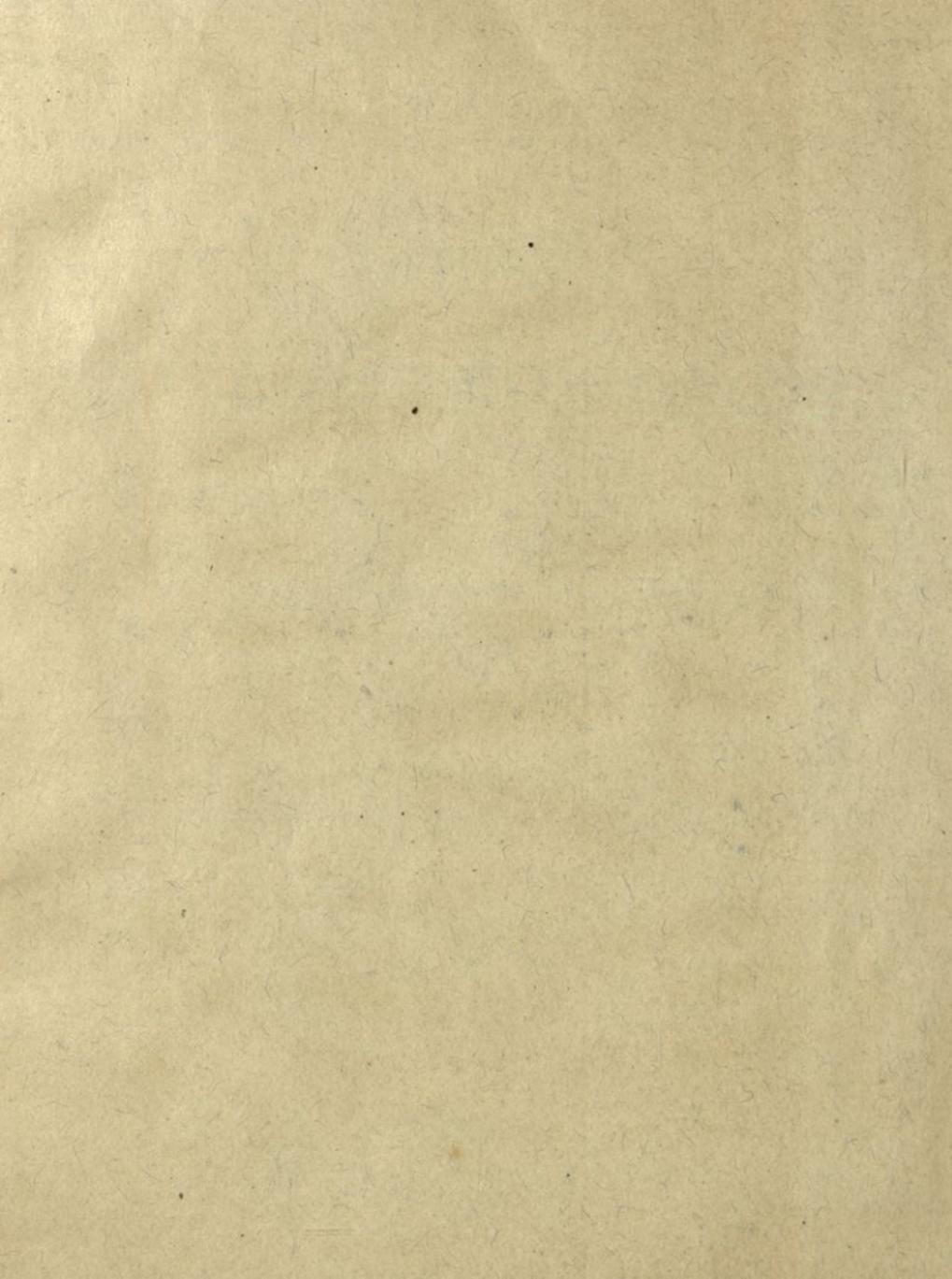
Josef Pfeiffer,

1. u. 2. Oberleutnant des 4. Feldartillerie-Regiments





Ex-libris Otto Gariboldi



Gaibolai obes
Seidel's Militär-Sprachlehrer Dr. 5.

Slovenische
Militär-Sprache.

Ein Handbuch
für den Vorgesetzten im Verkehre mit Untergebenen

Von

Josef Pfeiffer,

I. u. I. Oberleutnant des 4. Festungs-Artillerie-Regimentes



1887

Wien.

Verlag von L. W. Seidel & Sohn, k. u. k. Hof-Buchhändler.

1896.

110486

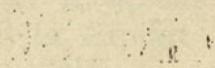
110486



FZC 457/1953

Druck von Kreisel & Gröger in Wien.

Sprachlehr.e.



9781000000000

I. Hauptstück. — Das Alphabet.

Das Alphabet besteht aus 25 Buchstaben, welche im allgemeinen dieselbe Aussprache haben wie im Deutschen.

a, b, c, ē, d, e, f, g, h, i, j, k, l, m, n, o, p, r, s, ſ, t, u, v, z, ž.

Abweichungen in der Aussprache:

s wie ſſ, ß (ſcharf) in Straße;

z wie ſ (weich) in Roſe;

ſ wie ſch;

ž weich wie j in journal;

ē wie tſch;

v wie w.

Die ſcharfen und weichen Zischlaute müssen in der Aussprache genau unterschieden werden, da sonst Verwechslungen entſtehen können:

sit (spr. ſitt) ſatt — zid (spr. ſied) die Mauer.

Das e hat viererlei Aussprache:

e: wie das deutsche;

ē: offen, breit: cēſar (spr. Bäſſar) der Kaiser;

é: geschlossen, hoch, mitunter anflingend an i: zvečér (spr. ſwetschier) abends;

halblaut, manchmal ſtumm: dóber gut.

h wird nicht wie das deutsche h (Hauchelaut), sondern wie ch: hráber (spr. chrab'r) tapfer, ausgesprochen.

lj, nj klingt weich (mouilliert) wie gl, gn im Italienischen:
življénje das Leben.

Das l wird in der gewöhnlichen Sprache nach einem Vokal wie u gesprochen: sólneč die Sonne (spr. sōn̄ce), dál gegeben (spr. daū).

Auch v wird nach Vocalen nicht rein gesprochen: vojákov (spr. vojákou), óvca (spr. óuca) das Schaf.

II. Hauptstück. — Die Redetheile.

Im Slovenischen gibt es neun Redetheile:

1. Hauptwort;
2. Eigenschaftswort;
3. Fürwort;
4. Zahlwort;
5. Zeitwort;
6. Umstandswort;
7. Vorwort;
8. Bindewort;
9. Empfindungswort.

Das Geschlecht.

Das Geschlecht der Haupt- und Eigenschafts-, der meisten Für- und gewisser Zahlwörter ist dreifach: männlich, weiblich, sächlich. Auch in gewissen Formen des Zeitwortes wird dreierlei Geschlecht unterschieden.

In allen Fällen richtet sich das Geschlecht dieser Redetheile nach jenem des Subjectes, beziehungsweise des Hauptwortes, zu welchem sie gehören.

Die Zahl.

Die Zahl ist dreifach: Einzahl (singular), Zweizahl (dual), Mehrzahl (plural).

I. Das Hauptwort.

Geschlecht.

Das Geschlecht der Hauptwörter betreffend lassen sich folgende einfache Regeln aufstellen:

- nach der Bedeutung sind sie männlich oder weiblich, je nachdem sie männliche oder weibliche Wesen bezeichnen;
- nach der Endung sind
männlich: die meisten, welche auf einen Mittlaut endigen;
weiblich: jene auf -a;
sächlich: jene auf -o und -e.

Zu satz: Den deutschen Bildungssilben für abgeleitete Hauptwörter: -heit, -keit, -ung, -schaft, -nis, -lei entsprechen im Slovenischen: -ast, -est, -ist, -ost, -ust, -azen, -ezen, -ad, -ev. Hauptwörter mit diesen Endungen sind weiblich.

Declinationen.

Hiebei gibt es 6 Fälle:

- Nominativ auf die Frage: wer oder was?
- Genitiv " " " wessen?
- Dativ " " " wem?
- Accusativ " " " wen oder was?
- Local " " " wo?
- Instrumental " " " womit?

Die Hauptwörter werden nach drei Declinationen decliniert:

- Declination: männliche, die nicht auf -a endigen;
sächliche auf -o und -e;
- II. " jene auf -a, -ev;
- III. " weibliche, welche nicht auf -a endigen.

I. Declination.

a. Männliche:

Einzahl.

1. N. voják — der Soldat
2. G. voják-a
3. D. voják-u
4. A. voják-a (-)
5. L. pri*) voják-u
6. Ž. z (s)*) voják-om

Zweizahl.

1. N. voják-a
2. G. voják-ov (ev)
3. D. voják-oma (ema)
4. A. voják-a
5. L. pri voják-ih
6. Ž. z (s) voják-oma (ema)

Mehrzahl.

1. N. voják-i
2. G. voják-ov (ev)
3. D. voják-om (em)
4. A. voják-e
5. L. pri voják-ili
6. Ž. z (s) voják-i.

Zusätze:

1. Im Acc. sing. erhalten die belebten an den Stamm -a, also wie im Genitiv; bei unbelebten ist der Accusativ gleich dem Nominativ.

2. In den Fällen, wo zwei Endungen angeführt sind, erhalten die Hauptwörter, deren Stamm weich (auß e, ě, ž,

*) pri heißt bei; z vor weichem, s vor hartem Anlaut heißt mit.

š, j, lj, nj, rj) auslautet, die Silben mit e: em, -ev, -ema (siehe oben); die übrigen -om, -ov, -oma.

3. Das halblaute e in den Endungen -ec, -eč, -ek, -el, -em, -en, -enj, -er, -et wird mit wenigen Ausnahmen ausgestoßen; dort nicht, wo hiedurch eine Anhäufung von Consonanten entstehen würde: jézdec der Reiter, Genitiv jézdeca nicht jézdca.

4. Hauptwörter auf -ar, -ir schieben zwischen -r und die Biegungssilbe j ein: cēsar der Kaiser, Genitiv cesárja.

5. Einige Einsilbige bilden den Genitiv auch auf -ú: sín der Sohn — sinú, zid die Mauer — zidú. Diese schieben sodann in einigen Fällen zwischen Stamm und Biegungssilbe -ov ein.

sín — der Sohn.

Einzahl.	Zweizahl.	Mehrzahl.
1. N. sín	sin-óv-a	sin-óv-i
2. G. sín-ú	sin-óv —	sin-óv —
3. D. zí	sin-óv-oma	sin-óv-om
4. A.	sin-óv-a	sin-óv-e
5. L.	pri sin-óv-ih	pri sin-óv-ih
6. Ž.	s sin-óv-oma	s sin-óv-i.

6. Bei öče der Vater, wird an den Stamm -et angehängt und dann die übrigen Fälle aus öčet- gebildet nach dem Muster voják. Also Genitiv očét-a, Dativ očét-u

7. Unregelmäßig ist: dán der Tag:

Einzahl.	Zweizahl.	Mehrzahl.
1. N. dán	dní	dní
2. G. dné	dníj	dníj
3. D. dnévu	dnéma	dném
4. A. dán	dní	dní
5. L.	pri dnévi	pri dnéh
6. Ž.	z dném	z dnéma

b. Sächliche:

Diese werden fast gleich decliniert, wie die männlichen. Zu merken ist, daß der Accusativ immer gleich ist dem Nominaliv. Im Folgenden sind die abweichenden Formen fett gedruckt.

Einzahl.

1. N. mésto — die Stadt
2. G. mést-a
3. D. mést-u
4. A. **mést-o**
5. L. pri mést-u
6. Ž. z mést-om (em bei weichem Auslauten).

Zweizahl.

1. N. **mést-i**
2. G. **mést-**
3. D. mést-oma (ema)
4. A. **mést-i**
5. L. pri mést-ih
6. Ž. z mést-oma (ema)

Mehrzahl.

1. N. **mést-a**
2. G. **mést-**
3. D. mést-oma (em)
4. A. **mést-a**
5. L. pri mést-ih
6. Ž. z mést-i

Zusätze:

1. Einige auf -o erhalten an den Stamm -es und gehen dann nach: mést-o:

koló	das Rad	Genitiv	kolésa
peró	die Feder	"	perésa
teló	der Körper	"	telésa
okó	das Auge	"	očésa*) (nur in der
			Einzahl nach der I. Declination.)
uhó	das Ohr	Genitiv	ušesa*)

2. Einige auf -e erhalten an den Stamm -en, -et:

imé	der Name	Genitiv	iména
vréme	das Wetter	"	vreména
déte	das Kind	"	déteta

3. Tlá der Boden wird nur im Plural gebraucht und ist unregelmäßig:

1. N. tlá
2. G. tál
3. D. tlém
4. A. tlá
5. L. pri tléh
6. Ž. s tlémi

II. Declination.

Púška — Das Gewehr.

	Einzahl.	Zweizahl.	Mehrzahl.
1. N.	púška	púšk-i	púšk-e
2. G.	púšk-e	púšk-	púšk-
3. D.	púšk i	púšk-ama	púšk-am
4. A.	púšk-o	púšk-i	púšk-e
5. L.	pri púšk-i	pri púšk-ah	pri púšk-ah
6. Ž.	s púšk-o	s púšk-ama	s púšk-ami.

*) Die Rehllauten g, h, k gehen über vor i in z, s, e; vor e in: ž, š, č.

Zusätze:

1. Die Hauptwörter auf -ev werden auch oft mit dem Nominativ auf -va gebraucht und decliniert wie púška: cérkev oder cérkva die Kirche, Genitiv cérkve.

2. máti die Mutter, hěi die Tochter erhalten an den Stamm -er und werden decliniert wie púška. Abweichend ist der Accusativ und Instrumental der Einzahl:

- | | | | | |
|-------|---------------|------------|--------------|-------------|
| 1. N. | mát-i | die Mutter | hě-í | die Tochter |
| 2. G. | mát-er-e | | hě-ér-e | |
| 4. A. | mát-er | | hě-ér | |
| 6. J. | z mát-ér-jo | | s hě-ér-jo | |

Bezüglich j im Instrumental vgl. Männliche auf -ar, -ir.

III. Declination.

Nach dieser werden jene weiblichen Hauptwörter decliniert, welche auf einen Mittlaut endigen und im Genitiv -i annehmen. Sie werden verschieden decliniert je nachdem dieses -i unbetont oder betont ist.

nít — der Faden	klóp — die Bank
(unbetontes -i)	(betontes -i)

Einzahl.

- | | | |
|-------|-----------|-----------|
| 1. N. | nít | klóp |
| 2. G. | nít-i | klop-i |
| 3. D. | nít-i | klóp-i |
| 4. A. | nít- | klóp- |
| 5. L. | pri nít-i | pri kóp-i |
| 6. J. | z nít-jo | s klóp-jó |

Zweizahl.

- | | | |
|-------|--------|---------|
| 1. N. | nít-i | klop-i |
| 2. G. | nít-ij | klop-ij |

3.	Ð.	nít-íma	klop-éma
4.	Ñ.	nít-i	klop-i
5.	Ł.	pri nít-ih	pri klop-éh
6.	Ј.	z nít-ima	s klop-éma

Mehrzahl.

1.	Ñ.	nít-i	klop-í
2.	Ø.	nít-ij	klop-íj
3.	Ð.	nít-ím	klop-ém
4.	Ñ.	nít-i	klop-í
5.	Ł.	pri nít-ih	pri klop-éh
6.	Ј.	z nít-mi	s klop-mí

Zusäße:

1. Die Hauptwörter auf: -azen, -ezen, -em, -en, -el, stützen das e aus:

bolézen	— die Krankheit, Genitiv bolézni
mísel	— der Gedanke, " míslí
pésem	— das Lied " pésmi

Diese, sowie auch jene auf -ast, -est, -ist, -ost, -ust, -ad gehen nach nít.

2. Okó das Auge, Genitiv očesa ist im Singular sächlich. Zweizahl ist wenig gebräuchlich. In der Mehrzahl ist es weiblich und geht nach klóp:

Plural:	1.	Ñ.	oč-i
	2.	Ø.	oč-íj
	3.	Ð.	oč-ém
	4.	Ñ.	oč-i
	5.	Ł.	pri oč-éh
	6.	Ј.	z oč-mí

3. Pót der Weg wird gebraucht in der Einzahl
männlich — Genitiv pótá oder
weiblich — " pótí (nach nít)

in der Mehrzahl männlich — Nominativ pót-je oder
sächlich — pótá.

4. Ljudé die Leute, nur im Plural gebräuchlich (nach klóp):

- Plural: 1. N. ljud-jé
2. G. ljud-ij
3. D. ljud-ém
4. A. ljud-i
5. L. pri ljud éh
6. Ž. z ljud-mi

2. Das Eigenschaftswort.

Das Eigenschaftswort hat im allgemeinen nur eine Form. Nur beim männlichen unterscheidet man im Nominativ Singular eine unbestimmte Form (wo man im Deutschen den unbestimmten Artikel setzt) mit consonantischem Auslaut und eine bestimmte auf -i (wo man im Deutschen den bestimmten Artikel setzt).

3. B.: ein tapferer Soldat — hráber voják,
der tapfere Soldat — hrábri voják.

Declination.

Männlich. Weiblich. Sächlich.

Einzahl.

1. N.	lép, lépi — schön	lép-a	lép o (-e)
2. G.	lép-ega	lép-e	lép-ega
3. D.	lép-emu	lép-i	lép-emu
4. A.	lép-ega (lep, -i)	lép-o	lép-o (e)
5. L.	lép-em	lép-i	lép-em
6. Ž.	lép-im	lép-o	lép-im

Zweizahl.

1. N.	lép-a	lép-i	lép-i
2. G.	lép-ih	lép-ih	lép-ih

3.	Đ.	lép-ima	lép-ima	lép-ima
4.	Ѣ.	lép-a	lép-i	lép-i
5.	Ѥ.	lép-ih	lép-ih	lép-ih
6.	Ѩ.	lép-ima	lép-ima	lép-ima

Mehrzahl.

1.	Ѣ.	lép-i	lép-e	lép-a
2.	Ѥ.	lép-ih	lép-ih	lép-ih
3.	Đ.	lép-im	lép-im	lép-im
4.	Ѣ.	lép-e	lép-e	lép-a
5.	Ѥ.	lép-ih	lép-ih	lép-ih
6.	Ѩ.	lép-imi	lép-imi	lép-imi.

Zusatz:

Das halblaute e in den Endsilben -ek, -el, -en, -er, -ev wird ausgestoßen: hráber tapfer — hrábra, hrábro, bólen frank — bólna, bólno.

Das besitzanzeigende Eigenschaftswort.

Eine Eigenthümlichkeit der slovenischen Sprache ist das besitzanzeigende Eigenschaftswort, welches statt des deutschen Genitivs angewendet wird. Es wird gebildet:

- a) wo im Deutschen ein bestimmter Besitzer im Genitiv Singular steht, bei den männlichen und sächlichen mit der Endung -ov, -ova, -ovo,
z. B. voják-ova púška — das Gewehr des Soldaten;
bei den weiblichen mit der Endung -in, -ina, -ino,
z. B. máter-iná híša — das Haus der Mutter;
- b) wo vom Besitz im allgemeinen die Rede ist, bei den männlichen und sächlichen mit der Endung -ski, -ska, -sko,
z. B. avstríjski césar — der Kaiser von Österreich (Ávstrija);

bei den weiblichen mit der Endung -ji, -ja, -je.

z. B. lisíčí lóv — die Fuchsjagd (lisica der Fuchs).

Wo aber im Deutschen das Hauptwort durch ein Eigenschaftswort od. dgl. näher bestimmt ist, wird auch im Slovensischen der Genitiv gebraucht, z. B.: das Gewehr des braven Soldaten — púška vrlega vojáka.

Einige besitzanzeigende Eigenschaftswörter werden aus den Hauptwörtern abweichend von den obigen Regeln gebildet, z. B.

Bog Gott — bóžja hiša Gotteshaus,
město die Stadt — městni zbor der Stadtrath,
téle das Kalb — teléče meso Kalbfleisch.

Steigerung der Eigenschaftswörter.

Die zweite Vergleichungsstufe wird gebildet, indem man an den Stamm die Endsilben

1. ejši, -a, -e; 2. -ši, -ša, -še; 3. -ji, -ja, -je anhängt.

ad 1. Hierher gehören alle mehrsilbigen und die meisten ein- und zweisilbigen:

pámeten verständig — pametnéjši, -a, -e,

příden fleißig — pridnějši, -a, -e,

čist rein — čistéjši, -a, -e.

ad 2. Einsilbige, die auf b, p, d ausslauten:

ljúb lieb — ljúbši, -a, -e,

lép schön — lépsí, -a, -e.

Das d des Stammes wird, wenn es auf einen Vocal folgt, in j verwandelt:

húd höse — hújši, -a, -e.

sonst ausgestoßen:

trd hart — trši, -a, -e,

ad 3. a) Einsilbige auf g, h, k, wobei sich diese Consonanten in ž, š, č verwandeln:

drág theuer — drážji, -a, -e,

glúh taub — glúšji, -a, -e,

ják stark — jáčji, -a, -e.

b) Zweisilbige auf -ek, -ok, welche Silben ausgestoßen, die Eigenschaftswörter aber hiernach einsilbig werden:

nízek nieder — nížji, -a, -e,

visók hoch — višji, -a, -e,

sládek süß — slájši, -a, -e,

tánek dünn — tánjši, -a, -e,

těžek schwer — téžji, -a, -e,

merke: láhek leicht — lóžji, -a, -e,

krátek kurz — krájši, -a, -e

Die dritte Vergleichungsstufe wird gebildet, indem man der ersten Stufe nahe setzt.

Bei der ersten Vergleichungsstufe werden die verglichenen Gegenstände verbunden durch: kákor, kot, so wie, wie;

bei der zweiten Stufe mit: kot, ko, nego oder od mit dem Genitiv = von . . . ;

bei der dritten Stufe durch die Vorwörter: od von, mèd, izmèd unter.

Unregelmäßig sind:

vělik groß — véčji, -a, -e, — najvéčji, -a, -e,

májhen, mál klein — mánjši — najmánjši,

dóber gut — bóljši — najbóljši,

dólg lang — dáljši — najdáljši.

Andere Art der Steigerung.

Die zweite und dritte Vergleichungsstufe können auch durch Vorzeichen von bólj (mehr, besser) und nájbólj (am

meisten, am besten) vor die erste gebildet werden. Dies geschieht stets bei den Eigenschaftswörtern auf -eč, -oč, -en, -an:

vróč heiž — bólj vróč — nájbolj vróč,
znán bekant — bolj znán — nájbolj znán.

Sonstige Verstärkungen.

Zeló . . .	sehr, gar sehr . . . ,
jáko . . .	sehr . . . ,
sílno . . .	{ überaus . . . ,
môčno . . .	
posebno . . .	besonders . . . ,
mnógo . . .	{ viel, um Vieles . . . ,
veliko . . .	
dôsti . . .	genug . . . ,
precéj . . .	ziemlich . . . ,
málo . . .	ein wenig . . . ,
nékaj, nekóliko . .	etwas . . . ,
pré-	zu, zuviel, zusehr.

3. Das Fürwort.

1a) Die persönlichen Fürwörter.

1. Person: jàz ich; 2. Person: tí du; 3. Person:
ón, óna, óno er, sie, es.

Declination.

1. Person. 2. Person.

Einzahl.

1. N.	jàz	tí
2. G.	mén-e, mè	têbe, tè
3. D.	mén-i, mi	têbi, ti

4. N. mén-e, me têbe, tè
 5. G. pri mén-i pri têbi
 6. J. z men-ój (máno) s tebój, (tábo).

Die längere Form wird nur gebraucht

1. wenn man besonderen Nachdruck darauf legen will;
2. am Anfange des Satzes;
3. nach Vorwörtern.

Zweizahl.

- | | | |
|-------|----------------|----------------|
| 1. N. | mí-dva, mí-dve | ví-dva, vé-dve |
| 2. G. | náju | váju |
| 3. D. | náma | váma |
| 4. A. | náju | váju |
| 5. L. | pri náju | pri váju |
| 6. J. | z náma | z váma. |

Mehrzahl.

- | | | |
|-------|---------|---------|
| 1. N. | mí | ví |
| 2. G. | nás | vás |
| 3. D. | nám | vám |
| 4. A. | nás | vás |
| 5. L. | pri nás | pri vás |
| 6. J. | z námi | z vámi |

3. Person.

Das persönliche Fürwort der 3. Person wird decliniert wie ein Eigenschaftswort mit dem Stamme „nj-“.

Abweichend ist der Nominativ aller Zahlen.

Männlich, Sächlich. Weiblich.

Einzahl.

- | | | |
|-------|-----------|---------|
| 1. N. | ón, óno | óna |
| 2. G. | njéga, gá | njé, jé |

3. D.	njêmu, mù	njí (njéj), jí
4. A.	njêga, gá	njó, jò
5. L.	pri njém	pri njí
6. Ž.	ž njím *)	ž njó.

Zweizahl.

1. N.	ónadvá	ónidvé
2. G.	njiju, njú, jú	
3. D.	njíma, jíma	
4. A.	njiju, njú, jú	
5. L.	pri njih	
6. Ž.	ž njíma.	

Mehrzahl.

	Männlich.	Weiblich.	Sächlich.
1. N.	oní	oné	oná
2. G.		njih, jih	
3. D.		njím, jím	
4. A.		njih, njé, jih	
5. L.		pri njih	
6. Ž.		ž njími.	

Die längeren Formen sind gleich wie jene der 1. und 2. Person zu gebrauchen.

Zusätze:

1. Der Accusativ, Einzahl njêga wird in Verbindung mit den Vorwörtern za für, na auf, po um, v in verkürzt zu nj:
 statt za njêga — zánj für ihn
 na " — nánj auf ihn
 po " — pónj um ihn
 v " — vánj in ihn.

Doch kann auch die erštete Form gebraucht werden.

*) z wird vor dem wichen Auslauten nj zu ž.

2. Will man auf die Person besonderen Nachdruck legen: ich selbst, sie selbst, so verbindet man das betreffende Fürwort mit sám, sáma, sámo (selbst, allein), wobei dieses mit dem Fürwort nach Geschlecht, Zahl und Fall übereinstimmt und decliniert wird wie ein Eigenschaftswort.

b) Rückbezügliche Fürwörter.

1. sébe, sè wird decliniert:

1. N. —
2. G. sébe, sè
3. D. sébi, si
4. A. sébe, sè
5. L. pri sébi
6. Ž. s sebój (sábo).

Dieses wird in allen drei Zahlen und für alle Personen gebraucht, wenn das Subject des Satzes und das Fürwort dieselbe Person bezeichnen:

ón se hváli — er lobt sich,
jáz se umívam — ich wasche mich,
ón sám sébi pomága — er hilft sich selbst,
on je bil pri nás domá — er war bei uns zu Hause,
aber: on je bil pri sébi domá — er war bei sich zu Hause,
on je bil pri njém domá — er war bei ihm zu Hause.

2. „einander“ wird ausgedrückt durch sébe in Verbindung mit dem Vorwort med = unter:

govorite mèd sebój — ihr redet mit einander,
govorili so mèd sebój — sie haben miteinander gesprochen.

2. Besitzanzeigende Fürwörter.

1. Person. 2. Person. 3. Person.

Einzahl.

mój, -a, -e mein	tvój, -a, -e dein	njegóv, -a, -o sein njén, a, -o ihr
------------------	-------------------	--

Zweizahl.

nájin, -a, -o unser vájin, -a, -o euer njíju ihr
Mehrzahl.

naš, -a, -e unser vaš, -a, -e euer njih ihr.

Für alle Personen gilt auch hier das rückbezügliche besitzanzeigende Fürwort svój, -a, -e, wenn Besitzer und Subject dieselbe Person sind:

voják móra svoje predstójnike častíti — der Soldat muss seine Vorgesetzten ehren.

Die besitzanzeigenden Fürwörter werden decliniert wie Eigenschaftswörter.

3. Hinweisende Fürwörter.

Tá, tá, tó	dieser, -e, -es
tá-le, tó-le oder le-tá, le-tó	dieser da
óni, -a, -o	jener, -e, -es
óni-le, óna le, óno-le	jener dort
tísti, -a, -o	der=, die=, dasselbe
ísti, -a, -o	der, die, das nämliche
ták, -a -o	so beschaffen, solcher, -e, -es
tákov, -a, -o	solcher Art
tákšen, -a, -o	
tólik, -a, -o	soviel
tólikšen, -a, -o	sovielsach
tolikér, -a, -o	sovielerlei.

Diese werden decliniert wie Eigenschaftswörter, abweichend hievon bloß tá, tá, tó, welches im Instrumental Einzahl und in der Zweizahl und Mehrzahl statt i immer é annimmt:

Männlich	Weiblich.	Sächlich.
----------	-----------	-----------

Einzahl.

1. N.	tá	tá	tó
2. G.	téga	té	téga
3. D.	tému	tí (tej)	tému
4. A.	téga, ta	tó	tó
5. L.	pri tému	pri ti (téj)	pri tému
6. Ž.	s tému	s tó	s tému

Zweizahl.

1. N.	tá	té	té
2. G.		téh	
3. D.		téma	
4. A.	tá	té	té
5. L.		pri téh	
6. Ž.		s téma	

Mehrzahl.

1. N.	ti	té	tá
2. G.		téh	
3. D.		tém	
4. A.		té	
5. L.		pri téh	
6. Ž.		s témi	

Zusatz:

Sowie ta, ta, to wird auch vès, vsà, vsè ganz, all, sämmtlich decliniert. Der Dual ist nicht gebräuchlich.

Cél, -a, -o ganz, unverfehrt, ist in der Bedeutung von vès, vsà, vsè zu unterscheiden:

súkno je célo — das Tuch ist ganz,

vès suknò je raztrgano — das ganze Tuch ist zerriissen.

4. Fragende Fürwörter.

1. kdó? wer? — káj? was?

1. N.	kdó	káj
2. G.	kóga	česa
3. D.	kómu	čemu
4. A.	kóga	káj
5. L.	pri kóm	pri čém
6. Ž.	s kóm	s čím

2. ktéri, -a, -o welcher, -e, -es?

kak, -a, -o	{	was für ein?
kakóv, kakšna, -o		
kákšen, -a, -o		
kólik, -a, -o		
kólikšen, -a, -o		wie beschaffen?
kolikér,-a, -o		wie viel?
kólikšen, -a, -o		wieviefsach?
kolikér,-a, -o		wievieelerlei?

Dieje werden decliniert wie Eigenschaftswörter.

5. Bezugliche Fürwörter.

1. kdór wer, kár was, sind entstanden aus den fragenden durch Auffügung von r. Die Declination ist gleich jener von kdó? und káj?, doch bleibt das r am Ende:

1. kdór, 2. kógar, 3. kómur u. s. f.

1. kár, 2. čésar, 3. čémur u. s. f.

2. katéri, -a, -o welcher, -e, -es

kákeršen-a, -o so beschaffen wie

kólik, -a, -o soviel als

kolíkeršen, -a, -o soviefsach als.

Ki welcher, -e, -es wird häufig statt katéri, -a, -o gebraucht und ist undeclinierbar, bleibt daher stets unverändert.

Es wird im Nominativ allein, in den übrigen Fällen in Verbindung mit den kürzeren Formen des persönlichen Fürwortes der 3. Person, übereinstimmend mit dem zugehörigen Hauptwort nach Geschlecht, Zahl und Fall, gesetzt, z. B.:

Der Soldat, welcher hier war: *voják*, *katéri* oder *ki*
je bil *tükaj*;

der Soldat, welchen ich gesehen habe: *voják*, *katéregá*
sem *videl* oder *ki* sem *ga* *videl*.

6. Unbestimmte Fürwörter.

- | | |
|---|--|
| 1. kdó wer
nékdo jemand
níkdo, níhče niemand
málokdo selten jemand
mársikdo so mancher
vsákdo jedermann
káj was
nékaj etwas
níč nichts. | 2. katéri, -a, -o mancher, -e,
kák, -a, -o -es
néki, -a, -o ein gewisser, -e,
-es
nekatéri, -a, -o einige,
mancher, -e, -es
mársikatéri, -a, -o so man-
mársikak, -a, -o cher, -e, -es
vsák, -a, -o jeder, -e, -es
vsákatéri, -a, -o jeder Art
raznotéri, -a, -o verschieden
vés, vsà, vsè all, sämtlich. |
|---|--|

Die unter 1. angeführten werden decliniert, wie *kdo*, *beziehungsweise kaj*.

Nihče wie *níkdo*; *níč* wie *kaj*: 1. *nič*, 2. *ničesa*, 3. *ničemu*,
4. *nič*, 5. *pri ničem*, 6. *z ničim*.

Die unter 2. angeführten werden decliniert wie Eigenschaftswörter.

Vés, *vsà*, *vsè* geht wie *tá*, *tá*, *tó*. (S. S. 21.)

4. Das Zahlwort.

1. Grundzahlen.

1 jéden, -a, -o (én, -a, -o)	30 trídeset
2 dvá, dvé	31 jéden in trídeset
3 trijé, tri	40 štírideset
4 štíri	50 pétdeset
5 pét	60 šéstdeset
6 šést	70 sédemdeset
7 sédem	80 ósemdeset
8 ósem	90 devétdeset
9 devét	100 stó
10 desét	101 stó in jeden
11 jednájst	200 dvé stó
12 dvánajst	201 dvé stó jéden
13 trínajst	300 tri sto
14 štírnajst	1000 tísoč
.	2000 dve tísoč
20 dvájset	10.000 desét tísoč
21 jéden in dvájset	100.000 sto tísoč
.	1,000.000 milijón.

Declination.

a)	jeden-a, -o, en, -a, -o wie ein Eigenschaftswort.	
b)	dvá, dvé zwei — obá, obé beide:	
	männlich	weiblich und sächlich
1. N.	dvá, obá	dvé, obé
2. G.		dvéh, obéh
3. D.		dvémá, obémá
4. A.	dvá, obá	dvé, obé

5. L. pri dvéh, obéh
6. Ž. z dvéma, obéma.

In der Zusammensetzung obádva, obédve beide zwei, werden beide decliniert.

c) trije, tri drei — štírje, štíri vier werden nach der III. Declination, trijé nach klóp, štirje nach nít decliniert. Abweichend sind bloß die fett gedruckten Formen:

1. N.	tríje, tri	štírje, štíri
2. G.	tréh	štírih
3. D.	trém	štirim
4. A.	trí	štiri
5. L.	pri tréh	pri štírih
6. Ž.	s trémi	s štírimi.

d) die übrigen Zahlen werden decliniert wie štírje, nur bleibt der Accusativ dem Nominativ gleich.

Die Zahlen von 5 aufwärts verlangen im Nominativ und Accusativ stets den Genitiv Mehrzahl des zugehörigen Hauptwortes. In den übrigen Fällen werden sie gleichwie die Zahlen von 1—4 wie die Eigenschaftswörter mitdecliniert:

hier sind zehn Gewehre tükaj jè desét púšk;

ich habe zehn Soldaten gesehen vídel sém desét vojákov;

er ist mit zehn Mann abmarschiert odšèl jè z desétimi možmí;

aber: ich habe drei Soldaten gesehen vídel sém **tri** vojáke.

2. Ordnungszahlen.

Diese werden, ausgenommen die von 1—4, aus den Grundzahlen durch Anhängen von -i, -a, -o (-e) gebildet und wie die Eigenschaftswörter decliniert.

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| 1. prvi, -a, -o | 8. ôsmi, -a, -o |
| 2. drúgi, -a, -o | 9. devéti, -a, -o |
| 3. tréti, -a, -e | 10. deséti, -a, -o |
| 4. četrti, -a, -o | 20. dvájseti, -a, -o |
| 5. pétí, -a, -o | 100. stóti, -a, -o |
| 6. šésti, -a, -o | 1000. tisóči, -a, -e. |
| 7. sédmi, -a, -o | |

3 u ſa ž:

Im Jahre . . ., im Monate . . . wird übersetzt mit dem Genitiv; die Jahreszahl oder der Name des Monates stehen gleichfalls im Genitiv:
im Jahre 1895: leta tisoč ósem stó pet in devétdesetega
(Ordnungszahl);
im Monate März: méseca márcia;
am 18. März: ósemnajstega márcia.

3. Wiederholungszahlen.

Wie im Deutschen an die Grund- und Ordnungszahlen -mal, so wird im Slovenischen -krat oder -pot angehängt:

- a) einmal jédenkrat, -pot
zehnmal desétkrat, -pot;
- b) das erstemal prvikrat, -pot,
das hundertstemał stótikrat, -pot.

4. Gattungszahlwörter.

Mit Ausnahme der ersten vier werden sie aus den Grundzahlen durch Anhängung von -ér, -éra, -éro gebildet:

jednotér, -a, o	einerlei	sedmér, -a, o	siebenerlei
dvój, -a, -e	zweierlei	stotér, -a, -o	hunderterlei.
trój, -a, -e	dreiерlei		
četvér, -a, -o	v'everlei		
petér, -a, -o	fünferlei		

5. *Bervielfältigungszahlwörter.*

Aus den Gattungszahlen durch Anhängen von -en, -a, -o gebildet:
jednotéren, jednotérna, -o einfach
stotéren, -a, -o hundertsach.

6. *Bruchzahlwörter.*

Der Zähler ist Grundzahl, der Nenner ein Hauptwort,
gebildet aus der Grundzahl durch Anhangung von -ina:

$\frac{1}{2}$	(jédna)	polovína, gewöhnlicher polovica
$\frac{1}{3}$		tretjína
$\frac{1}{4}$		četrťina
$\frac{3}{4}$	tri	četrťine
$\frac{3}{5}$	tri	petíne,
$\frac{7}{10}$	sédem	desetín (Genitiv).

Zu jazyk:

Úra Stunde oder Uhr.

Zwei Stunden dvé úri, drei Stunden tri úre.

Es ist 1 Uhr jédna úra je.

" " 2 " dvé jé úra.

" " 7 " sédem jé úra.

Halb heißtt: pól.

Es ist $\frac{1}{2}$ Uhr pol jédne úre (Genitiv) jé.

$\frac{1}{2}7$ pol sémih (Genitiv) jé.

Auf " heißtt na mit dem Accusativ:

Es ist $\frac{3}{4}$ Uhr = es ist $\frac{3}{4}$ auf 1 Uhr tri četrt na jédnō je;

" " $\frac{1}{4}2$ " četrt na dve je.

" " $\frac{3}{4}7$ " tri četrt na sédem je.

" " 2 " 10 Minuten dvé je úra in desét minut.

Um heißtt ob mit dem Local:

um 1 Uhr ob jédni (úri)

" 2 " ob dvéh

" 8 " ob ôsmih

" $\frac{1}{4}9$ " ob četrt na devét.

Mittag heißtt: poldan (pól = halb, dan = Tag).

Mitternacht heißt : pólnoč (nóč = Nacht)

Zu Mittag : o poldne

Vormittag : predpoldan

Nachmittag : popoldan

um Mitternacht : o polnoči.

5. Das Zeitwort.

Eintheilung.

Man unterscheidet das Hilfszeitwort biti sein und die Hauptzeitwörter. Letztere werden behufs Abwandlung in sechs Classen eingetheilt, je nachdem die Endung der Nennform -ti unmittelbar oder mittelbar durch Suffixe an die Wurzel angehängt wird.

Classen des Zeitwortes.

I. Classe. -ti wird unmittelbar an einsilbige Wurzeln angefügt. Nach dem Auslaut der Wurzel unterscheidet man:

1. Gruppe: Auslaut -d, -t; d, t gehen vor -ti über in s :
pád-e-m ich falle, statt pád-ti — páš-ti,
plét-e-m ich flechte, „ plét-ti — pléš-ti;
2. Gruppe: Auslaut -s, -z :
pás-e-m ich weide — páš-ti,
léz-e-m ich frieche — léz-ti;

3. Gruppe: Auslaut -b, -p, -v; nach b, p vor -ti wird s eingefügt :

tép-e-m ich schlage, statt tépti — tép-s-ti;

4. Gruppe: Auslaut -g, -k; g, k werden mit t von -ti zu č zusammengezogen. In der Gegenwart geht g vor e in ž, k in č über, in der Befehlsform vor i in z und c :

strig-, striž-e-m ich schere, statt strig-ti — stríči,
rék-, rěč-e-m ich sage, „ rěk-ti — rěči;

5. Gruppe: Auslaut -m, -n;

6. Gruppe: Auslaut -r, -l: -er geht über in -rè, -el in -lè:
odper-, odpré-è-m ich öffne, statt odpert — odpréti

7. Gruppe: Auslaut ein Selbstlaut; zwischen diesen
und den Bindenvocal der Endung wird des Wohltones
wegen j eingeschaltet:

grè-, grě-j-e-m ich wärme — grè-ti,

pi-, pi-j-e-m ich trinke — pi-ti.

aber: zná-, nicht zná-j-e-m sondern znám ich kann — znáti.

II. Classe. Zwischen Stamm und -ti kommt -ni (-no):
mig-, mígne-m ich winke — míg-ni-ti.

III. Classe. Zwischen Stamm und -ti kommt é oder
(nach č, š, ž) a:

let-, letí-m ich laufe — let-é-ti

sliš-, slíši-m ich höre — slíš-a-ti.

IV. Classe. Zwischen Stamm und -ti kommt i:
čast-, čast-í-m ich ehre — čast-í-ti.

V. Classe. Zwischen Stamm und -ti kommt a:

1. Gruppe behält a in der Gegenwart:

dél-a-ti arbeiten — dél-a-m

2. Gruppe: statt a in der Gegenwart e: beachte Ver-
änderungen der Mitslalte:

jók-a-ti weinen — jóč-e-m

dih-a-ti atmen — diš-e-m

lag-á-ti lügen — láž-e-m

klíc-a-ti rufen — klič-e-m

pís-a-ti schreiben — piš-e-m

véz-a-ti binden — véž-e-m

met-áti werfen — meč-e-m

kòp-a-ti baden — kóp-lj-e-m

3. Gruppe: Stamm a, Gegenwart ein anderer Selbstlaut:

brá-ti lesen — bér-e-m

prá-ti waschen — pér-e-m

zvá-ti nennen — zóv-e-m

4. Gruppe: Stamm a, Gegenwart e:

sij-á-ti scheinen — sij-e-m,

sméj-a-ti se lachen — sméj-e-m se ich lache

VI. Classe. Zwischen Stamm und -ti -ova, -eva
(nach weichen Mitlauten).

imen-ová-ti nennen — imen-új-e-m

kralj-evá-ti herrschen — kralj-új-e-m.

Das Hilfszeitwort.

1. **Nennform:** bi-ti sein.

2. **Mittelwort der Vergangenheit:** bí-l, -a, -o
gewesen.

3. **Anzeigende Art:**

α) Gegenwart.

Einzahl.	Zweizahl.	Mehrzahl.
1. sém*) ich bin	svà	smò
2. sì	stà	stè
3. jè	stà	so

β) Zukunft.

1. bo(de)m ich werde	bó(de)va	bó(de)mo
2. bo(de)s sein	bó(de)ta	bó(de)te
3. bo(de) werden	bó(de)ta	bó(de)jo, bódо

*) Das persönliche Fürwort wird nur gesetzt, wenn man darauf besonderen Nachdruck legen will.

γ) Vergangenheit.

1.	bil	sém ich bin ge-	bíla, -i	svà	bíli, -e, -a	smo
2.	-a, -o	si wesen		stà		ste
3.	jè			stà		so

4. Befehlsform:

1.	—	bódiva seien wir	bódimo seien wir
2.	bódi sei	bódita seid	bódite seid
3.	bódi er sei	bódita sie seien	bódite sie seien

5. Bedingende Form:
Gegenwart.

1.	bíl, -a, -o	bí	bíla, -i	bíli, -e, -a	bí
2.	ich würde sein	bíla, -i			bíli, -e, -a
3.	rc.	bí			bí

6. Wunschkform:
Gegenwart.

1.	náj	sém ich sei	naj	bódeva	naj	bódemo
2.	sí			bódeta		bódete
3.	jè			bódeta		bódo

Bedingend.

1.	náj bi bíl, -a, -o	náj bi bíla, -i	náj bi bíli, -e, -a
2.	ich sollte sein		
3.	rc.		

7. Zeit hauptwort: bit-je das Sein, Wesen.

Das Hilfszeitwort biti wird selbständig und auch zur Bildung der zusammengesetzten Zeiten der übrigen (Haupt-) Zeitwörter gebraucht.

Zusatz:

Ne biti — nicht sein. In der Gegenwart zusammengezogen zu

1. nisem	nísva	nísmo
2. nisi	nísta	níste
3. ní	nísta	níso.

Abwandlung des Hauptzeitwortes.

Muster.

1. **Rennform:** nés-ti tragen; Stamm nés, -ti Endung der Rennform. Verbindung nach der Classe des Zeitwortes.
(S. S. 28.)

2. **Supinum:** nés-t tragen; gebildet aus der Rennform durch Weglassung des -i. Anzuwenden nach Zeitwörtern der Bewegung: móz gre délat der Mann geht arbeiten:

3. a) **Mittelwort der Gegenwart:**

a) **umstandswörtlich:** nur bei Dauerzeitwörtern; bezeichnet einen dauernden Zustand; Endung -je an den Rennformstamm der V. und VI. Classe, sonst -é statt -im und -em der Gegenwart:

dél-a-ti arbeiten, del-á-je arbeitend;

sed-é-ti sitzen, sedím — sed-é sitzend;

b) **eigenschaftswörtlich:** nes-ó-č, -a, -e tragend; gebildet aus der dritten Person Plural (kürzere Form) durch č; wird gebraucht wie ein Eigenschaftswort; der Nominaliv auch statt des umstandswörtlichen, in welchem Falle es unverändert bleibt.

b) **Mittelwort der thätigen Vergangenheit:**

a) **umstandswörtlich:** nur bei Vollendungszeitwörtern; donés-ti zutragen — donés-ši zu getragen habend; gebildet aus dem Stamm der Rennform durch -ši, nach Selbstlauten -vši.

β) eigenschaftswörtlich: nés-e-**I**, nēsla-, -**lo** getragen; gebildet aus dem Stamm der Nennform durch Anfügung von -I, -la, -lo; Verbindungs vocal verschieden bei verschiedenen Zeitwörtern.

c) Mittelwort der leidenden Vergangenheit: nés-e-**n**, nés-e-**na**, -**no** getragen; gebildet aus dem Stamm der Nennform mittels des Suffixes -n bei der I. Classe mit Stammanlaut -e, -i, -u mittels des Suffixes -t: zadé-t getroffen. Nur bei transitiven, d. i. Zeitwörtern, deren Handlung auf einen Gegenstand im Accusativ übergeht: transitiv: tragen (wen oder was), intransitiv: brennen.

4. Anzeigende Art.

a) Thätige Form.

α) Gegenwart.

Gebildet nach der Classe des Zeitwortes (siehe Eintheilung Seite 28).

Einzahl.	Zweizahl.	Mehrzahl.
1. nés-e- m ich trage	nes-e- va	nes-e- mo
2. nés-e- š	nes-e- ta	nes-e- te
3. nés-e —	nes-e- ta	nese-e- jo , nesó

β) Zukunft.

Gebildet aus der Zukunft von biti — sein und dem eigenschaftswörtlichen Mittelwort der Vergangenheit:

Einzahl.	Zweizahl.	Mehrzahl.
1. {nésel} bodem	ich	bodemo
2. {bodes} {werde}		
3. {-a, -o} bode	tragen	bodete

γ) Vergangenheit.

Gebildet aus der Gegenwart von biti und dem eigen-schaftswörtlichen Mittelwort der Vergangenheit:

1.	$\left\{ \begin{array}{l} \text{nèssel,} \\ \text{-a, -o} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{sem} \\ \text{jè} \end{array} \right.$	ich	habe	$\left\{ \begin{array}{l} \text{nésla,} \\ \text{-i} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{sva} \\ \text{sta} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{nesli,} \\ \text{-e, -a} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{smo} \\ \text{ste} \\ \text{so} \end{array} \right.$
----	--	--	-----	------	---	---	---	--

δ) Vorvergangenheit.

Gebildet aus der Vergangenheit von biti und dem eigenschaftswörtlichen Mittelwort der Vergangenheit:

Einzahl: nésel, -a, -o sem bil, -a, -o ich hatte getragen;

Zweizahl: nésla, -i sva, bila, -i;

Mehrzahl: nesli, -e, -a smo bili, -e, -a.

b) Leidende Form.

1. gebildet durch das rückbezügliche Fürwort sè und die thätige Form:

α) Gegenwart: púške se délajo die Gewehre werden gearbeitet;

β) Zukunft: púške se bodo délale die Gewehre werden gearbeitet werden;

γ) Vergangenheit: púške so se délale die Gewehre sind gearbeitet worden;

2. gebildet durch das Mittelwort der leidenden Ver-gangenheit und biti:

α) Gegenwart: púške so izdélane die Gewehre sind fertig gearbeitet;

β) Zukunft: púške bodo izdélane die Gewehre werden fertig gestellt werden;

γ) Vergangenheit: púške so bile izdélane die Gewehre waren ausgearbeitet;

3. umschrieben durch die thätige Form:
govoré es wird gesprochen, man spricht; hválio ga er wird gelobt.

Diese Bildung ist die gebräuchlichste.

5. Befehlsform.

Gebildet aus dem Stämme der Gegenwart durch Anhängung von -i:

Einzahl.	Zweizahl.	Mehrzahl.
1. —	nès-i-va	nès-i-mo
2. nès-i trage	nès-i-ta	nès-i-te
3. nès-i	nes-i-ta	nès-i-te

Dieses i erleidet Veränderungen:

nach -a und -é zu j: dél-a-j arbeite
pov-é-j erzähle

mit -e und -i zu i: bér-(e)-i lies
hyál-(i)-i lobe

nach Selbstlauten mit j zu j: pij-(i) trinke
č und ž, entstanden aus k und g wird vor -i zu c und z:
rêc-i sage.

6. Bedingende Art.

α) Gegenwart.

Gebildet aus der unveränderlichen Partikel bi und dem eigenschaftswörtlichen Mittelwort der thätigen Vergangenheit:

Einzahl: jaz, ti . . . bi nésel-, -a, -o ich würde tragen

Zweizahl: mídva, -e . . . bi nésla, -i

Mehrzahl: mi, mé . . . bi nésli, -e, -a.

Abwandlung der Zeit

			I. Classe	II. Classe	
1.	Nennform		nès-ti tragen	vzdig-ni-ti heben	
2.	Supinum		nés-t	vzdig-ni-t	
3. Mittelwort	a) Gegenw.	α) umstidw. β) eigschw.	nès-é nes-óč	— —	
	b) thtg. Bg.	α) umstidw. β) eigschw.	dones-ši nés-e-l	vzdig-ní-vši vzdig-ni-l	
	c) leid. Bergh.		nês-e-n	vzdig-nje-en	
4. Umgegende Art	a) Gegenwart	Einz.	1. nêse-m 2. " -š 3. " -	vzdigne-m " -š " —	
		Zweiz.	1. " -va 2. " -ta 3. " -ta	" -va " -ta " -ta	
		Mehrž.	1. " -mo 2. " -te 3. " -jo, nesó	" -mo " -te " -jo	
	b) Zukunft	1. jaz bódem nésel, -a, -o	... vzdignil, -a, -o		
	c) Berght.	1. jáz sém nésel, -a, -o	... vzdignil		
	d) Vorberght.	1. jáz sém bil nésel	... vzdignil		
	5. Befehlsform	Einz.	1. — 2. nès-i 3. " -i	— vzdign-i " -i	
			Zweiz.	1. " -i-va 2. " -i-ta 3. " -i-ta	" -i-va " -i-va " -i-va
			Mehrž.	1. " -i-mo 2. " -i-te 3. " -i-te	" -i-mo " -i-te " -i-te
		6. Bedingende Art	a) Gegenw.	1. jáz bi nésel	... vzdignil
			b) Berght.	1. jáz bi bil nésel	... vzdignil
		7. Wunschkform	a) Gegenw.	1. naj délam	naj vzdignem
b) bedingend			1. naj bi délal	naj bi vzdignil	
c) Berght.			1. naj bi bil délal	naj bi bil vzdignil	
8. Zeithauptwort			nesén-je	vzdignjen-je	

wörter aller Clässen.

III. Clässe	IV. Clässe	V. Clässe	VI. Clässe
žel-é-ti wünschen	pros-i-ti bitten	dél-a-ti arbeiten	imen-ova-ti nennen
žel-é-t	prôs-i-t	dél-a-t	imen-ova-t
žel-é	—	del-á-je	—
žel-é-č	pros-é-č	delaj-ó-č	imenuj-óč
žel-é-l	prös-i-l	del-a-l	imeu ová-l
žel-é-n	proš-e-n	del-a-n	imen-ová-n
želi-m	prósi-m	dél-a-m	imenúje-m
" -š	" -š	" -š	,, -š
" --	" —	" --	,, —
" -va	" -va	" -va	,, -va
" -ta	" -ta	" -ta	,, -ta
" -ta	" -ta	" -ta	,, -ta
" -mo	" -mo	" -mo	,, -mo
" -te	" -te	" -te	,, -te
" -jo, želé	" -jo	" -jo	,, -jo
... želél, -a, -o	... prôsil, -a, -o	... délal, -a, -o	... imenovál, -a, -o
... želél	... prôsil	... délal	... imenovál
... želél	... prôsil	... délal	... imenovál
žel-i	prös-i	déla-j	imenú-j
" -i	" -i	" -j	,, -j
" -i-va,	" -i-va	" -j-va	,, -j-va
" -i-va,	" -i-ta	" -j-ta	,, -j-ta
" -i-va,	" -i-ta	" -j-ta	,, -j-ta
" -i-va,	" -i-mo	" -j-mo	,, -j-mo
" -i-va,	" -i-te	" -j-te	,, -j-te
" -i-va,	" -i-te	" -j-te	,, j-te
... želél	... prôsil	... délal	... imenovál
... želél	... prôsil	... délal	... imenovál
naj želím	naj prósim	naj délám	naj imenújem
naj bi želél	naj bi prôsil	naj bi délal	naj bi imenovál
naj bi bil želél	naj bi bil prôsil	naj bi bil délal	naj bi bil imenovál
želén-je	prošén-je	délan-je	imenován-je

β) Vergangenheit.

Gebildet aus der bedingenden Form der Gegenwart von biti und dem eigenschaftswörtlichen Mittelwort der thätigen Vergangenheit.

Einzahl: jaz . . . bi bil, -a, -o nésel, -a, -o ich hätte getragen,

Zweizahl: midva, -e . . . bi bila, -i nêsla, -i

Mehrzahl: mi . . . bi bili, -e, -a nêslí, -e, -a :

7. Wunschform.

Gebildet aus der Partikel naj und der Gegenwart der anzeigen den oder der bedingenden oder der Vergangenheit der bedingenden Art.

- α) Gegenwart: naj nêsem ich soll tragen.
- β) Bedingend: naj bi nésel, -a, -o ich sollte tragen.
- γ) Vergangenheit: naj bi bil, -a, -o nésel, -a, -o ich hätte tragen sollen.

8. Zeit hauptwort (nur bei transitiven Zeitwörtern).

Gebildet aus dem Mittelwort der leidenden Vergangenheit durch Anhängen von -je: nesén-je das Tragen.

Bujsäye:

Iti gehen hat drei Stämme: íd-, séd-, gréd-.

Die Gegenwart kann gebildet werden aus íd- und aus gréd-. Abwandlung regelmä^ßig; das d von gréd-fällt vor m, š und v aus, vor t geht es über in s:

Einzahl.

1. íd-e-m	gré-m
2. íd-e-š	gré-š
3. íd-e —	gré —

Zweizahl.

1. íd-e-va gré-va
 2. íd-e-ta u. ſ. gréſ-ta.

Das eigenschaftswörtliche Mittelwort der Vergangenheit wird gebildet aus šed-: šel, (d fällt aus) šla, šlo.

Die zusammengesetzten Zeiten sind regelmäſig, šel und die bezügliche Form des Hilfszeitwortes.

Befehlsform: regelmäſig aus id-: ídi gehe! ídite-gehet!

Das Mittelwort der Gegenwart wird aus (id- und) gred- gebildet:

gredé, idé gehend (mimogredé im Vorbeigehen)
gredóč, idóč gehend.

Das zusammengesetzte Zeitwort príti kommen (aus pri-iti zu=gehen) wird abgewandelt wie iti.

Jésti eſſen — védeti wiſſen.

Stamm: jed-; d fällt vor m, ſ, v aus, vor t wird es zu s; in der Befehlsform wird es mit dem folgenden i zu j;
— ved-; d fällt vor m, ſ, v aus, vor t zu s; vor i bleibt es unverändert:

jém ich eſſe	vém ich weiß
jéſ du iſſt	věſ du weißt
jéva wir zweи eſſen	véva wir zweи wiſſen
jéſte ihr eſſet	véſte ihr wiſſet
jedó, jéjo ſie eſſen	vedó, véjo ſie wiſſen
jèj iſſ!	védi wiſſe!
jéjtę eſſet!	védite wiſſet!
jédel, -dla, -o gegeſſen	védel, -dla, -o gewußt.

Povédati — erzählen:

wie védeti: povém ich erzähle, povéſte ihr erzählet;

pověj erzähle! povějte erzählet! Povédal erzählt.
Prepovédati — verbieten sowie povédati.

Dáti — geben.

Stamm: dad-; d fällt durchwegs aus, zeigt sich nur in s verwandelt in:

dásta ihr zwei gebet
dáste ihr gebet; —
dám ich gebe
dál gegeben.

Jméti — haben.

Stamm: imá; Gegenwart:

imám
imáš u. ſ. ſ.

Befehlsform: iméj!

Mittelwort Vergangenheit: imél, -a, -o.

Gledati — schauen.

Stamm: gléd-; d mit i in der Befehlsform zu j:

gléj schaue!
gléjte schaut!

Moči — können, im Stande sein.

Stamm: mog-; g in der Nennform mit t zu č, in der Gegenwart zu r:

mórem ich kann
móreš du kannst u. ſ. ſ.
mógel, mógra, -o gekonnt.

Hotéti — wollen.

Stamm: hot-; t wird in der Gegenwart zu č:

Einzahl: hóčem, čem ich will
hóčeš, češ

	hóče, če
Zweizahl:	hóčeva
	hóčeta
Mehrzahl:	hóčemo
	hóčete
	hóčejo.

Die verkürzten Formen sind in der gewöhnlichen Sprache gebräuchlich.

Hôtel, hotéla, -o gewollt.

N e h o t é t i — n i c h t w o l l e n .

Nur in der Gegenwart zusammengezogen zu nócem
vdes néčem ich will nicht u. s. w.

ne bom hôtel ich werde nicht wollen
nísem hôtel ich habe nicht wollen.

Bemerkungen.

M ü s s e n wird ausgedrückt durch:

mórati — müssen
tréba, potréba jè — es ist nöthig
primóran sém — ich bin gezwungen.

S o l l e n wird ausgedrückt durch:

mórati — müssen
tréba, potréba jè — es ist nöthig,
durch die Wunschform mit naj.

L a f s s e n wird ausgedrückt durch:

pustíti, pri-, do — lassen, zulassen
dovolíti — gestatten
dáti, rěči, ukázati, veléti — befehlen, anordnen
néhati, pustíti — aufhören, aufgeben;
durch die Wunschform: naj príde — lass ihn kommen
durch die Befehlsform: pokáži — lass sehen.

Mögen wird ausgedrückt durch:

hotéti — wollen

želéti — wünschen

räd, -a, -o bi — ich würde gern:

räd bi delal — ich wollte arbeiten.

Können wird ausgedrückt durch:

môči — können, befähigt sein

utégniti — Zeit haben

lahko je, mogóče je — es ist (leicht) möglich

znáti, uméti, védeti — verstehen, wissen.

Werden wird ausgedrückt:

bódem — ich werde sein

postáti — etwas werden, zu etwas gelangen:

on postáne voják — er wird Soldat,

on je postál voják — er ist Soldat geworden.

storíti se, délati se — sich machen:

dán se déla — es wird Tag.

Heißen.

Méni je **imé** Fránc — ich heiße Franz (mir ist der Name Franz).

Písem **se** Golób — ich heiße Golob (ich schreibe mich...).

To město **se imenuje** — diese Stadt heißt... (nennt sich).

Zusatz:

„Man“ wird übersetzt mit der dritten Person Einzahl und se: govorí se man spricht, oder mit der dritten Person Mehrzahl: govoré — die Leute sprechen, endlich mit der ersten Person Mehrzahl, wenn „man“ auch mit „wir“ vertauscht werden kann: svóje dolžnosti móramo spolnováti — man muss seine Pflichten erfüllen, (oder wir müssen unsere Pflichten erfüllen.)

6. Das Umstandswort.

Umstandswörter des Ortes.

Wo ?	Wohin ?	Woher ?
tú, tükaj tú-le, tükaj-le	sém, sémkaj sém-le	tód, odtód od tükaj
tám, tám-le	tja (ké) hin	hier
dort	sém ter tjá hin und	od tám von
tu pa(in)tam hier und dort, hie und da	her drugám anderswo- hin	dort von an- derwärts
drugjé anderswo kjé wo ?	kám wohin ?	odkód woher ?
kjér wo (rückbz.)	kámor wohin (rückbz.)	odkóder woher
nekjé irgendwo	nékam irgendwohin	nékod irgendwo- her
kjerkóli wo	kámor- kóli	kóderkóli von wo- immerher
kjérsibódi immer	wo kámor- sibódi	nikóder von nir- gendshér.
nikjér nirgends	nikámor nirgendshin	
povsód überall	povsód überallhin	
domá zu Hause	domóv nach Hause	
zúnaj draußen	vén hinaus	
znóraj drinnen	nóter herein	
spôdaj unten	dôl hinunter	
zgoraj oben	góra hinauf	
sprédaj vorne	napréj vorwärts	
zádi rückwärts	nazáj zurück	
na désni rechts	na désno nach rechts	
na lévi links	na lévo nach links	
(v) sredi mitten	srédi mitten	
drin.	vsrédo hinein.	

blízu nahe
dáleč weit
króg, okróg, okóli umher,
 um
póleg neben
napróti gegenüber
mímo neben, vorüber

zráven daneben
próč weg
vprék, povprék quer da-
 rüber
na vŕhu oben darauf
kvíšku hinauf, aufwärts

Amtstandswörter der Zeit.

Kdáj wann ?
kádar } wenn
ko
sedáj, zdáj ješt
nékdaj ehemals, einst
dávno längst
kadarkóli } wann immer
kádarsibodi } nekólikokrat manchmal
mársikdáj ſo manches Mal
málokddáj ſelten
vsékdir, vsélej jedešmal
zmírom, zmíraj immer
níkdar, nikóli nie
še noč
ſelè erjt
že, užé ſchou
tedáj nun, aljo
tačás derzeit
rávnokár ſoeben
préecej, takdyj ſoſort
potém, pôtlej dann, ſodann

dánes heute
včeraj gestern
jútri morgen
predvčerajšnjem vorgestern
pojútrišnjem übermorgen
zjútraj morgenſ
dopoldne vormittags
o poldne mittags
popoldne nachmittags
zvěčer abends
ponoči nachts
sinóči gestern abends
dávi heute früh
létos heuer
láni voriges Jahr
drúgo léto nächstes Jahr
ſčásoma mit der Zeit
ſpomládi im Frühjahr
poléti im Sommer
jeséni im Herbst
pozími im Winter
napósled endlich

préj, popréj früher
kmálu bald, nächstens
zgódaj früh, bald
pôzno spät

zádnjič ležthin
dokléj bis wann?
doklér bis (dass)
odkár seit.

kóli(ko)krat wie oft?
tolí(ko)krat so oft
mársikrat so manches Mal
nékikrat einmal

véčkrat öfters
málokrat selten
čásih hie und da
zópet, spét wieder.

Umstandswörter der Art und Weise.

kóliko wieviel
tolíko soviel
nékaj } etwas
nekóliko } etwas
nič nichts
mársikaj so manches
kólikorkóli wieviel immer
kólikor mogóče soviel als
möglich
celó sogar
čísto nur allein
dôsti genng
jáko, sílno, môčno sehr
komaj kaum
tolíko da gerade dass . . .
k véčjemu höchstens
dà ja
káj pá was denn!
kájpadà natürlisch!
to sè vé selbstverständlich

mórdà vielleicht
mendá ich glaube . . .
lahko dà vielleicht
blízu nahezu
lè blož
málo wenig
mènj weniger
nájmenj, wenigstens
mnógo viel
věč mehr
bólj besser, mehr
narávnost gerade, genau
narázen anseinander
naróbe verkehrt
počási langsam
po málem kleinweise
posébej besonders
površno oberflächlich
premálo zu wenig
prevěč zu viel

gotovo gewiss, sicher
 pac doch
 prav recht
 res
 zarés | wahr,
 pac res wohl wahr
 ne nicht
 nak, ne nein
 nikár (ne) nur nicht
 celo ne sogar nicht
 na noben način auf keine
 Weise
 nikákor ne nur ja nicht
 zastónj umsonst, vergebens

vkùp, skùpaj zusammen
 zaporédoma nach der Reihe
 všeč recht, einverstanden
 morebíti vielleicht, kann
 sein
 néki etwa
 námreč námlich
 sploh überhaupt
 prav za prav eigentlich
 zató deshalb, dafür
 tedaj also
 zaradi téga, zatégadelj
 deshalb.

7. Das Vorwort.

a) Vorwörter mit dem Genitiv.

Brèz ohne
 dó bis
 iz, z aus, heraus
 od von
 s aus, von
 za während, bei

ízmed unter, aus
 íznad von herunter
 izpód von unten heraus
 izpréd von vorne heraus
 izza von hinten heraus.

blízu nahbei
 gledé inbezug auf
 okoli | um, herum
 okróg | um, herum
 mésto, namésto statt
 mímo vorbei, neben
 zúnaj außerhalb
 znótraj innerhalb

pøleg neben, außer
 razvén außer, abgesehen von
 srédi mitten
 vpríčo in Gegenwart
 vřhu über
 vsled infolge
 zarádi wegen
 zráven neben.

b) **Vorwörter mit dem Dativ.**

K (vor g und k, h) zu
próti gegen, in der Richtung
zóper entgegen
navzlic, kljúbu trož.

c) **Vorwörter mit dem Accusativ.**

Nà auf (wohin?)	nàd über
čb	pòd unter
po um	č(r)èz über
v in (wohin?)	ràz von herunter
mèd unter, zwiſchen	skðz durch
prèd vor	zóper gegen (feindlich).
za hinter	

d) **Vorwörter mit dem Local.**

O zur Zeit	ob längs
pri bei	po auf, über
na auf (wo?)	v in (wo?).

e) **Vorwörter mit dem Instrumental.**

S (z) mit	pòd unter (wo?)
mèd unter zwiſchen (wo?)	prèd vor (wo?)
nàd über (wo?)	za hinter (wo?).

8. **Das Bindewort.**

I, in, pa, tèr und	a aber
túdi, i auch	ali aber, allein, denn
i — i sowohl — als auch	pa, pàk jedoch, aber

nè samó (le) — ámpak
túdi nicht nur — sondern
auch
takó — kákor jo — wie
napósled weiters
potém, pôtlej dann
nató, k tému zudem
čásih — čásih manchmal —
manchmal
déloma — déloma theils —
theils
kákor, kot, ko sowie
námreč námlich
kjer wo
kàdar wenn, wann
ko als
kár, odkár seit
prêdno bevor, ehe
kákor — takó sowie —
jo auch
kólikor — tolíko soviel —
soviel
ko, kót als, wie
négo als
kákor bi als wenn

tóda jedoch, allein
lèda nur dass
vènder troždem
pa vènder und doch
nè — ámpak nicht —
sondern
áli oder
áli — áli entweder — oder
bódi(si) — bódi (si) si
es — sei es
zakáj warum?
kájti denn
saj doch, wenigstens
sicér zvar
drugáče sonst
zató, torek darum
vslèd infolge
potemtákem somit, nach
Allem
kér weil
áko, če, kò wenn
samó dà { nur dass
dà lè
dà, dà bi dass
akorávno, dàsi, čepráv,
obwohl, obgleich.

9. Das Empfindungswort.

Ruhe! mír!
Hört! čuje!
Bei Gott! za Bóga!
Gott sei Dank! hvála Bogú!

Die Verneinung.

Nicht heißtt ne.

Im Slovenischen wird durch die doppelte Verneinung die Bedeutung des Satzes nicht geändert sowie im Deutschen, wo zwei Verneinungen sich gegenseitig aufheben.

Ne darf in keinem Sätze fehlen, wohl aber können neben demselben noch mehrere Verneinungen stehen.

3. B. Nikoli ne grém tjá — ich gehe nicht dorthin.

Ne mit der Gegenwart von biti — sein, wird zusammengezogen zu nisem, nisi i. t. d.; mit der Gegenwart von iméti — haben zu: nínam, nímaš, i. t. d.; mit hotéti — wollen zu nočem, nočeš i. t. d. oder néčem néčeš i. t. d.

In verneinenden Sätzen wird das Object, das sonst im Accusativ stehen würde, in den Genitiv gesetzt.

3. B.: vídim drevó — ich sehe den Baum.

ne vídim drevésa — ich sehe keinen Baum.

Das Subject wird, wenn das Hilfszeitwort sein Prädicat ist, in verneinenden Sätzen in den Genitiv gesetzt.

3. B.: oče je túkaj — der Vater ist hier
očéta ni túkaj — der Vater ist nicht hier.

Fragesätze.

Fragesätze, welche kein Fragewort: kdo, kaj, kdáj,
u. s. f. enthalten, werden mit ali oder li eingeleitet.

3. B.: Kdo je túkaj? — Wer ist hier?
Ali ste bili tám?
oder auch Steli bili tám? — Waren Sie dort?

§ ä § e.

Fragen.

Wer ist hier?
Was ist dort?
Wer ist heute im Dienste?
Was hat der Herr Hauptmann
befohlen?
Wer war gestern hier?
Von wem haben Sie den Befehl
bekommen?
Wem haben Sie das befohlen?
Wem gehört dieses Gewehr?
Wen haben Sie draußen gesehen?
Mit wem waren Sie in der Stadt?
Bei wem haben Sie das gesehen?
Womit reinigen Sie das Gewehr?
Was für ein Gewehr ist das?
Was für ein Wetter ist heute?
Wer geht hinaus?
Woher sind Sie gekommen?
Wohin schauen Sie?
Wann kommst Du zurück?
Wie lange haben Sie in diesem
Regimente gedient?
Wie viel Mann sind heute auf
Wache?
Wie oft sind Sie gestraft worden?
Wie sind Sie heringekommen?
Seit wann sind Sie bei dieser
Batterie?
Warum kommen Sie so spät?
Wozu machen Sie das?
Was ist das für eine Ordnung?

Vprasáňja,

Kdo je túkaj?
Kaj je tam?
Kdo je dánas v slúžbi?
Kaj je ukázal gospód stótník?

Kdo je bil včeraj tú?
Od koga ste dobíli povélje?

Komú ste to zapovédali?
Čegáva je ta púška?
Koga ste videli zúnaj?
S kom ste bili v meste?
Pri kom ste to videli?
S čím snážite púško?
Kákšna púška je to?
Kákšno vréme je dánas?
Kdo gré vén?
Odkod ste prišli?
Kam glédate?
Kdaj se vrneš (prideš nazáj)?
Kóliko časa ste slúžili v tem
pólku?
Kóliko móz je dánas na stráži?

Kólikokrat ste bili kaznováni?
Kakó ste nóter prišli?
Odklej s ste pri tej bateríji?

Zakáj prihájate takó pôzno?
Čemú délate to?
Kákšen réd je to?

Haben Sie den Herrn Lieutenant
gesehen?

Ist heute der Corporal N. auf
Wache?

Hat Sie der Herr Hauptmann ge-
sehen?

Hat Ihnen der Herr Oberlieute-
nant das befohlen?

Ist der Corporal N. im Dienste?

Hat der Herr Hauptmann das
gesehen?

Was fehlt diesem Manne?

Ist der Herr Major schon fortge-
gangen?

Sind alle Leute noch hier?

Wer fehlt noch?

Haben Sie um den Arzt geschickt?

Haben Sie nichts zu thun?

Wie heißen Sie?

Wie ist Ihr Name?

Sprechen Sie deutsch?

Können Sie nur slovenisch?

Können Sie lesen und schreiben?

Was haben Sie zu Hause gelernt?

Wie alt sind Sie?

Wann sind Sie assentiert? →

Wie lange dienen Sie?

War jemand hier?

Haben Sie gehan, was ich be-
fohlen habe?

Wo schlafen Sie?

Haben Sie mich verstanden?

Wie viel Uhr ist es?

Wieviel Stunden sind noch bis
dorthin?

Ali ste videli gospoda poroč-
nika?

Ali je danes desétnik N. na
stráži?

Ali vas je vídel gospod stótnik?

Ali vam je gospod nadporočník
to ukázal?

Je li desétnik N. v slúžbi?

Je li to vídel gospod stótnik?

Kaj je tému móžu?

Je li že odšel gospod major?

Ali so vsi ljudje še tukaj?

Koga še ni?

Ste li poslali po zdravnička?

Ali nimate nič déla?

Kakó vam je imé?

Kakó se píšete?

Kakó se imenujete?

Kako je vaše imé?

Ali govorite némški?

Ali znáte samó slovénški?

Ali znáte písati in bráti?

Česa ste se učili domá?

Kóliko lét imáte?

Kóliko ste starí?

Kdáj so vas potrdili?

Kóliko časa slúžite?

Ali je bil kdo tukaj?

Ali ste storíli, kar sem ukázal?

Kje spíte?

Ali ste me razuméli?

Kóliko je úra?

Kóliko ur je še do tam?

Ist heute schönes Wetter?
Regnet es wieder?
Hat es gestern geschneit?
Ist es Ihnen drinnen nicht zu warm?
Verstehen Sie mich wohl, was ich Ihnen sage?
Haben Sie darauf vergessen?
War der Herr General jetzt in der Kaserne?
Was haben Sie dort getrunken?
Haben Sie dem Vater deswegen schon geschrieben?
Was fehlt Ihrem Pferde?
Haben Sie Ihren Brief schon bekommen?
Erzählen Sie, was ist geschehen?
Wieviel haben Sie dafür gegeben?
Haben Sie schon gegessen?
Waren Sie schon beim Schneider?
Wann wird der Rock fertig sein?
Wo ist mein Schlüssel?
Was liegt dort auf dem Tische?
Sind Sie verheiratet oder ledig?
Wie lange waren Sie krank?

Befehle.

Achtung!
Ruhe!
Sprechen Sie nicht, wenn Sie nicht gefragt werden!
Antworten Sie auf meine Frage!
Geben Sie acht auf das, was man Ihnen zeigt!
Lernen Sie fleißig!
Zeigen Sie das diesem Manne!
Bringen Sie mir den Rapport in die Wohnung!

Ali je dânes lepo vrême?
Ali gré zópet dež? Ali zópet dežúje?
Ali je včeraj snežilo?
Ali vam ní pregôrko notri?
Ali dôbro razúmete, kar vam rēcem?
Ali ste to pozabili?
Ali je bil gospód general zdaj v vojašnici (kosárni)?
Kaj ste tam pili?
Ali ste očetu že pisáli zarádi téga?
Kaj je vášemu kônu?
Ali ste že dobíli svôje písmo?
Povéjte, kaj se je zgodilo?
Kôliko ste dali za to?
Ali ste že kàj jédli?
Ali ste bili pri krojáču?
Kdaj bo súknja narejena?
Kje je môj kljúč?
Kaj leži tam na mizi?
Ali ste ožénjeni ali ne?
Kôliko časa ste bili bôlni?

Povélja

Pózor!
Mir!
Ne govorite, ako niste vprášani!
Odgovorite môjemu vprašanju!
Pázite na to, kar vam kdo po káže!
Učite se prídu!
Pokážite to tému môžu!
Prinesite mi raport v stanovánje

Tragen Sie dieses Schriftstück
sofort zum Herrn Lieutenant!
Schweigen Sie!
Mir nach!
Eilen Sie!
Bleiben Sie stehen!
Stellen Sie sich dorthin!
Bitten Sie den Herrn Hauptmann!
Rehren Sie das Zimmer aus!
Schreiben Sie sich das auf!
Sezen Sie sich!
Begleiten Sie den Herrn!
Bringen Sie das Gewehr herein!
Sezen Sie die Kappe auf!
Nehmen Sie die Kappe ab!
Machen Sie die Thüre zu!
Ziehen Sie die Stiefel aus!
Hängen Sie das Gewehr auf!
Löschen Sie das Licht aus!
Zünden Sie die Kerze an!
Legen Sie sich nieder!
Jetzt habe ich keine Zeit!
Essen Sie!
Stehen Sie auf, wenn Sie einen
Vorgesetzten sehen!
Führen Sie das Pferd zum Schmied!
Öffnen Sie das Fenster!
Warten Sie in der Kanzlei auf
mich!
Bis ich komme!
Rufen Sie den Corporal vom Tage!
Kommen Sie um 1 Uhr in die
Kaserne!
Gehen Sie langsam!
Bleiben Sie stehen!
Treten Sie näher!
Wenn Sie einem Vorgesetzten etwas
zu melden haben, bleiben Sie:
drei Schritte vor ihm stehen,

Něsite to pisánje précej gospó-
du poročníku!
Moléite!
Za máno!
Hitíte!
Postójte!
Postávite se tja!
Prosite gospóda stotníka!
Pometíte sobo!
Zapišite si to!
Sédite!
Sprémite gospóda!
Prinesíte púško noter!
Pokrijte se!
Odkrijte se!
Zapríte vráta!
Sléčite škórne!
Obésíte púško!
Ugásíte lúč!
Prižgíte svéčo!
Lézíte!
Zdaj ne utégnem (nímam časa)!
Jéjte!
Vstaníte, če vídite predstójnika!

Odženíte kôňja h kováču!
Odpríte ôkno!
Počákajte me v pisárni!

Dókler ne prídem!
Poklícíte desétnika od dné!
Príde ob jédni úri v kosárno!

Jdite počásneje!
Stójte!
Stópíte blíže!
Kádar imáte kákemu predstoj-
niku kaj naznáni, postójte
tri koráke pred njím, pozdrá-

salutieren Sie zuerst und dann sprechen Sie laut und deutlich!
Wenn Sie einen Vorgesetzten zu begleiten haben, gehen Sie drei Schritte hinter ihm!
Schicken Sie den Corporal vom Tage zu Mittag her!
Melden Sie dem Herrn Lieutenant, ich lasse ihn bitten, er möchte in die Kanzlei kommen!
Vergessen Sie nicht darauf!
Merken Sie sich, was ich Ihnen gesagt habe!
Löschen Sie das Feuer aus!

Abrichtung.

Stellen Sie sich in einem Gliede auf!
Sechs Schritte vor mir!
Der Soldat soll gerade und ungezwungen stehen!
Schauen Sie, wie ich stehe!
Schließen Sie die Abfänge!
Nicht so! So nahe als möglich!
Die Füßpißen sind nach außwärts gewendet, von einander um die eigene Fußlänge entfernt.
Den rechten Fuß wenden Sie etwas einwärts!
So!
Setzen Sie den linken Fuß etwas vor!
Noch etwas!
Gut so!
Die Kniee sollen gestreckt sein!
Strecken Sie den Bauch nicht vor!
Bauch hinein!
Deben Sie den Oberleib frei aus den Hüften heraus!

vite ga najprý in potém govorite glásno in razlóčno!
Ako sprémljate predstójnika hodíte tri koráke za njim!
Pošljite desétnika od dné opoldne sém!
Naznaníte gospódu poróčniku, da ga prósim, naj príde v pisárno!
Ne pozabíte téga!
Zapomnite si, kar sem vam povédal!
Ugasíte ôgenj!

Véžbanje.

Postávite se v jedni vrsti!
Šest korákov pred menoj.
Voják naj stojí rávno in neprisiljeno.
Gléjte, kako stojím jaz.
Sklenite pête!
Ne takó! Kár najblíže!
Sprédaj obrníte nogé vén, drúgo od drúge takó dáleč, kakor je nôga dôlga.
Désno nogó obrníte nekôliko nôtri!
Takó-le!
Postávite levo nôgo nekôliko napréj!
Še málo!
Dôbro je!
Koléna naj se iztégnejo!
Ne držíte trebúha takó napréj!
Trébuh nazáj!
Vzdignite žívot prôsto iz bôkov!

Halten Sie die Hüften in gleicher
Höhe!
Schultern zurück!
Die rechte Schulter vor!
Die linke Schulter tiefer!
Geben Sie die Schultern zurück,
dass die Brust herauskommt.
Nicht so steif!
Nicht, als wenn Sie von Holz
wären!
Kopf in die Höhe!
Schauen Sie geradeaus!
Das Kinn ein wenig zurück!
Neigen Sie den Kopf nicht zur Seite!
Lassen Sie die Hände ungezwungen
herabhängen!
Legen Sie die Hände so an die
Schenkel, dass der Daumen die
Hosennaht berührt.
Die Schwere des Körpers ruht auf
der Mitte der F ssohhlen.
Geben Sie den Oberleib besser vor!
Auf das Commando „Ruhrt!“
wird der rechte F s einen halben
Schritt vorgesezt, und es kann
eine bequemere Stellung ange-
nommen werden.
Der linke F s bleibt am Platze.
Auf das Commando:
„Habt Acht!“
wird die frühere Haltung ange-
nommen.
Jetzt können Sie ruhen.
Auf das Commando:
„Rechts schaut!“
wird Gesicht und Blick nach
rechts gewendet.
Soweit dass das linke Auge in die
Linie der Knöpfe kommt.

Dr zte b ke v jedn ki vi ni!
R me naz j!
D sno r me napréj!
L vo r me d l!
D jte r me naz j, da pr dejo
prsi v n!
Ne tak  tr d!
Ne, k kor bi bili les ni!

Gl vo g r!
Gléjte nar vnost!
Br do m lo naz j!
Ne nag bjte gl ve postr ni!
Pov site n prisiljeno rok !

Polo ite rok  tak  na b dra,
da se dotika p lec hl nega
 iva.
T za vs ga tel sa po iva sr di
podpl tov.
Nagn te  ivot bolj prédse!
Na pov lje:
„Ruhrt!“
se post v  d sna n ga za pol
kor ka napréj in sin te zl zneje
st ti.
L va n ga ost ne na m stu.
Na pov lje:
„Habt Acht!“
se post v te pr v tak  k kor
pr j.
Zd j po iv jte!
Na pov lje:
„Rechts schaut!“
obrn te obr z in o i na d sno.
Tak  d le , da pr de l vo ok 
v  rto g mbov.

Das ist zuviel!

Auf das Commando:

„Habt Acht!“

wird der Kopf wieder gerade gewendet.

Auf das Commando:

„Rechts um!“

wenden Sie sich rechts!

Zuerst wird der rechte Fußballen und der linke Absatz gehoben!

Dann machen Sie die Wendung auf dem rechten Absatz und ziehen den linken Fuß rasch bei!

Drehen Sie sich soweit, dass das Gesicht dorthin kommt, wo früher die rechte Schulter war!

Auf das Commando:

„Links um!“

geschieht dasselbe nach links.

Auf das Commando:

„Kehrt Euch!“

machen Sie zwei ganze Wendungen nach links!

So dass das Gesicht dorthin kommt, wo früher der Rücken war.

Während der Wendung muss man den Riemen ein wenig anziehen und das Gewehr mit dem Ellbogen gegen den Leib drücken.

Marschieren Sie frei und ungezwungen!

Halten Sie den Kopf gerade und sehen Sie geradeaus!

Der Oberleib soll dabei ruhig bleiben

Auf das Commando:

„Marschieren!“

werden die Arme am Rücken gekreuzt.

To je prevěc.

Na povělje!

„Habt Acht!“

se obrne gláva spet narávnost.

Na povělje:

„Rechts um!“

se obrníte na désno!

Najprý vzdignite désne prste in lévo pěto!

Potém se zasúčíte na désni pěti in lévo nôgo hítro potégnite k sêbi!

Obrníte se tóliko, da pride obráz tja, kjer je bila préj désna ráma!

Na povělje:

„Links um!“

naredíte prav tisto na lévo strán!

Na povělje:

„Kehrt Euch!“

se obrníte dvákrat na lévo!

Takó, da pride obráz tja, kjer je bil préj hrbèt.

Kàdar se obrnete, treba je jérmen nekôliko pritégniti in púško s komôlcem prítísniť k telésu.

Stopájte prôsto in neprisiljeno!

Držíte glávo po kônci in gléjte narávnost prédse!

Živót ostáni míren.

Na povělje:

„Marschieren!“

se roké položé křízema na hrbèt.

Auf:

„Marsch — eins!“
heben Sie den linken Fuß vor,
das Knie gestreckt,
die Fußspitze ab- und auswärts,
Oberleib vor!

Sodann setzen Sie ihn auf Schritt-
länge auf den Boden.

Auf:

„Halt!“
machen Sie noch einen Schritt und
schließen dann den rückwärtigen
Fuß rasch an den vorderen an!
Während des Marsches sehen Sie
geradeaus!
Schauen Sie nicht zu Boden!
Richten Sie sich nach rechts aus!
Machen Sie nicht zu lange Schritte!
Bewegen Sie den linken Arm vor
und zurück!
Verkürzen Sie den Schritt!
Schließen Sie nach rechts an!
Schauen Sie mir in die Augen!
Wechseln Sie den Schritt!
Ziehen Sie den rückwärtigen Fuß
rasch bei und treten Sie mit
dem vorderen von neuem aus!

Gymnastische Übungen.

In ein Glied!

Stellen Sie sich im Halbkreise neben
einander auf, so dass Sie ein-
ander mit ausgestreckten Armen
nicht berühren können!

Auf das Kommando:

„Hüften fest!“
legen Sie die Hände so an die
Hüften, dass der Daumen nach
rückwärts kommt!

Na:

„Marsch — eins“
vzdignite lévo nôgo napréj,
koléno iztégnite,
prste dòl in vén,
život prédse!

Potém jo postávite za jeden
korák na tlà.

Na:

„Halt!“
naredíte še jéden korák in
potém potegnité zádnjo nôgo
hítro k spréduji!

Ko stópate, gléjte narávnost

Ne gléjte na tlà!
Vzravnájte se na désno!
Ne délajte predólgih korákov!
Gíbajte désno 'rokó napréj in
nazaj!

Délajte mánjše koráke!
Skleníte se na désno!
Gléjte mi v oči!
Izpremeníte korák!
Pritegnite hítro zádnjo nogó in
s sprédnjo izstopíte na nóvo!

Telovádbe.

V vrsto!

Postávite se v polkrógu drúg
póleg drúgega, takó da se z
iztégnjenimi rokámi ne do-
tíkate!

Na povělje:

„Hüften fest!“
položíte roké na bok takó,
da gléda pálec nazaj!

Die Ellbogen halten Sie weiter
zurück!

Auf das Commando:

„Fersen heben — eins!“
heben Sie die Absätze und bleiben
auf den Fußballen stehen, bis
der Unterofficier ruft:

„Zwei!“

Jetzt lassen Sie sich in die Knie-
beuge herab!

Auf das Commando:

„Halt!“

nehmen Sie wieder die gerade
Haltung an!

Beugen und strecken Sie die Knie!

Heben Sie die Arme in die Höhe!

Knie heben und strecken!

Heben Sie den linken Fuß ge-
streckt nach vorwärts!

Schwingen Sie den Fuß nach
vorwärts und rückwärts!

Höher! Soweit als möglich!

Machen Sie das Gleiche mit dem
rechten Fuß!

Knie heben!

Der Unterschenkel soll frei herab-
hängen!

Springen Sie auf und heben Sie
die Absätze bis zum Gesäß!

Mit beiden Füßen zugleich!

Heben Sie die Kniee bis zur Brust!

Lassen Sie sich herab und springen
Sie dann!

Springen Sie auf die Ballen, nicht
auf den ganzen Fuß.

Strecken Sie die Arme vor!

Armkreisen!

Mit beiden zugleich!

Arme an die Brust!

Komólce držíte bolj nazáj!

Na povělje:

„Fersen heben — eins!“
vzdignite pête in stójte na
prstih, dôkler ne rêče pod-
častník

„Zwei!“

Zdaj počenite nízko!

Na povělje:

„Halt!“
se postávite zópet rávno!

Krčíte in iztézajte koléna!

Vzdignite roké!

Vzdigajte in spuščajte koléna!

Vzdignite levo nôgo izlégnjeno
napréj!

Koléhajte z nogó napréj in nazáj!

Više! Kólikor je mogóče.

Naredite prav takó z désno nogó.

Vzdignite koléna!

Spodnje bêdro naj prôsto dôl
visí.

Poskočíte in vzdignite ob tem
pête do sedála!

Z obéma nogáma zajédno!

Vzdignite koléna do prsij!

Počenite in poskočíte potém!

Poskočíte na prste, ne na vso
nôgo.

Iztegnite roké napréj!

Króžíte z rokámi!

Z obéma zajédno!

Roké na prsi!

Stoßen Sie mit beiden Armen
kräftig vor!

Arme aufwärts!

Beugen Sie sich vor, bis Sie mit
den Finger spitzen die Fuß spitzen
berühren!

Strecken Sie die Knie!

Beugen Sie sich soweit Sie können
zurück, aber ohne die Knie zu
biegen.

Drehen Sie den Rumpf rechts und
links, so dass die Schultern nach
vorne kommen!

Arme an die Brust!

Beim Laufen muss man den
Oberleib ein wenig vorneigen.

Treten Sie mit den Ballen auf
den Boden!

Das Knie muss man bei jedem
Schritte strecken.

Stellen Sie sich her!

Beugen Sie die Knie!

Stoßen Sie sich kräftig ab und
springen Sie darüber!

Während des Sprunges lassen Sie
die Füsse beisammen.

Gewehrgriffe.

Nehmen Sie das Gewehr auf die
rechte Schulter!

Der Lauf ist nach rückwärts, die
Mündung nach aufwärts ge-
wendet.

Erfassen Sie den Riemen mit der
rechten Hand!

Zwischen dem Daumen und den
übrigen Fingern.

Nicht so hoch!

Súnite z rokámi môčno napréj!

Roke kvišku!

Pripógnite se prédse, dôkler se
prístje ne dotáknejo!

Iztégnite koléna!

Pripógnite se, kolikor morete
nazaj, pa ne da bi kŕčili koléna.

Obráčajte trúp na désno in na
lévo, takó da pridejo ráme
naprej!

Roké na prsi!

Kàdar tēcete, morate živót ne-
kóliko nágniti prédse.

Stópjte s prísti na tlà!

Z vsákim korákom mórate ko-
léno iztégniti.

Postávite se sémkaj!

Upógnite koléna!

Odpěhnite se krépko in skočíte
čéz!

Ob skóku držite nogé skúpaj!

Prijémki pri púški.

Obésite púško na désno ráme!

Cév je zádaj in kôneč obŕnen
navzgor.

Poprímite jérmen z désno rokó!

Med pálcem in drúgimi prísti.

Ne takó visôko!

Höher!

Tiefer!

Auf das Commando:

„Links schaut!“

wendet man den Kopf nach links
und die Hand ergreift den
Kolbenhals.

Während der Wendung ziehen Sie
mit der Hand den Gewehrriemen
ein wenig abwärts.

Was Sie erklären, müssen Sie
auch zeigen.

Auf das Commando:

„Herstellt!“

nehmen Sie die frühere Stellung
an.

Nehmen Sie das Gewehr „in die
Balance“!

Es soll frei herabhängen.

Näher zum Leib!

Drücken Sie das Gewehr mit dem
Ellbogen gegen den Leib.

Mit der linken Hand ergreifen Sie
das Gewehr unter dem Riemen.

Dann ziehen Sie die rechte Hand
unter dem Riemen heraus.

Erfassen Sie das Gewehr über dem
Aufsätze!

Auf das Commando:

„Beim Fuß!“

stellen Sie das Gewehr auf den
Boden.

Schlagen Sie nicht so auf! Sachte!
Stellen Sie es etwas weiter zurück!

Schultern Sie es!

Nehmen Sie das Bajonett auf!
Stellen Sie das Gewehr auf den

Boden zwischen die Fußspitzen.
Der Lauf steht vertical gegen den
Leib gewendet.

Više!

Niže!

Na povělje:

„Links schaut!“

se obíne gláva na lévo in
rôka prime púškin vrát.

Ko se obínete, potégnite jér-
men z rokó nekôliko dôl.

Kar razlágate, mórate túdi po-
kázati.

Na povělje:

„Herstellt!“

se ustávite, kákor ste stáli
prej.

Vzemite púško ,in die Balance!“

Prôsto naj visí.

Bliže náse!

Pritiskejte púško s komôlcem
náse.

Z lévo rokó primite púško pod
jerménom!

Potém potégnite désno rokó
izpod jerména.

Poprimité púško z désno nad
nasádkom.

Na povělje:

„Beim Fuss!“

izpustite púško do tâl.

Ne bije takó ob tlâ! Počasi!
Postávite púško nekôliko bôlj
nazáj!

Vzemite jo na râme!

Nasadite bajonét!

Postavite púško na tlâ med noge!

Cév stojí navpično, k telésu
obírnjena.

Ziehen Sie das Bajonett aus der Scheide!

Erfassen Sie es beim Griff!

Wenden Sie es mit der Schneide nach rechts!

Und nun setzen Sie es auf!

Auf das Commando:

„Bajonett ab!“

nimmt man es ab und versorgt es in der Scheide.

Während des Marsches geschieht das Auf- und Abnehmen des Bajonetts ähnlich wie auf der Stelle.

Hängen Sie das Gewehr auf den linken Arm!

Auf das Commando:

„Schritt!“ oder „Halt!“

wird das Gewehr geschultert!

Auf das Commando:

„Zum Gebet!“

wird die linke Hand bis zum Kappenschirm erhoben, sodass die geschlossenen Finger ihn berühren.

Auf das Commando:

„Kniest nieder zum Gebet!“

stellt man den linken Fuß einen Schritt zurück und kniet dann nieder.

Auf das Commando:

„Zum Schwören!“

nehmen Sie mit der linken Hand den Czako ab und halten ihn so am linken Oberschenkel!

Die rechte Hand wird bis in die Höhe der Augen gehoben, Daumen, Zeige- und Mittelfinger sind gestreckt.

Potégnite bajonét!

Primit ga za držalo!

Obrnite ga z rezjó na désno!

In zdaj ga nasadite!

Na povélje:

„Bajonett ab!“

ga spet snámete in vtáknete v nožnico.

Na mŕšu se nasája in snemlje bajonét skoro prav tako kákór stojé (stehend).

Obésite púško na levo rokó!

Na povélje:

„Schritt!“ ali „Halt!“

obésite púško na ráme!

Na povelje:

„Zum Gebet!“

vzdigne se léva rôka do káp-nega okrilja takó da se ga iztégnjeni pŕstje dotikajo.

Na povélje:

„Kniest nieder zum Gebet!“

postávite lévo nogó za jedén korák nazáj in pokléknete.

Na povélje:

„Zum Schwören!“

se odkrijte z lévo rokó in držite čáko dakóle na lévem bédru!

Désna rôka se vzdigne do očíj, pálec in prva dvá prsta sta iztégnjená.

Auf das Commando:

„An!“

wird das Gewehr mit dem Kolben an die rechte Schulter gehoben. Die linke Hand trägt das Gewehr leicht, die rechte drückt es an die Schulter, der rechte Ellbogen wird in der Höhe der Schulter gehalten.

Den Kopf muss man etwas vor und rechts neigen, um zielen zu können.

Der Oberleib bleibt ruhig.

Exercieren.

Richten Sie sich rechts!

Sie stehen zu weit vor!

Treten Sie zurück!

Die Schultern und Achseln müssen in einer Linie sein.

Mit dem rechten Auge dürfen Sie nur den Nebenmann sehen, mit dem linken einen Frontschein haben.

Geben Sie Acht!

Das war nicht gut!

Noch einmal!

Das ist besser!

In Reih' und Glied darf man nicht sprechen!

Sie stehen einander zu nahe.

Sehen Sie, wie der Corporal das macht.

So ist es gut!

Schließen Sie nur auf halbe Handbreite an!

Schreiten Sie mit vollem Schritte geradeaus!

Na povelje:

„An!“

se vzdigne puška z oglavjem do dесnega ramena.

Leva roka drži puško lähko, desna jo tišči na ráme, dесni komólec se drži v višini rámena.

Gláva móra biti nágnjena nekoliko napréj in na dесno, takó da lähko merite.

Život se drži mirno.

Vadba.

Zravnájte se na dесno!

Vi stojíte prevěč sprédaj!

Stopíte nazaj!

Ráme in pête mórajo biti vzrváne.

Z dесním očesom sméte videti samó soseda, z levim samó blišč vsè víste.

Pazite!

To ni bilo dôbro!

Se jedenkrat!

To je hóljše!

V rédu se ne smé govoriti!

Vídva stojita drug drúgemu preblizu.

Gléjte, kakó to naredí desétnik!

Takó je dôbro!

Samó za širino pol roké se pri-maknité!

Stopájte s célimi koráki narávnost napréj.

Hie und da müssen Sie nach rechts schauen!

Die Gliederdistanz ist zu groß.

Stellen Sie sich nach der Größe in einem Gliede auf!

Theilen Sie das Glied mit „eins“ und „zwei“ vom rechten Flügel an ab.

Die mit „eins“ Bezeichneten bilden das erste, die mit „zwei“ Bezeichneten das zweite Glied.

Auf das Commando:

„In den Zug!“
treten die Männer des zweiten Gliedes hinter ihre rechten Nebenmänner des ersten, Alle schließen gegen die Mitte an.

Aufdecken!

Wissen Sie nicht, dass Sie mit „eins“ bezeichnet sind?

Merken Sie sich das besser!

Auf das Commando:

„Vergatterung!“
stellt sich die Zugsmitte drei Schritte hinter dem Zug-commandanten auf.

Die anderen treten so an, wie sie jetzt hier stehen.

Geschlossen und gerichtet wird nach der Mitte.

Wissen Sie nicht, wo Sie früher gestanden sind?

Sie sind doch im zweiten Glied gestanden.

Jeder muss sich den rechten und linken Nebenmann merken.

Haben Sie nicht gehört, was für ein Signal geblasen worden ist?

Časih mórate glédati na désno!

Rozdálja od vŕste do vŕste je prevelíka.

Postávite se po velikosti v jedno vŕsto!

Razdelite vŕsto z „jeden“ in „dva“ od désne strani.

Z „jeden“ zaznamenováni so pŕva, z „dva“ zaznamenováni so drúga vŕsta.

Na povělje:

„In den Zug!“
stópijo tisti drúge vŕste za svóje désne soséde, in vsi skúpaj se primáknejo na srédo.

Pokrijte se:

Ali ne véste, da ste zaznamenováni z „jeden“?

Zapómnite si to bólje!

Na povělje:

„Vergatterung!“
se ustávi sréda tri koráke za pověljeníkom vóda.

Drúgi se postávite kakor stojite zdaj tu!

Primékniti in vzravnáti se je tréba po srédi.

Ali ne véste, kje ste prejd stáli?

Vi ste pa stáli v drúgi vŕsti.

Vsak si móra zapómniti désnega in lévega soséda.

Ali niste slišali, kákšno známenje so trobili?

Legen Sie sich rasch nieder!
SteheN Sie auf!
Während des Schießens muß die
größte Ruhe herrschen.
Das zweite Glied tritt ganz an
das erste heran.
Auf das Commando:

„An!“

wird das Gewehr in Anschlag
gebracht.
Schießen Sie nicht zu schnell und
ohne Ziel!
Stellen Sie sich hinter den Baum!
Auf die rechte Seite!
Eilen Sie hier in den Wald hinein!

Das Gewehr.

Wissen Sie, wie dieses Gewehr
heißt?
Nennen Sie die Haupttheile des
Gewehres!
Sie haben bei der Erklärung nicht
Acht gegeben!
Ihr Gewehr ist nicht gereinigt.
Sie geben zu wenig darauf acht.
Es ist ganz rostig.
Sie haben ja gar kein Fett mehr.
Was verwenden Sie zur Reini-
gung?

Wischen Sie jedesmal, wenn Sie
von der Übung kommen, das
Gewehr gut ab.
Fetten Sie es ein.
Sie haben Ihr Gewehr mit
Schmirgel gepušt.
Sie wissen doch, daß das strenge
verboten ist!
Das Gewehr wird so beschädigt.

Lézite hitro!
Vstanie!
Ob streljánji móra biti vsé
mírno.
Drúga vrsta stópi prav do práve.

Na povéle:

„An!“
se naméri púške.

Ne streljajte brez naména in ne
prehitro!
Postávite se za drevó!
Na désno stran!
Odhitite tu nóter v gózd!

O púški.

Ali véste, kakó se imenuje ta
púška?
Imenujte glávne déle púskine!

Pri razlági niste pázili.

Váša púška ni dôbro osnážena.
Vi jo premálo varújete.
Vsá rijasta je.
Vi še masti nimate věč.
Káj rábite za snáženie?

Obrišite vsélej, kádar pridete od
vežbe, dôbro svôjo púško.

Omástite jo.
Vi ste svôjo púško snážili
s šmírglom.
To páč véste, da je to strógo
prepovédano!
Púška se na tá način pokvári.

Das Bajonett ist auch nicht rein.
Pužen Sie rostige oder verschmutzte

Eisentheile nur mit Petroleum.
Das Gewehr darf nur zur Reinigung und Bissitierung zerlegt werden.

Ohne besonderen Befehl darf man nur den Verschluß zerlegen.

Beim Zerlegen des Gewehres muß man die einzelnen Theile nach der Reihe, wie sie abgenommen werden, nebeneinander legen.

Sehen Sie, daß Sie sie nicht verschränken.

Das Gewehr wird in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammengesetzt.

Vorher werden die Eisentheile mit einem gefetteten Lappen abgewischt.

Können Sie die einzelnen Theile des Gewehres nennen?

Sagen Sie, was ist das?

Meldung.

Melden Sie sich beim Corporal!
Schauen Sie mir in die Augen,
wenn ich mit Ihnen spreche!

Warum haben Sie das nicht gleich angezeigt?

Sprechen Sie laut!

Wie können Sie so zum Rapport kommen?

Haben Sie Ihre Bitte wohl erwogen?

Wie können Sie so eine Bitte vorbringen, wo Sie wissen, daß es gegen die Vorschrift wäre?

Bajonét túdi ni čist.

Cistite rijaste ali umázane želézne déle samó s petrólejem.
Puška se smé razložiti samó pri snáženji in za ogledovánje.

Bréz posébnega povélja se sme razložiti samó zaklop.

Kádar se razstávlja púška, tréba je posámezne déle položiti po vŕsti, kákor se snámejo.

Gléjte, da jih ne umážete.

Púška se sestávlja v obrátnem rédu, kákor se je razložila.

Préj se obrišejo želézni déli z mástno cúnjo.

Ali véste imenováti vsè posamezne déle púškine?
Povéjte, káj je to?

Zgláševanje.

Zglasíte se pri desétniku!
Gléjte mi v oči, kádar govorím z vámi!

Zakáj níste téga précej naznili?

Govoríte glásno!

Kakó mórete takó priti k raptóru?

Ali ste prejd premíslili svôjo prôšnjo?

Kakó mórete prositi kaj tákega, ker véste, da bi bilo zóper predpis?

Das kann ich Ihnen nicht gestatten.
Das kann ich nicht thun.

Wenn mehrere eine Bitte vorzutragen haben, so kommen nur zwei aus ihrer Mitte zum Rapport.
Einer spricht!

Sprechen Sie, wenn Sie gefragt werden.

Wie werden Sie bitten?

Hente bitten Sie um die Erlaubnis, bis Mitternacht auszubleiben zu dürfen.

Sie sind schon dreimal wegen unerlaubten Ausbleibens über die Retraite eingesperrt worden.

Und heute kommen Sie wieder bitten.

Ich werde Ihnen die Bewilligung erst wieder geben, wenn Sie durch einige Zeit keine Anstände gehabt haben.

Kommen Sie jedesmal rechtzeitig nach Hause und Sie werden jederzeit die Erlaubnis erhalten.

Mit dem Kranken.

Was fehlt Ihnen?

Wann sind Sie in's Spital gekommen?

Was sagt der Arzt?

Ist es Ihnen schon besser?

Wie lange bleiben Sie noch krank?

Wie lange werden Sie noch im Spital bleiben?

Haben Sie eine Bitte?

Oder eine Beschwerde?

Brauchen Sie Wäsche?

Oder etwas Anderes?

Téga vám ne môrem dovoliti.
Téga ne môrem storíti.

Ako jih imá več česa prositi,
prídet samó dvá izmed njih
k rapórtu.

Jeden govorí!

Govorite, káda r vás kdo vpráša

Kakó hóčete prosíti!

Dánes prósíte, da bi sméli izostáli do polnoči?

Trikrat že ste bili kaznováni,
kerste izostáli brez dovoljenja.

In dánes zópet prósíte.

To vám bôdem šele dovôlil, če
se bôste nékaj časa dôbro vêdli.

Zahajájte vsélej o právem času domov, potém se vám bo vsélej dovolilo.

Z bolníkom.

Kaj vám je?

Kdaj ste príšli v bôlnico?

Kaj právi zdravník?

Ali vám je že bólje?

Kôliko časa ostánete še bôlni?

Kôliko časa ostánete še v bôlnici?

Ali bi rádi kaj prosili?

Ali imáte káko prítôžbo?

Ali vám je tréba períla?

Ali pa káke drúge reči?

Weiß Ihr Vater, daß Sie krank
find?

Geben Sie nur acht, daß Sie sich
nicht wieder verfühlen!

In der Küche.

Wieviel Mann essen heute?
Was kochen Sie?
Ist das Fleisch gut?
Geben Sie mir die Wage her!
Wieviel Mehl haben Sie gekauft?
Sind die Leute mit dem Essen zu-
frieden?
Ist es gut gemacht?
Haben Sie genug?
Die Küche ist nicht sehr rein.
Warum haben Sie dieses Geschirr
nicht besser gereinigt?
Ich werde morgen die Küche noch
einmal visitieren. Sehen Sie
zu, daß alles in Ordnung kommt!

Corporal vom Tage.

Wer ist heute Corporal vom Tage?
Rufen Sie ihn her!
Wo waren Sie?
Warum wecken Sie die Leute nicht
rechtzeitig auf?
Sind die Leute schon aufgestanden?
Was fehlt Ihnen?
Gehen Sie zur Krankenvisite.
Der Corporal vom Tage wird
Sie hinführen.
Melden Sie mir dann, wenn Sie
zurückkommen, was der Arzt
gesagt hat.

Ali vé vás óče, da ste bóni?

Le pazite. da se zópet ne per-
hladite!

V kúhinji.

Kóliko móz je dánas?
Káj kúhate?
Ali je dôbro mesó!
Dájte mi tehtnico!
Kóliko móke ste kúpili?
Ali so ljudjé zadovoljní z jedi-
lom?
Je li dôbro narejeno?
Ali imáte zadôsti?
Kúhinja ni zeló čista.
Zakáj niste bólje osnázili tega
posódja?
Jútri bom še jedenkrat oglédal
kúhinjo. Glejte, da príde vsé
v réd.

Desétnik od dné.

Kdo je dánas désetnik od dné
Pokličíte ga sém!
Kje ste bili?
Zakáj ne vzbudite o právem
času ljudij?
Ali so vojáki že vstáli?
Káj vám je?
Jdite na pregléd bolníkov.
Desétnik vás odvédé tja.

Naznaníte mi, kádar príde
nazáj, kaj je rékel zdravník.

Merken Sie die Kranken und diejenigen Leute vor, welche zum Rapport gehen!

Wo sind die Arbeiter?

Wieviel Mann gehen heute auf Arbeit?

Haben Sie dem Corporal vom Tage nicht gesagt, was ich Ihnen befohlen habe?

Ein anderesmal thun Sie sofort, was Ihnen befohlen wird.

Gehen Sie schnell und melden Sie ihm das.

Der Gang und die Stiegen werden nachmittag gereinigt.

Sie haben täglich darauf zu sehen, dass der Koch die Küche in Ordnung setzt.

Sie sind dafür verantwortlich, dass sich die Mannschaft täglich rechtzeitig auf dem Sammelplatz einfindet.

Jeder Mann, der die Kaserne verlässt, muss vorschriftsmässig abjustiert sein.

Gestern haben Sie die Leute nicht besichtigt.

Jeder Mann, der aus der Kaserne geht, muss sich bei Ihnen melden.

Tragen Sie den Frührapport zu den Herren Officieren.

Der Herr Lieutenant soll das unterschreiben.

Der Herr Oberleutenant ist noch nicht unterschrieben.

Wissen Sie, wo der Herr Hauptmann wohnt?

Tragen Sie das zum Herrn Hauptmann; ich lasse ihn bitten, er möchte dies unterschreiben.

Zapíšte si bolnike in óne, ki gredó k rapórtu.

Kjé so dělaveci?

Kóliko móž gré dánes délat?

Ali niste rěkli desetníku od dné, kár sém vám ukázal?

Drúgič storite précej, kár se vám ukáže!

Jdite in povéjte mu hitro.

Hodník in stopnice se bodo snážile popoldne.

Gléjte vsák dán, da kúhar posprávi kúhinjo.

Vi ste odgovórni, da se ljudje vsák dán o právem času snídejo na zbirališču.

Vsák kdor zapustí kasárno, móra biti pravilno obléčen.

Véraj niste oglédali vojákov.

Vsák, kdor gré iz kasárne, se móra pri vás oglásiti.

Ponesite zgódnji raport gospodom částnikom.

Gospód poročník naj to podpiše.

Gospód nadporočník še ni podpisani.

Ali véste, kjé stanuje gospód stótník?

Ponesite to gospodu stótniku; prósím gá, naj podpiše to.

Stellen Sie den Rapport zusammen!
Sorgen Sie, dass die Speisen
ordentlich vertheilt werden.

Kanonier N. hat sich beschwert,
dass er gestern zu wenig Fleisch
bekommen hat.

Ist das Brot schon vertheilt?
Diese Sachen schicken Sie morgen
in die Stadt zum Austausch.
Beim Verlautbaren des Tagesbe-
fehles merken Sie sich Alles, was
Ihren Dienst betrifft.

Nach 9 Uhr visitieren Sie die
Zimmer!

Sehen Sie nach, ob Alles zu Hause ist.
Ob nichts vorgesessen ist.

Wenn etwas besonderes geschieht,
melden Sie es sofort dem in
der Kaserne anwesenden Officier.

Bis ein Höherer kommt, handeln
Sie nach eigenem Erniessen.

Sie müssen bis 1 Uhr nach Mitter-
nacht aufbleiben.

Wenn Feuer entsteht, wecken Sie
sofort die Mannschaft.

Montursvisite.

Die Montur soll immer rein sein.
Wenn etwas zerrissen ist, so muss
man es rechtzeitig ausheissen
lassen.

Ihre Bluse ist voller Flecken.

Ihre Hose ist zerrissen.

Wann ist das geschehen?

Die Kappe ist schmutzig.

Die Stiefel sind staubig.

Wechseln Sie jede Woche Ihre
Wäsche?

Sestávite raport!
Skrbite, da se jedí rečno razdelé.

Topničar N. se je pritožil, da je
včeraj dobil premalo mesá.

Ali je kruh že razdeljèn?
Te reči pošljite jutri v mesto,
da se zamené.

Ko se razglasí dnèvno povèlje,
zapomnите si vsè, kar se tiče
váše slúžbe.

Po devetih ogléjte sôbe!

Gléjte, če so vsi domá!

Ali se ni nič zgodilo.

Ako se zgodi kaj posébnega,
naznanite hitro častniku, ki
je rávno v kosárni.

Dokler ne pride kak višji, rav-
najte, kakor se vam zdí prav.
Vi mórate biti pokónci do jedne
úre po pólnoči.

Ako se vnáme ôgenj, vzbudíte
hitro vojáke.

Ogled oblék.

Obléka móra biti zmirom čista.
Kadar je kaj raztrgano, mora
se o pravem času popráviti.

Váša blúza je pólna mádežev.
Váše hláče so raztrgane.

Kdaj se je to zgodilo?

Kápa je umázana,

Škórnji so prášni.

Ali ménjate vsak téden svôje
perilo?

Wie viele Hemden haben Sie?
 Der Knopf ist abgerissen.
 Nähen Sie ihn an!
 Die Sohlen sind zerissen.
 Bürsten Sie den Mantel ab!
 Diese Kleinigkeiten müssen Sie
 selbst reparieren.
 Lassen Sie sich die Haare schneiden.
 Der Bart ist auch zu lang.
 Die Blouse ist Ihnen zu eng.
 Machen Sie sich den Mantel zu.
 Die Stiefel sind mir zu kurz.
 Warum haben Sie das nicht früher
 gemeldet?
 Sie werden andere bekommen.
 Waschen Sie sich die Füße.
 Morgen werde ich die Zimmer
 visitieren.
 Morgen erscheinen Sie in Parade-
 Adjustierung beim Rapport!
 Wenn ich noch einmal sehe, dass
 Sie so verwahrlost adjustiert
 sind, werde ich Sie bestrafen.
 Der Czako ist Ihnen zu groß.
 Gehen Sie in's Magazin.
 Sagen Sie, man soll Ihnen einen
 anderen geben.
 Die Monturen müssen Sie jede
 Woche wenigstens einmal gut
 ausklopfen.
 Schneiden Sie sich die Nägel!

Kasern-Ordnung.

Welches Regiment ist in dieser
 Kaserne?
 Wo ist die Regiments-Kanzlei?
 Wer ist Kasern-Commandant?
 Sind auch Abtheilungen anderer
 Regimenter hier?

Kóliko srájc imáte?
 Gómb je odtrgani
 Prišijte ga!
 Potplátje so raztrgani.
 Skrtácite si plášč!
 Take malénkosti mórate sami
 popráviti.
 Dajte se ostřiči!
 Bráda je túdi predolga.
 Blúza vám je preózka.
 Zapnite si plášč.
 Škórnji so mi prekrátki.
 Zakáj téga níste préj povédali?
 Dóbili bóte drúge.
 Umijte si nogé.
 Jútri bódem oglédal sôbe.
 Jútri pojďte v parádni oblék
 k raportu!
 Kádar vás še jedenkrat vídim,
 da ste takó zanemárjeno ohlé-
 čeni, vás bódem kaznovál.
 Čaka vám je prevelika.
 Pójdite v shráumbo.
 Recíte, naj vám dadó drúgo.
 Obléko mórate vsák téden vsaj
 jedenkrat dôbro izprašiťi.
 Obréžite si nóhte!

Red v kosarni.

Katéri pôlk je v tej kosárni?
 Kjé je pôlkovna pisárna?
 Kdo je pověljnik kosárne?
 Ali so túdi oddélki drúgih pôlkov
 tükaj?

Wo ist die 5. Compagnie?
Wieviel Mann sind auf Kasernewache?

Wo ist der Wach-Commandant?

Rufen Sie ihn!

Wo ist der Inspections-Officier?
Er visitiert die Zimmer der Batterie 3.

Melden Sie mir, wenn er zurückkommt!

Sie geben zum rückwärtigen Thor als Wache!

Beim vorderen Thor ist keine Wache.

Schicken Sie einen Mann hin!

Es ist verboten, auf dem Dachboden und in Magazinen Tabak zu rauchen.

Auch ist es verboten, mit unverwahrtem Lichte herumzugehen.
Nach 9 Uhr muß das Feuer in den Küchen und Öfen ausgelösch werden.

Gießen Sie Wasser darauf!

Melden Sie dem Herrn Hauptmann, daß in der Kaserne Feuer ausgebrochen ist.

Holen Sie rasch den Rauchfangkehrer!

Wann sind die Rauchfänge das letztemal gereinigt worden?

Wo sind die Feuerspritzen?

Wann sind sie zuletzt probiert worden?

Machen Sie die Fenster zu!

Melden Sie dem Wach-Commandanten, es darf Niemand die Kaserne verlassen.

Machen Sie Licht!

Kjé je pēta kompanija?
Kóliko móz je na kosárnski stráži?

Kjé je strážni pověljení?
Pokličite ga!

Kjé je nadzórni částnik?
Ogléduje sobe tréte baterije.

Naznárite mi, kádar se vrne!

Pójdite k zádnym vrátom za strážo!

Pri sprédnjih vrátih ní stráže.

Pošljite možá tjá!

Prepovédano je kaditi pod strého in po shrámbah.

Tudi je prepovedano hoditi z nezavarovaným lúčjo.

Po devéti úri mória se ugásiti ogenj po kúhinjah in pečeh.

Vlijte vodo nánj!

Naznaníte gospódu stótniku, da je v kosární začelo goréti.

Pokličite hitro dímníkarja!

Kdáj so bili dímníci zadnjič osnáženi?

Kjé so gasilnice?

Kdáj so jih zadnjič poskúsili?

Zaprite ôkna!

Recíte strážnemu pověljeníku, da ne smé nikdo iz kosárne.

Užgite lúč!

Es ist schon finster.

Man sieht nichts.

Wenn es finster wird, müssen alle Gänge und Aborte beleuchtet werden.

Wenn der Fußboden gewaschen wird, darf man nicht zuviel Wasser darauf gießen, damit der Boden nicht zu sehr feucht wird.

Bei starkem Winde müssen die Fenster geschlossen werden.

In der Kaserne darf nicht geschossen werden.

In den oberen Stockwerken darf auch nicht Holz und Kohle zerkleinert werden.

Werfen Sie Kehricht und Asche immer in die Kehrichtgrube, aber geben Sie acht, daß nicht Gluth mit in der Asche ist.

Die Brunnen müssen rein gehalten werden.

Bestimmen Sie drei Mann zum Abortreinigen.

Gehen Sie in die Trinkstube und sagen Sie den Leuten, sie sollen das Local räumen.

Zimmerordnung.

Wieviel Zimmer hat die Compagnie?

Wo ist der Zimmer-Commandant?

Welcher Zug ist in diesem Zimmer?

Der Fußboden muß morgen gewaschen werden.

Das Zimmer ist gar nicht rein.

Wer hat denn heute den Dienst?

Temà je žé!

Nič se ne vidi.

Če se zmrači, mórajo se razsvetliti vsi hodniki in vsà stranišča.

Kadar se umívajo tlà, ne sme se vlivati prevèč vòde, zato da se prèveč ne zmóčijo.

Če pride húd véter, mórajo se ókna zapréti.

Po kosarni se ne smé stréljati.

Po górenjih nadstrópjih se tudi ne smé drvà sékatí ali patolči prémog.

Metájte smeti in pepél zmirom na smetišče, pa gléjte, da ni óglja v pepélu.

Vodnjáki mórajo biti védno čisti.

Postávite tri možé, ki naj snážijo stranišče.

Idite v pívnico in recíte ljudém, naj odidejò iz sôbe.

Réd po sôbah.

Kóliko sôb imá kompanija?

Kjé je sôbni povêljnik?

Katéri vòd je v tej sôbi?

Tlà se mórajo jútri pomíti.

Ta sôba ní pràv nlě čista.

Kdó pa imá dánés slúžbo?

Warum haben Sie nicht in der Frühe ausgekehrt?

Wenn Sie einheizen, werfen Sie die Kohle nicht im ganzen Zimmer herum.

Wo wird die Asche immer hingebracht?

Legen Sie nicht zuviel Holz ein! Diese Fensterscheibe ist schon seit drei Tagen gebrochen.

Warum melden Sie so etwas nicht gleich?

Der Tisch muss rein gehalten werden.

Zum Essen muss die Tischplatte umgekehrt werden.

Wenn Sie Ihr Gewehr reinigen, so legen Sie immer Hadern unter, damit Sie das Bett nicht beschmutzen.

Bei Tag soll der Strohsack umgekehrt werden.

Der Thrigre ist voller Flecken.

Die Betten sind nicht in Ordnung.

Wenn werden die Leintücher ausgetauscht?

Die Leintücher und die Bettdecke müssen öfters gelüftet und geklopft werden.

Der Kopfpolster wird an das Kopfende gelegt, Leintücher und Decke werden ordentlich zusammengelegt und auf den Kopfpolster gelegt.

Ziehen Sie die Schuhe aus!

Nähen Sie sich den Strohsack zusammen!

Nach anstrengenden Übungen ist es gestattet, sich bei Tage niederzulegen.

Zakáj zjútraj níste pomětli?

Ako zakúrite, ne metájte premóga po vsi sôbi.

Kam nosite zmíraj pepél?

Ne nalágajte prevèč drv!
Ta šipa je že tri dni razbita.

Zakáj ne naznánite káj tákeprécej?

Míza móra biti čista.

Pri kosili obrnite mízno dësko.

Kadar snážite svôje púško, položitezmiraj cúnje na pósteljo, zatô da je ne umážete.

Podnèvi se móra slámnicka obrníti.

Váš je pôln mádežev.

Póstelje niso v rédu.

Kdáj se hodo zménjale rjúhe?

Rjúhe in odéjo tréba je vêckrat prezráčiti in izprašíti.

Blazína se položi na vzglávje, rjúhe in odéja se lepo zloži in obóje se dá na blazíto.

Sezújte se!

Zašíjte si slámnicu!

Po napôrnih vájah vám je dovoljeno, da léžete túdi podnèvi.

Dann müssen Sie aber zuerst die Schuhe ausziehen oder etwas unterlegen, um den Strohsack nicht zu beschmutzen.

Unter den Betten ist Alles voll Mist. Dort ist, wer weiß, wie lange schon nicht gekehrt worden.

Nehmen Sie einen Besen und kehren Sie Alles rein.

Der Ofen ist abzustauben und dann zu schwärzen.

Die nasse Wäsche darf nicht im Zimmer getrocknet werden.

Spucken Sie nicht überall herum!

Spucken Sie nicht auf den Boden!

Hier dürfen Sie sich nicht waschen.

Morgen nachmittag werden Sie Zeit bekommen, die Zimmer gründlich in Ordnung zu setzen.

Ich werde übermorgen genau visitieren.

Finde ich jemanden, der seine Sachen, Bett, Monturen, Waffen u. s. w. nicht vollständig in Ordnung hat, so werde ich ihn bestrafen.

Sie dienen schon lange genug, um zu wissen, was Zimmerordnung ist. Auf das Kopfbrett legen Sie die Montur u. zw. zu unterst die Hose, dann den Rock oder die Bluse, dann das Ärmelkleid und den Czako mit dem Adler nach vorwärts.

Die Schuhe stellen Sie unter das Kopfende des Bettes mit den Absätzen gegen die Wand.

Fäustlinge und Kappe werden auf die Decke gelegt.

Takrát pa se mórate najpré se-zúti ali pa káj podložiti, da se slaminica ne zamáže.

Pod pósteljam je vsé pólno smetij. Tám Bog vé kóliko časa že ni pometeno.

Vzemite métlo in pométite na cisto.

Péč móra se sprašiti in potém očrníti.

Môkro perilo se ne smé sušiti v sôbi.

Ne pljuvájte povsod okróg.

Ne pljuvájte na tlá!

Túkaj se ne sméte umivati.

Jútri popoldne hódete časa do-bili, da sôbe popôlnoma ure-dite.

Pojútrišnjem jih bódem natánčno oglédal.

Ako vídim, da kdó nima svôjih rečíj, póstelje, obléke, orózja popôlnoma v rédu, bódem ga kaznovàl.

Slúžite že zadôsti časa, da bi védeli, káj se právi réd.

Na polico položíte obléko, in sicer spôdaj hláče potém suk-njo ali blúzo, na to pride živôtnik in gôri čáka z ôrlom napréj.

Čévlje postávite pod vzglávje s petámi prioti zídu.

Rókavice in kápo položíte na odéjo.

Ihre eigenen Sachen verwahren
Sie in einer Truhe unter dem
Bett.

Kommt ein Vorgesetzter in das
Zimmer, so ruft derjenige, der
ihn zuerst erblickt:

„Habt Acht!“

Feder bleibt „Habt Acht“ mit der
Front gegen den Vorgesetzten
stehen.

Der Zimmer-Commandant oder
sein Stellvertreter meldet sich
bei ihm in seiner Eigenschaft.

Bei einer angefragten Visiterung
erwartet jeder den Vorgesetzten
am Fussende seines Bettes

Wenn Sie etwas gefragt werden,
antworten Sie laut und deutlich!

Wachdienst.

Von welcher Compagnie sind die
Wachen?

Wieviel Mann von Ihrer Com-
pagnie sind heute auf Wache?

Heute sind von der 1. 11, von der
2. 7, von der 4. 4 Mann auf
Wache.

Haben alle Leute schon Munition?
Haben Sie die Leute welche auf

Wache kommen, schon visitiert?

Haben Sie Ihr Gewehr schon ge-
laden?

Sind Sie über Ihren Dienst auf
Wache belehrt worden?

Wissen Sie, was Ihre Pflicht ist?

Wissen Sie, wie streng Feder ge-
strafft wird, welcher seiner Pflicht
nicht genau nachkommt?

Svôje reči zaklenite v skrinjo
pod pôsteljo.

Če pride predstójnik v sôbo, za-
kliče, kdór ga prvi ugleda:
„Habt Acht!“
vsák stoji proti predstójniku
obrnjen.

Povêljnik sôbe ali pa njegov
namestnik se oglasi pri njem
v svôji lastnosti.

Če je napovedona vizitácia,
pričakuje vsákdo predstójnika
ob vznôzji svôje pôstelje.

Ako ste kaj vprášani, odgovorite
glásno in razlôčno!

Stráža.

Od ktére kompanije so stráže?

Kôliko môž váše kompanije je
dánes na stráži?

Dánes jih je od prve jednájst,
od drûge sôdem môž, od če-
trte so štirje na stráži.

Ali imájo že vsl municipio?

Ali ste že vizitírali vsè, ki pri-

dejo na strážo?

Ali ste že nabásali svôjo púško?

Ali so vás poučili o vaši službi
na stráži?

Ali véste, káj je váša dolžnosť?

Ali véste, kakó strógo se kaz-
núje vsákdo, kdór ne storí
natánčno svôje dolžnosti?

Wenn Sie als Wach-Commandant die Wache beziehen, müssen Sie Alles genau durchsehen, ob nicht etwas fehlt oder gebrochen ist. Dergleichen müssen Sie im Ablösungs-Rapport melden.

Wenn nicht überall Alles rein ist, so muss man die alte Wache auffordern, Ordnung zu machen. Die Schildwache darf unter keiner Bedingung ihren Posten verlassen.

Auch wenn Ihnen etwas fehlt oder wenn etwas geschieht, dürfen Sie den Posten nicht verlassen. Sie müssten zuerst den Aufführer rufen.

In diesem Falle muss man den Aufführer oder den nächsten Posten rufen, damit so die Meldung zur Wache gelange.

Wenn das nicht möglich ist, bitten Sie einen Vorübergehenden, den Wachcommandanten Ihre Meldung zu überbringen.

Wenn es anders nicht möglich ist, die Wache zu rufen, so geben Sie einen Schuss ab.

Hier dürfen Sie auf- und abgehen. Weiter nicht.

Zur Ehrenbezeugung oder wenn die Ablösung herankommt, stellen Sie sich auf diesen Platz.

Wenn ein General oder Stabs-officier kommt, rufen Sie:

Gewehr heraus!"

Auf dem Posten ist es nicht erlaubt, zu essen, zu trinken, zu rauchen oder mit jemanden zu sprechen.

Če pride za povělnika na strážo, pregléjte vše natáňeno, če česa ni ali pa če je kaj razbitega v sôbi.

Kaj takega mórate naznániť v rapórtu.

Če ni povsod vsè čisto, tréba je od stáre stráže zahtévati, naj uredi vsè.

Stražár nikákor ne smé oditi s svójega mésta.

Túdi, če bi vám kaj bilo, če se kaj zgodí, ne sméte oditi z mésta.

V tem slučáji pokličite strážo-vôdjo ali najblížjega strážára, da pride na ta način poročilo do stráže.

Ako to ni mogôče, naprosíte kóga, ki gre mimo, naj bi poročil povělniku stráže, kár mu imáte rēci.

Ako drugáce ni mogôče, da bi poklicali strážo, ustrelíte jedenkrat.

Túkaj sméte semter tjá hoditi. Dáľje pa ne.

Za pozdrav ali pa, če se pri bliža zamenjáva, ustávite se tu.

Če pride kák generál ali štábni oficir, zakličíte:

"Gewehr heraus!"

Na stráži se ne smé jésti, pítí, kaditi ali pa se pogovárijeti.

Bei schlechtem Wetter stellen Sie sich in's Schilberhaus

Wenn Sie die Ehrenbezeugung zu leisten haben, müssen Sie heraustrreten.

Das Gewehr dürfen Sie nicht aus den Händen geben.

Lassen Sie Niemanden nahe zu sich kommen!

Frage jemand etwas, so geben Sie eine kurze Antwort.

Niemand außer dem Wachcomman-

danteu hat Ihnen zu befehlen.

In der Nähe des Postens muss Ruhe und Kleinlichkeit herrschen.

Bei Nacht muss man besonders aufmerksam sein.

Wenn sich bei Nacht Jemand nähert, rufen Sie:

„Halt! wer da?“

Das Gewehr nehmen Sie „fertig!“

Wenn die Antwort zufriedenstellend ist, rufen Sie:

„Passiert!“

Wo nicht, arretieren Sie die betreffende Person und übergeben Sie sie einer Patrouille oder dem Aufführer.

Auf jene, welche die Wache angreifen, verleghen oder die entweichen wollen, ist zu schießen.

Im Frieden darf sonst nie geschossen werden.

Bei der Ablösung stellt sich der Ablösende links neben den Posten.

Auf der Wache darf man sich nicht entkleiden.

Če je slábo vrême, stopite pod strého.

Če imáte kóga pozdráviti, mórate stopiti izpod stréhe.

Púške ne sméte dáti iz rôk.

Ne pustíte nikoga blízo k sêbi!

Če vás kdô kaj vpráša, odgovorite mu, kár je tréba.

Razvén povêljenika stráže vám níma nihče kaj zapovedovati. Blizu strážárja móra biti mir in čistôba.

Po nôči tréba je poséhno páziti.

Če se ponôci kdô približa, zakličíte:

„Halt! wer da?“

Púške vzemite „fertig!“

Če je odgóvor povóljen, recíte:

„Passiert!“

Če ne, ustávite dotičnika in ga oddájte patróli ali pa strážovôdji.

Na tiste, ki napádli bi strážo, ranili jo ali pa bežali, móra se streljáti.

V mírném času se sicer ne smé nikoli streljáti.

Pri zamenjávi se postávi nôvi strážár na lévo prejškrega strážárja.

Na stráži se ne smé nihče sléči.

Sie bleiben draußen bei den Gewehren!

Bei Nacht dürfen sich nur jene niederlegen, die zuletzt Wache gestanden sind.

Arrest-Wachen müssen sehr acht geben.

Mit den Arrestanten dürfen Sie nicht sprechen.

Die Arrestanten dürfen nicht miteinander reden oder lärmeln, auch nicht schreiben.

Stellen Sie sich mit der Front gegen die Thür.

Hier haben Sie Niemanden die Ehrenbezeugung zu leisten.

Den Arrestanten wird alles abgenommen, was als Waffe oder als Mittel zur Entweichung dienen könnte.

Bei Widersehlichkeit ist Fesselung oder Gewalt anzuwenden.

Melden Sie bei der Hauptwache, dass ein Mann entwichen ist, dass ein Mann erkrankt ist.

Die Posten sind heute wegen der großen Kälte halbstündlich abzulösen.

Schicken Sie um ÖL und zünden Sie dann Licht an.

Stallordnung.

Im Stall soll Ordnung und Reinlichkeit herrschen.

Wieviel Pferde sind im Stalle?

Für wieviel Pferde ist Platz?

In diesen Stall geben Sie keine Pferde!

Ostanite zúnaj pri púškah!

Ponôci sméjo léči samó óni, ki so najzádnji stáli na stráži.

Stráže pri jéčach mórajo jáko páziti.

Z jetniki ne sméte govoríti.

Jetniki se ne sméjo pogovárjati ali razgrájati, tudi ne pisati.

Postávite se z obrázom proti vrátom.

Tu ne pozdrávite nikógar!

Jetníkom se vzáme vsè, kár bi jim láhko rabilo za oróžje ali za bég.

Ako se ustávljajo, tréba jih je zvézati in porábiti silo.

Naznánite vélikí stráži, da je jeden móz ubégnil, da je jeden móz zbôlel.

Stražárje ménjajte danes, ker je takó mraz, vsáke pol úre.

Pošljite po ólje in prižgite potém lúč.

Réd v hlévih.

V hlévu móra biti zmíraj réd in snážnost.

Kóliko kónj je v hlévu?

Za kóliko kónj je prostóra?

V ta hlév ne postávite kónj!

Er ist feucht und zu niedrig.
Ist die Streu hente hinaus getragen worden?
Nehmen Sie die Streu unter den Pferden weg!
Geben Sie Streu unter die Pferde!
Der Canal ist irgendwo verstopft.
Sie müssen den Canal oft mit Wasser ausspülen.
Verschütten Sie kein Wasser auf dem Boden!
Wer hat hier wieder Wasser verschüttet?
Können Sie nicht Acht geben?
Füllen Sie die Kübel nicht zu voll!
Der Boden soll immer trocken sein.
Vor jeder Fütterung müssen Sie die Heurausen und Futtermuscheln reinigen.
Sehen Sie nach, ob nicht Hafser durchfällt.
Während der Fütterung soll im Stall Ruhe sein.
Zu Mittag lüsten Sie den Stall, aber geben Sie Acht, dass die Pferde der Zuglust nicht ausgesetzt sind.
Der Stall muss öfters gelüstedt werden.
Hier sind viele Fliegen; treiben Sie sie hinaus.
Das Heu und Stroh gehört in die Futterkanimer.
Mischen Sie Heu und Stroh nicht unvereinander.
Wo ist die Haferkiste?
Wer hat den Schlüssel?
Geben Sie das Hafermass in die Kiste und sperren Sie zu!

Mokrōten je in prenizek.
Ali ste odnēsli dánes zjútraj otépe iz hléva?
Vzemite stéljo ízpod kónj!
Položite siéljepod kónje!
Járek je nekjé zatáknjen.
Járek se móra věčkrat dôbro izpláhniti.
Ne polívajte vóde po tléh!
Kdó pa je spét izlil vóde?
Ali ne mórete páziti?
Ne napolnite kúblíc prevě!
Tla mórajo biti zmíraj súha
Prédno se narmijo kônji, tréba je jáslí, in žleb osnážiti.
Gléjte, če óves ne páda skozi jáslí.
Ob krmljenjim móra biti v hlévu mír.
Opoldne prezráčete hlév, tóda gléjte, da kônji ne stojé v prepíhu.
Hlév móra se věčkrat prezráčiti.
Tükaj je mnógo müh; izpodite jih.
Senó in sláma prideta v šupo.
Ne méšajte senà s slámo!
Kjé je skrinja za óves?
Kdó imá kljúč?
Dajte mérico v skrinjo in zakleníte jo potém!

Warum ist die Kiste offen?
Geben Sie Acht, dass Sie den
Hafer nicht verstreuen!

Werden Sie für morgen noch
genug Hafer haben?

Wann wird wieder Futter gefasst?
Sie haben zu sorgen, dass der
Stall immer rein sei.

Sie müssen immer im Stalle sein.
Was haben Sie gethan?

Warum haben Sie nicht jemanden
gefragt?

Hat man Ihnen nicht gesagt, wie
das zu machen ist?

Lassen Sie nicht zu, dass die Pferde
einander beunruhigen!

Der Mist muss immer gleich
hinausgetragen werden.

Wenn Sie sich aus dem Stalle
entfernen müssen, rufen Sie
jemand Anderen her!

Wenn im Stalle etwas geschieht,
melden Sie es gleich dem In-
spections-Unterofficier.

Mit dem Licht müssen Sie vor-
sichtig umgehen.

Das Rauchen ist verboten.

Wo sind die ganzen Stallrequisiten?

Wenn ein Vorgesetzter in den Stall
kommt, so ruft derjenige, der
ihn zuerst erblickt, „Habt Acht!“

Pferde-Wartung.

Bürzen Sie die Pferde!

Zuerst reiben Sie die Pferde mit
Stroh ab.

Nehmen Sie in jede Hand ein
Büschel Stroh!

Zakáj je skrinja odprta?
Gléjte, da ne raztrésete óvsu!

Ali imáte za jútri še dôsti óvsu?

Kdáj dobite spét krme?
Vi mórate skrbiti, da je hlév
zmiraj snážen.

Vi mórate zmiraj biti v hlévu.
Kaj ste storili!

Zakáj niste kóga vprašali?

Ali vám ni nihče rékel, kakó se
to naredi?

Ne pustíte, da si kónji naga-
jajo.

Gnój se móra précej odnêsti iz
hléva.

Če mórate iti iz hléva, pokličite
najprej kóga drugega sém!

Ako se kaj zgodí, naznanite to
précej nadzornemu podčás-
niku.

Z lúčjo mórate previdno rav-
nati.

Prepovédano je kaditi.

Kjé je vse oródje?

Če stópi kdó v hlév, zakliče
tisti, ki ga najpréj ugleda:
„Habt Acht!“

Oskrbovánje kónj.

Osnážite kónje!

Najpréj odrgnite kónje s slámo!

Vzemite v vsáko rôko málo
sláme!

Wann das Pferd genug abgerieben ist, pužen Sie es mit der Kardatsche!

Wo die Haare durch Schmutz und Schweiß zusammengeklebt sind, verwenden Sie den Striegel.

Die Pferde werden gewöhnlich nach der Früh- und Mittagsfütterung gepužt.

Während der Haferfütterung darf das Pferd nicht gepužt werden.

Dieses Pferd ist nicht gut gepužt. Die Kardatsche muss mit dem Striegel gereinigt werden.

Sehen Sie, wieviel Staub da herausgeht?

Die Haare sollen glänzen.

Hören Sie zu, wie das Pferd gepužt wird.

Der Corporal wird es Ihnen erklären.

Man fängt beim Halse an, bürstet die Mähne auf die andere Seite.

Dann pužt man den Widerrist.

Zuletzt die Füße und die Hufe.

Die Fesseln dürfen niemals gewaschen werden.

Dann wird das Pferd im Stande umgedehnt und Kopf und Mähne gepužt.

Dazu verwendet man einen weiten Kamm.

Der Schwanz darf nicht gefämmnt werden.

Die Augen werden mit einem feuchten Leinenlappen abgewischt.

Wenn das Pferd abgebürstet ist, wischen Sie es mit einem trockenen Wollappell ab.

Kadar je kònj zadôsti odrgnjen očédite ga s krtáčo!

Kjér se dláha sprijéma od nesnáge in póta, vzemite česálo!

Navádno se snážijo kônni zjútraj in opoldne, kadar so dobili krmo.

Kadar žrè kònj óves. ne smé se ga snážiti.

Ta kònj ni dôbro osnážen.

Krtáčo se móra očistiti s česálom.

Ali vídite, kakó se prasi?

Dláka naj se svéti.

Poslúšajte, kakó se snáži kònj.

Desétnik vám ho to povédal.

Začnè se pri vrátu, griva se česana drûgo strán. Potém se osnáži ogrívnik.

Nazádne nogé in kopita.

Bínci si ne sméjo nikdar umívatí.

Potém se obrne kònj in se osnaži mu gláva in griva.

Za to se rábi širòk česník.

Rèp se ne smé česáti.

Oči se obrišejo z môkro plateného cúnjo.

Kadar je kònj okrtáčen, obriše se zvolleného cúnjo.

Während des Haarens müssen die Pferde warm gehalten und öfters gepuht werden.

Dieses Pferd decken Sie mit einer Rose zu!

Schlagen Sie die Huſe mit Kuhdüniger ein!

Wenn Sie die Huſe gereinigt haben, schmieren Sie sie mit ungesalzenem Fett ein.

Wenn die Pferde erhißt sind, darf man sie nicht gleich füttern und tränken.

Vordem muß man sie auf und ab führen, dann wenigstens Brust und Füße abreiben.

Ist der Hafer nicht schimmelig? Sie müssen den Hafer etwas auffeuchten.

Dieses Heu ist nicht gut. So lange bis der Hafer verzehrt ist, muß jeder bei seinem Pferde stehen bleiben.

Geben Sie jetzt den Pferden das Heu.

Ist der Tränk-Eimer rein? Wenn das Pferd nicht trinken will, legen Sie etwas Heu auf das Wasser.

Haben heute alle Pferde gefressen? Hat dieses Pferd auch gestern schon nichts gefressen?

Diesem Pferde muß etwas fehlen. Holen Sie den Thierarzt!

Nehmen Sie einen Leinenlappeu, tauchen Sie ihn in frisches Wasser und legen Sie ihn, nachdem Sie ihn gut ausgewunden haben, auf den Fuß!

Kadar se kónji gólio, tréba je, da se gorkó držé in da se věčrat osnážijo.

Téga kónja pokrijte s pláhto!

Zavijte kopita s krávjim gnôjem!

Ako ste osnážili kopita, namážite jih z nesláno mastjó.

Kadar so kónji razgréti, ne sméjo se napájati in krmiti.

Poprej se mórajo izprevájati, potém pa se jím vsáj odrgnejo prsi ni nogé.

Ali óves ni plésniv?

Zmočíte óves nekoliko!

To senó ni dôbro.

Dok'ér kónj ovsa ní pojédel, mora vsak ostáti pri svôjem kónji.

Dajte zdaj kónjem sená.

Ali je kública čista?

Č kónj nêče piti, dájte nekoliko sená na vódo.

Ali so dánes vsi kónji zobáli?

Ali ta kónj túdi včeraj ni nle zobal?

Tému kónju móra nékaj biti.

Pokličíte zdravníka!

Vzemíte platnéno cúnjo, zmočíte jo v čisti vôdi in položíte jo na nôgo. Prej pa jo dôbro zvíjte!

Das Pferd bekommt morgen bloß
Heu.

Verbinden Sie den Umschlag mit
Spagat.

Morgen früh schicken Sie das Pferd
auf die Schmiede!

Das Pferd hat ein Eisen verloren.

Wann ist das Pferd das letztemal
beschlagen worden?

Reiten.

Führen Sie das Pferd in die Reitschule!

Nehmen Sie die Zügel über den
Hals des Pferdes herab und
nehmen Sie die Enden in die
linke Hand!

Mit der rechten Hand ergreifen
Sie die Zügel unter dem Kinn,
den Zeigefinger zwischen den
Zügeln.

Führen Sie das Pferd längs der
Einfassung!

Wenden Sie gegen die Mitte und
bleiben Sie stehen!

Legen Sie die Zügel auf den Hals
des Pferdes!

Stellen Sie sich vor das Pferd mit
dem Gesichte gegen dasselbe!

Ergreifen Sie mit beiden Händen
die Zügel neben den Ringen.

Das Pferd steht gerade, wenn es
mit keinem Fuße ruht.

Stellen Sie es gerade!

Heben Sie den Kopf des Pferdes!

Wenden Sie sich rechts!

Ta kónj dobí jútri samó sená.

Zavéžite cúnjo z motózom.

Jútri zjútraj pošljite téga kónja
h kováču.

Ta kónj se je zbobil (je izgúbil
pódkev).

Kdáj je bil ta kónj zádnjič pod-
kován?

Jahánje.

Odženite kónja v jahálnico.

Vzemite vájeti čez vrát dòl in
držite kônce v lévi rôki!

Z désno rokó prímite vájeti pod
brádo s kazálcem med njimi.

Vodite kónja pôleg ográje!

Obrníte se proti srédi in postójte!

Položite vájeti kônu na vrat!

Ustávite se pred kónjem, z obrá-
zom proti njemu!

Prímite z obéma rokáma vájeti
pôleg klépov.

Kónj stojí rávno, ako ne počíva
z nobéno nogó.

Postávite ga rávno!

Vzdignite kônu glávo!

Obrnite se na désno!

Machen Sie einen Schritt rechts seit- und rückwärts!

Ziehen Sie die Hand auf dem Bügel zurück!

Legen Sie den rechten Bügel so in die Hand!

Nehmen Sie mit der rechten Hand ein Büschel Mähne!

Vor dem Widerriste!

Legen Sie es in die linke Hand!
So!

Erfassen Sie jetzt mit der rechten Hand den Steigriemen!

Sezen Sie den linken Fuß bis zur Mitte in den Bügel!

Das Knie wird gegen den Sattel gedrückt, damit die Fußspitze das Pferd nicht berühre.

Steht das Pferd nicht ruhig, so zieht man die Bügel etwas an.

Heben Sie den rechten Absatz!

Ergreifen Sie mit der rechten Hand die Röpa und heben Sie sich mit einem starken Abstoß in die Höhe!

Bleiben Sie ein wenig so!

Neigen Sie den Oberleib ein wenig vor!

Schließen Sie die Füße!

Heben Sie jetzt den rechten Fuß, das Knie etwas gebogen, den Sporen auswärts gewendet, hoch über den Sattel.

Rechte Hand mit dem Daumen nach vorne auf den Sattelskopf.

Jetzt lassen Sie sich langsam in den Sattel herab.

Nehmen Sie in jede Hand einen Bügel zwischen diese zwei Finger.

Stopite nazáj in na désno!

Potegnite rokó na vájeti nazáj!

Deníte désno vájet takó v rokó!

Prímite z désno rokó čop gríve!

Pred grívnikom!

Dajte to v lévo rokó! Takó!

Zdaj pa prímite z désno rokó jérmen!

Deníte lévo nogó do sréde v strémen!

Koléno stísnite proti sêdlu, zatô da se nôga kôňa ne dotika.

Če kôň ne stojí mírno, pritegníte nekôliko vájeti.

Vzdignite désno pôto!

Prímite se z désno rokó za kápo, poskočíte krépko od tál in se vzdignite!

Ostaníte nekôliko takó!

Nagnite život nekôliko napréj!

Sklenite nogé!

Vzdígnite zdaj désno nôgo, koléno nekôliko pôgnjeno, ostrógo vén obrnjeno, visôko čez sêdlo.

Désna rôka s pálcem napréj pride na sprédnje sêdlo.

Zdaj se spustíte počási v sêdlo.

Prímite z vsáko rokó po jedno vájet med téma prstoma.

Biegen Sie die Hand etwas einwärts!

Der Daumen kommt ausgestreckt auf den Riemen.

Beide Sitzknochen sollen am Sattel sein.

Setzen Sie sich etwas vor!

Halten Sie das Rückgrat gerade!

Lassen Sie die Zügel etwas nach!

Sitzen Sie nicht so steif!

Ziehen Sie die Schultern nicht hinauf!

Drücken Sie die Schenkel nicht so fest an den Sattel!

Varieren Sie das Pferd!

Nehmen Sie den Oberleib dabei zurück!

Wenn das Pferd steigt, geben Sie den Oberleib vor!

Legen Sie die Schenkel leicht an!

Schnallen Sie die Bügel kürzer!

Stecken Sie die Reitschuhe in die Stiefel!

Ausbildung zum Gefechte.

Solange Sie nicht schießen, tragen Sie das Gewehr so, dass Sie sich leicht bewegen können.

Sowie das Feuer eröffnet wird, muss der Bläukler das Gewehr zum Feneru bereit halten.

Tragen Sie das Gewehr entweder in der Balance, oder unter dem rechten Arm mit der Mündung abwärts, oder aber im Buge des linken Armes.

Upogníte rôko nekôliko nôter!

Pálec položite iztégnjenega na jérmen.

Obé sédnici (kostí) mórata biti na sôdlu.

Sédite nekôliko bolj napréj!

Hrbitišče móra biti rávno!

Izpustite nekôliko vájeti!

Ne sedíte takó drevéno!

Ne vzdigújte rám!

Ne tišoite bêder takó trdo ob sôdlo!

Ustávite kônja!

Držite v tem živôt nazaj!

Ako se postavi kònj na zádne nogé, pripóguite se z životom napréj!

Položíte bêdra lahko na sôdlo!

Skratíte si streméne!

Vtekniť pálice v škórnje!

Véžbanje za boj.

Doklér ne stréljate, nosíte puško tako, da se láhko gibljete.

Kákor hitro se začnè streljanje, móra strélec púško imeti prípravljeno za streljánje.

Nosíte púško takó kot „In die Balance“, ali pa pod désno pázduho, da je iztòk cevi dôl obrnen, ali pa v pregíbu leve roké.

Wenn Sie sich hinter einem Baume decken wollen, so müssen Sie ganz hintreten.

Lehnen Sie sich mit dem linken Ellbogen an, damit Sie ruhig stehen.

Zieien Sie rechts am Baume vorbei.

Wenn man z. B. aus einem Hause herauschießt, muss man sich, auch wenn man nicht gerade schießt, hinter der Mauer decken.

Den Kopf darf man nicht mehr zeigen, als gerade zum Zielen nöthig ist.

Kleine Erdhaufen, Sträucher, Hecken müssen benutzt werden, um sich dahinter gegen Sicht des Gegners zu decken.

Wenn der Schütze hinter einer Mauer, einem Damme u. s. f. steht, muss er so stehen oder knieen oder liegen, dass er über die Deckung hinweg das Gewehr in Anschlag zu bringen vermag.

„Bajonett auf“ wird genommen, wenn man in Ortschaften, Wältern, überhaupt in unübersichtlichem Terrain auf den Feind stoßen könnte.

Wenn der Plänkler zum Schießen befohlen wird, muss er sich so aufstellen, dass er das Terrain gut überschauen kann und freien Ausschuss hat.

Kadar se hóchte zakrít za drevó, tréba je, da stópite k drevésu takó blízu, kólikor je mogóče.

Nasloníte se z lévím komólcem, da stojíte mirno.

Meríte na désno mimo drevesa.

Ako se strélja iz hiše, tréba se je túdi skrít za zid, ako se rávno ne méri.

Glave se ne smé věč kázati, nego je rávno tréba za pomero.

Májhni kúpi prstí, grmi plótje i. t. d.*) naj se rábijo, da vas sovrážnik ne vídi.

Strélec, ki je za zídom, zasípom i. t. d., naj stojí pokônci, naj poklékne ali pa leží takó, da rávno še lahko naméri púško čez zíd ali nasíp.

„Bajonett auf“ se naredí, kádar bi poselšéh, gózdih in splöh po krájih, kjer se ne vídi dáleč, lahko tréili ob sovrážnika.

Kadar se strélen ukáže stréljati, naj se takó postávi, da okólico láhko dôbro pregléda in da láhko strélja.

*) in takó dálje = und so weiter.

Merken sie sich vor Allem, dass der Plänkler niemals ohne Befehl umkehren darf.

In größerer Entfernung über 600^x braucht sich der Plänkler gegen das feindliche Feuer nicht so sehr zu decken.

Wenn man aber weiter vorgeht bis auf 400^x, muss der Plänkler schon jeden Gegenstand zur Deckung benützen.

Hier muss der Plänkler Strecken, wo er vom Feinde gesehen wird, so schnell als möglich passieren.

Die Sprünge dürfen nicht mehr so groß sein, sondern man muss vorsichtig von Deckung zu Deckung eilen oder schleichen, immer aber im Voraus die nächste Deckung wählen.

Noch mehr Vorsicht ist geboten, wenn man sich dem Feinde unter 200^x genähert hat.

Späher und einzelne Plänkler dürfen nur dann schießen, wenn es anders nicht möglich ist, der eigenen Truppe das Erscheinen des Feindes anzuseigen oder aber zur persönlichen Vertheidigung.

Das Feuer ist einzustellen, wenn der Befehl hiezu gegeben wird, oder wenn der Gegner nicht mehr zu sehen ist.

Die Patronen dürfen nicht zu rasch und zwecklos verbraucht werden, da es schwer ist, selbe im Gefechte zu ersetzen.

Zapómnite si posébno, da se strélec nikdaj ne smé obrniti brez povélja.

Dálte négo 600 korákov od sovrážnika se strélcu ni tréba takó skrívati.

Kadar pa príde napréj do 400 korákov, móra pa strélec že porábiti vsáko stvár, da se skrije za njo.

Tu móra strélec razdálje, kjer ga vidi sovrážnik, prehoditi, kákor hítro je mogoče.

Skôki ne sméjo biti več takó velíki, temveč tréba je prevídnó hitéti od braní do braní ali pa láziti, vsélej pa si že napréj izvoliti, kam se kdo skrije.

Še več prevídnosti je tréba, kádar príde strélec sovrážniku še bliže nego za 200 korákov.

Oglédni in posámezni strélcí sméjo stréljati samó takrát, kádar drugáče ni mogoče svójcem naznániti, da se je prikázal sovrážnik, ali pa za osébno hrámbo.

Stréljanje prenéha, kádar se to ukáže, ali pa če ni več sovrážnika videti.

Patróne se ne sméjo porábiti prehítro in brez naména, temveč mórajo se hrániti, ker ni láhko v boji dobíti drúgih.

Märsche.

Nächste Woche, am 3. Juni, marschiert das Bataillon nach . . . ab.

Von jeder Compagnie gehen 1 Unterofficier und 2 Mann als Quartiermacher voraus.

Wer ist Quartiermacher von der 3. Compagnie?

Die von der 4. fehlen noch.

Corporal N. mit 2 Mann! Sie gehen voraus!

Bis morgen können Sie Alles vorbereiten.

Wissen Sie, wieviel Mann die Compagnie hat?

Kommen Sie um 2 Uhr nachmittag in die Kanzlei!

Dort bekommen Sie die Marschroute.

Morgen um 5 Uhr früh werden Sie abreisen!

Sorgen Sie, dass alle Leute eine halbe Stunde vor dem Abmarsche hier sind!

Verlesen Sie, ob alle hier sind!

Hat niemand etwas vergessen?

Eile Sie!

Während des Marsches wird nicht abgekocht.

Für die Verpflegung werden die Gemeinden sorgen.

Wahrscheinlich werden Sie im Gasthause zu Mittag essen.

Bis . . . marschieren Sie, von dort bis . . . fahren Sie mit der Eisenbahn.

Potovánie.

Drugi týždeň, tréťa júna odriňe batalión v . . .

Od vsake kompaníje gredó jeden podčastník in dvá môža kot nastanítelji napréj.

Kdô je tu od 3. kompaníje?

Teh od četerte kompaníje še ni. Desetník N. in vídva! Vi gréste napréj!

Do jútri láhko vse priprávite.

Ali véste, kóliko môž imá kompania?

Pridite ob dvéh popoldne v pišárno!

Tam dobíte „Marschroute“.

Jútri ob pěti zjútraj se odprávite!

Skrbite, da prídejo vši pol úre pred odhodom sém!

Preberíte, ali so vši túkaj!

Ali ni nihéé ničesa pozábil?

Hitite!

Na potováni si ne boste sami kúhali.

Za hráno bodo skrbéle obéine.

Najhráte boste kosili v krémi.

Do . . . hodite pěš, dálje do . . . se peľjité po železnici.

Sie werden bei den Bewohnern einquartiert werden.

Wenn Sie in eine Station kommen, müssen Sie sich beim Platz-Commando melden.

Dort werden Sie weitere Befehle erhalten.

Beim Vertheilen der Quartiere müssen Sie achten, dass die Abtheilungen nicht zu sehr zerrissen werden.

Wenn in einem Hause Krause mit ansteckenden Übeln sind, dürfen Sie niemanden das Quartier dort zuweisen.

In Zimmer, wo Kranke liegen, kommt auch keine Mannschaft hinein.

Dort, wo die Stallungen schlecht sind, kommen die Pferde in Scheunen.

Hier herein kann kein Pferd kommen.

Der Stall ist zu niedrig.

In jenes Gasthaus kommt eine halbe Compagnie.

Wo ist der Hausherr?

Er ist nicht zuhause.

Dann rufen Sie die Hausfrau!

Hieher kommen vier Männer und zwei Pferde.

In den ersten Stock kommt die Kanzlei.

Haben Sie ein Zimmer für einen Officier?

Der Herr Hauptmann kommt in den Pfarrhof.

Haben Sie alle Hausnummern und Gassen vorgemerkt?

Stanováli boste pri stanovníkach.

Če prídete kám na vojáško postájo, morate se zglasiti pri mestnom zapovednístvu.

Tam se vam bo zapovédalo še, kár je drúgega tréba.

Pri razdelitvi stanovališč mórate páziti, da prídejo posamezni oddélki, kólikor je mogóce, skúpaj.

Če so kje v hiši bolníki, ki imajo zalezljivo bolézen, ne sméte nikomur dátí téga stanovališča.

V sôbe, kjer ležé bolníki, túdi ne prídejo vojáki.

Kjer so hlévi slábi, postávijo se kônji v skédnje.

Tu nôtri se ne sméjo kônji postáviti.

Hlév je prenizek.

V óno gostilno príde pól kompanije.

Kjé je gospodár?

Ni ga domá.

Tedaj poklíčite gospodinjo!

Sémkaj prídejo štirje možjé in dva kôna.

V prvo nadstrópje príde pisárna.

Ali imáte sôbo za jednega častníka?

Gospód stótnik príde v župnišče (fárovž).

Ali ste zapisáli vse hišne številke in úlice?

Haben Sie alle Quartiere angeschaut?

Sind alle gut?

Zu Mittag trifft das Bataillon ein.

Um $\frac{1}{4}$ 12 Uhr sind Sie alle vor dem Dorfe!

Um $\frac{1}{2}$ 1 Uhr muss das Mittagesessen fertig sein.

Jeder Mann bekommt Suppe und Fleisch.

Bestellen Sie im Gasthause das Mittagesessen für 16 Offiziere!

Wo wohnt der Gemeindevorsteher?

Morgen kommt ein Bataillon des 17. Infanterie-Regimentes hierher, circa 900 Mann.

Werden Sie in diesem Orte soviel Platz haben?

Ist hier ein Haus, wo man die Arreste hingeben kann?

Wo kann man die Stationswache hingeben?

Befindet sich in diesem Orte ein Spital?

Ist ein Schmied hier?

Bestellen Sie Fleisch beim Fleischhauer!

Bestimmen Sie einige Leute, welche der Mannschaft ihre Quartiere zeigen sollen!

Wie weit ist das nächste Dorf von hier?

Wie heißt es?

Ist die Straße gut?

Stellen Sie einen Mann zum Krenzweg, welcher Mann den Weg zu zeigen hat!

Wenn das Bataillon kommt, zeigen Sie diesen Weg!

Ali ste preglédali stanovališča?

Ali so dôbra?

Opôldne pride batalijón.

Ob jedni četrty na dvánajst hodite vsi pred vasjó!

O pól jedni úri móra biti kosilo skúhano.

Vsák dobi júho in mesó.

Naročite v gostilni kosilo za šestnajst částnikov!

Kje stanuje župan?

Jútri pride jeden batalijón sedemnájstega pehôtnega pólka sém, blizu devétsto móž.

Ali boste imeli tu zadôsti prostóra?

Ali je tu kákšna hiša, kjer bi se jéča naredila?

Kam bi se dala stráža?

Ali je v tem kráji bôlnica?

Ali imáte kováča tu?

Naročite mesá pri mesárju!

Določite nektere ljudí, ki bi vojákom pokazali stanovališča!

Kóliko je do najblížje vasi?

Kako se imenuje?

Ali je césta dôbra?

Postávite na razpotlje moža, ki naj pokáže pót!

Če pride batalijon, pokážite to pót!

Übergeben Sie das dem Herrn
Major!

Melden Sie ihm, dass ich voraus-
gegangen bin!

Halten Sie Ordnung!

Halsbinden abnehmen!

Bleiben Sie auf der linken Straßen-
seite!

Weichen Sie links aus!

Richten Sie sich die Fußlappen!
Es sind wieder viele mit ausge-
riebenen Füßen.

Schmieren Sie die Fußlappen mit
Unschlitt ein!

Sezen Sie sich auf einen Wagen!

Gehen Sie herunter vom Wagen!

Aus Rei' und Glied darf niemand
heraustrreten.

Rauchen Sie hier nicht!

Schicken Sie zwei Männer 100^x
vor!

Wie Sie etwas bemerken, geben
Sie mir gleich ein Zeichen!

Sorgen Sie, dass in den Dörfern
die Bewohner Wasser zur Straße
bringen.

Steigen Sie vom Pferde ab!

Ein Pferd, das in's Wasser stürzt,
muß man sofort ausslassen.

Auf der Eisenbahn.

Führen Sie die Mannschaft in den
Bahnhof!

Erfundigen Sie sich, wann der
Zug nach . . . abgeht!

Der Zug geht Punkt $\frac{1}{2}$ 6 Uhr ab.

Vösen Sie eine Karte III. Classe
nach . . . !

Dájte to gospódu majórju!

Naznanite mu, da sém šel že
napréj!

Ostanite v rédu!

Vzemite ovrátnike z vratú!

Ostanite na lévi stráni céste!

Izogibajte se na lévo!

Popravíte si krpe!

Imájo že spét mnógi ožúljene
nogé.

Namážite si krpe z lójem!

Sédite na vóz!

Jdite z vozá!

Iz vrste ne smé níkdo stopiti.

Ne kadíte tükaj!

Pošljite dvá možá sto korákov
napréj!

Kákor hitro káj zapázite, nazna-
nite mi to!

Skrbite, da prinesó prebíválcí
v vaséh vóde na césto!

Razjáhajte!

Ako páde kak kónj v vódo,
móra se hitro izpustiti.

Na Železnici.

Odvédite móstvo na koldovór!

Vprašájte, kdaj odide vlák v . . . !

Vlák odide tóčno ob polšestih.

Kupíte si kárto za trétji razrèd
do . . . !

Geben Sie acht, dass Sie sie nicht verlieren, sonst müssen Sie etne andere kaufen.

Dort steigen Sie ein, sehen Sie?
Wo die Zahl III ist!

Steigen Sie rasch ein!

Der Zug geht gleich ab.

Es hat scho' geläutet.

Es ist streng verboten, ohne Erlaubnis auszusteigen, die Thüren aufzumachen, den Kopf oder die Arme bei Thüren und Fenstern herauszustrecken.

Weiters während der Fahrt auf der Stiege zu stehen,
die Füße aus den Thüren hängen zu lassen,

sich an die Thüren zu lehnen,
beide Seitenthüren der Pferde-
wagen ganz zu öffnen oder ganz
zu schließen,
in den Pferdewagen zu rauchen
oder unverwahrtes Licht zu halten.

Überhaupt ist Vorsicht geboten,
damit kein Brand entstehen könne.
Jeder soll sich seinen Wagen und
jenen merken, in welchem sein
Pferd ist.

Beim Beginn der Fahrt, beim
Halten, in Tunneln soll jeder
beim Kopfe seines Pferdes stehen.

Nehmen Sie den Tornister ab und
hängen Sie ihn auf den linken
Arm!

Theilen Sie die Mannschaft in
zwei gleiche Theile!

Die Hälfte geht rechts, die Hälfte
links.

Gléjte, da je ne izgubíte, sicér
bi si mórali kupiti drúgo.

Tám vstopíte, vídite? kjér je
številka III!

Vstopíte hitro!

Vlák se précej odpélje.

Pozvonilo je žé.

Strógo je prepovédano, da bi
kdó brez dovoljenja izstopil,
vráta odpíral, glávo ali roké
molil iz vrát in óken.

Dálje ob vóžnji na stopnícah
státi,
nogé ne sméjo viséti iz vrát,

na vráta se naslánjati je pre-
povédano,
ne sméjo se vrata konjských voz
na obéh stranéh popólnoma
odpréti ali zapréti,

ne smé se v kónjských vozóvih
kadíti ali pa prôsta lúč iméti.

Splòh pa je tréba prevídnosti,
da se nikjér ne vnáme ôgenj.
Vsák naj si zapómni svoj voz in
tístega, v katérem je njegov
kònj.

Kàdar se vlák odpélje, kàdar se
ustávi, po tunelih móra vsak
státi ob svôjem kónji, in sicér
pri glávi.

Vzemite telečujak (torníster) in
obésite ga na lévo rokó!

Razdelíte oddélek v dvé polovíci!

Polovica gré na désno strán,
polovica na lévo.

Niemand darf ohne Befehl einsteigen.

Gehen Sie weiter zurück!

Jeder behält seine Sachen in der Hand, bis der Wagen besetzt ist. Sie sind der Aussichter in diesem Wagen.

Seien Sie sich zur Thüre!

Geben Sie darauf acht, was Ihnen früher gesagt worden ist!

Zu Zwischen-Stationen werden beim Aussteigen die Gewehre in eine Ecke gestellt oder auf die Sitzbänke gelegt, aber nicht nahe dem Eingang oder auf dem Boden.

Im Wagen ist es gestattet, den Rock auszuknöpfen, die Halsbinde und Kopfbedeckung abzunehmen, die Schuhe auszuziehen.

Beim Aussteigen sammeln Sie sich zugweise längs des Bahnges. Diejenigen, welche bei den Pferden eingetheilt sind, gehen partienweise zum Essen, so dass in jedem Wagen immer mindestens ein Mann zurückbleibe.

Zum Aussteigen wird das Signal geblasen werden.

Es werden die Wagen gewechselt. Diejenigen, welche in den Personewagen waren, kommen in die Güterwagen.

Nehmen Sie das Gepäck!

Den Tornister auf den linken Arm, das Gewehr in der Hand.

Steigen Sie aus!

Compagnieweise antreten!

Sie bleiben als Wache zurück!

Nikdo ne smé brez povélja stópiti v voz.

Stopite nazaj!

Vsádko obdrží svóje reči v rôki, dôkler ni voz pôlen.

Vi ste nadzórnik v tem vozú.

Sédite k vrátom!

Pázite na to, kár se vám je prý reklo.

Na postájach se postavijo púške, káda izstópite, v kôt ali pa se položé na klopí, pa ne blízu vhóda ali na tlá.

V vozú je dovoljeno, odpéti súknjo, snéti ovrátnik odkrítí se, sezúti se.

Káda iztópimo, zberite se v vodíh pôleг vláka.

Tisti, katéri so razdeljeni pri kónjih, jedo v oddélkah takó, da ostáne v vsákem vozú vsáj jeden móz pri kónjih.

Známenje za iztòp se bôde zatrobilo.

Zdaj bôdete zamenjali vozové. Tisti, ki so bili v vozovih za pótnike, ídejo v vozové za blagó.

Vzemíte vsák svóje reči!

Torníster na lévi rôki, púško v rôki.

Izstopíte!

V kompanijah nastopíte!

Vi ostánete za strážo tukaj!

Mit dem Diener.

Wecken Sie mich morgen um
6 Uhr auf!

Bereiten Sie rechtzeitig das Früh-
stück!

Ich muss um $\frac{3}{4}$ 7 Uhr fortgehen.

Bereiten Sie mir die neue Hose
und den neuen Rock und reine
Handschuhe.

Ich werde um 7 Uhr wegreiten.

Der Pferdewärter soll mich um
7 Uhr vor dem Hause erwarten.

Machen Sie dann Ordnung im
Zimmer!

Um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr heizen Sie ein!

Ich werde mich überziehen.

Putzen Sie meine Kleider, diese
Hose und diese Bluse.

Gehen Sie jetzt gleich zum Schuster
um die neuen Schuhe.

War jemand da?

Sie können jetzt zum Essen gehen.

Zuerst bringen Sie mir aber noch
frisches Wasser!

Nach dem Essen bleibe ich in der
Kaserne.

Um 5 Uhr gehe ich in's Kaffeehaus
und komme von dort wieder
nachhause.

Sie halten meine Sachen schlecht
in Ordnung.

Warum haben Sie die Schuhe
nicht gebracht?

Sehn Sie, wie der Säbel rostig ist!

Weil Sie ihn nie abwischen.

Die Wäsche haben Sie noch immer
nicht zur Wäscherin getragen.

V slúgo.

Vzbudíte me jútri ob šestih!

Priprávite o právem času záju-
terek!

Ob tričetrt na sédem móram
oditi.

Priprávite mi nóve hláče in nóvo
súknjo in čiste rokavice.

Ob sédmih bódem odjáhal.

Kónjski strežaj naj me pričakúje
ob sédmih preč hišo.

Uredíte potém sôbo!

Ob poldesētih zakúrite!

Preoblekel se hom.

Osnážite môjo obléko, te hláče
in to blúzo.

Pójdite zdàj hítro k ċevljárju
po nóve čévlje.

Ali je bil kdó túkaj?

Zdàj pojďte k obédu.

Najprý mi pa prinesíte svéže
(frišne) vôle.

Po kosílu ostánem v kosární.

Ob pěti grem v kavárno in od
tam prídem spét domov.

Vi imáte môje reči sláho v rédu.

Zakaj niste prinēsli čévlje v?

Gléjte, kakó je sáblja ríjasta.

Ker je nikôli ne obrišete.

Perila še zmírom niste odnésli
k perici.

Geben Sie mir andere Wäsche her!
Bringen Sie mir das Nachtmahl!
Morgen ziehe ich die Parade-
Montur an, richten Sie Alles
her und gehen Sie dann schlafen!

Dájte mi drúgo perilo sém!
Prinesíte mi večérjo!
Jútri obléčem parádno obléko;
priprávite vsé in potém poj-
dite spát!

Wörterverzeichnis.

¶.

Abbinden	odvezati
abrechen	odlomiti
abbürsten	o-, skrtačiti
Abend	večer m.
abends, gestern abends	zvečer, sinoči
aber	a, ali, pa, ampak
absfahren	odpeljati se, odhajati
Absahrt	odhod m.
abfertigen	odpraviti
Abfertigung	odprava f.
abfeuern	ustreliti, izprožiti
abführen	odpeljati, odvesti
abgeben	izročiti, oddati
abgehen, absuchen	obhoditi
abhalten	ne pripustiti, zadržati
Abhang, Flüs-	strmina f., breg m.
abholen	iti po koga (kaj)
abköchen	kuhati, skuhati
abkühlen	hladiti, ohladiti
abkürzen	skrajšati
abladen	odložiti, od-, skladati
ablegen	odložiti
ableugnen	tajiti
Abmarsch	odhod m.
abmarschieren	oditi, odriniti
abnehmen	sneti (snamem)
— Kappe	odkriti se
abnützen	obrabiti
— Schuhe	shoditi
— Kleider	obnositi
Abort	stranišče n.
abrichten	učiti, vaditi, vežbati.
Abrichtung	pouk m., vežbanje n.
Abſatz	peta f.

eisen	podkvica f.
abseits	na strani
absperren	zakleniti
Abstand	razdalja f., oddaljenost f.
abstoßen	odpěhniti
abtheilen	deliti, ločiti, razdeliti
Abtheilung	oddelek m.
abtreten	odstopiti
abwärts	dol, nizdol
abwechseln	menjavati
abwischen	obrisati
abziehen (beim Gewehr)	izprožiti
Azugscanal	žleb m., vodovod m.
Achse	os f., Genitiv osi
Achsel, Achsel-	rame n., naramni
achtgeben	paziti, gledati (sorgen, darauf jehen)
Achtung	pozor m.
achtungswidrig	proti časti
Adjüstierung	oprava f., obleka f.
Adler	orel m.
Adresse	napis m.
ähnlich	podoben
all, -e -es	ves, vsa, vse
allein	sam
als	ko, kadar (Zeit), nego, ko, kot (Vgl.)
also	torej, tedaj
alt	star
an	na, po
anbinden	privezati
ändern	izpremeniti, prenarediti
ander-e, -es	drug-i, -a, -o
anders	drugače
aneinander	drugo k drugemu, skup
ansangen	začeti (začnem)
ansangs	od začetka
angreifen	prijeti (primem), napasti (napa- dem, feindlich)

Angriff	napad m.
Auhöhe	višina f., vrh m.
anlehnen	nasloniti, naslanjati
anschlagen (Gewehr)	nameriti
anschließen	priměkniti se, pristopiti
anständig	dostojen
aufstrengend	naporen
antreten	nastopiti
Antwort (-en)	odgover m. (-iti)
anwenden	rabiti, porabiti
anzeigen	naznaniti
anzünden (Bicht)	prižgati (-žgem)
Arbeit (-en)	delo n. (delati)
Arbeiter	delavec m.
Arm	rama f.
Armatur	orožje n.
Armee	vojska f., armada f.
Ärmel	rokav m.
Arrest	ječa f.
Arrestant	jetnik
arretieren	ustaviti, zgrabiti
Artillerie	topništvo
Ärzt	zdravnik m.
Äsche	pepel m.
assentieren	potrditi
Athemen, -men	dih m. -ati
auch	tudi, i.
auf	na, po
aufbetten	postlati (-steljem)
aufdecken (im Zug)	pokriti, pokrivati
aufmerksam	pozoren
aufrecht	pokonci
ausschreiben	zapisati
Ausseher	nadzornik m.
aufstehen	vstatí
aufstellen	postaviti
auftragen (emand etwas)	naročiti
austrennen	razparati
Auftritt (Stufe)	stopnica f.

aufwärts	gor, kvišku
— Fluss	proti vodi
aufwecken	vzbuditi
aufräumen	obuzdati
Auge	oko n.
Augenblick	hip m., trenutek m.
aus	iz, od
ausbessern	(po)boljšati
ausbleiben	izostati
ausbreiten	razširiti
ausdrücklich	razložno
auseinander	narazen
ausgehen	iti z doma
auskipfen	izprašiti
auslassen	izpustiti
auslöschen	ugasiti
Ausnahme	izjema f.
Ausrede, -n sich	izgovor m., izgovarjati se
außen	zunaj
äußerer, -e, es	zunanji
außer	razven
ausstrecken	iztegniti
austauschen	(za-)menjati
ausweichen	ogniti se, ogibati se
auszählen	izplačati
Auszählung	izplačilo n.
ausziehen	sleči
Avijo	objava f.
avisiieren	naznaniti, poročiti

B.

Bach	potok m.
Bade	lice n.
bäcken	peči
Bäcker	pek m.
baden	kopati se
Badeplatz	kopališče n.
Bagage	potna roba f.

Bahnhof	kolodvor m.
Bahre, -Trag	nosila n. pl.
bald	kmalu
Balken	tram m.
Band	trak m.
Bandage	obeza f.
Bank	klop f.
barsüßig	bos
Bart	brada f.
Bauch	trebuh m.
Bauchgurt	podproga f.
bauen	zidati, delati
Bauer	kmet m.
Baum	drevo n.
Beamter	uradnik m.
beaufsichtigen	nadzirati
Bedeckung, Bewachung	straža f.
bedienen	streči, postreči (mit Dativ)
beenden	končati, zvršiti
beerdigen	pokopati
Beerdigung	pogreb m, pokop m.
Befehl	ukaz m., povelje n.
befehlen	ukazati, veleti, zapovedati
befehligen	zapovedovati, voditi
Befehlsbuch	zapovedna knjiga f.
— haben	poveljnik m.
befestigen	utrditi
Befestigung, Festung, Fort	trdnjava f.
befeuften	zmočiti, na-
befinden, sich	počutiti se
befolgen	slušati, ubogati, ravnati se po
befördern, -nug	povišati, -ba
befragen	vprašati
befreien	oprостиti
Befugnis	oblast f., pravica f.
begeben, sich	odpraviti se, napotiti se, iti
begegnen	srečati
begehren	zahtevati, želeti
Beginn	za-, početek m.

begießen	politi (-ijem), polivati
beginnen	za-, prijeti (-čnem)
begleiten	spremiti
begnadigen	pomilostiti (-loščujem)
Begnadigung	pomilostitev n.
Begräbnis	pogreb m , pokop m.
begreifen, verstehen	razumeti
begrüßen	pozdraviti
behalten	obdržati
Behörde	oblastvo n.
Beichte	izpoved f.
Leide	obá, -é, -á, obádva
beiläufig, ungefähr	okoli, blizu
Bein	kost f.
beinahe	skoraj
Beispiel	vzgled m., primér m., prilika f.
beissen	grizti
bekannt	znan, poznán
Bekleidung	obleka f.
bekommen	dobiti
belagern	oblegati, obsedati
belästigen	nadlegovati, sitnosti delati
belehren	poučiti, -čevati
Belehrung	poúk m , poučevanje n.
beleidigen	razžaliti
leuchten	razsvetliti
Beleuchtung	razsvetlava f.
beloben	pohvaliti
belohnen	poplačati
bemächtigen, sich	polastiti se, prisvojiti si
bemerken	zapaziti
benehmen	vesti se
benützen	porabiti
beobachten	paziti na . . . , gledati na . . . , opazovati
Beobachter	ogledovalec m.
bequartieren	nastaniti
bequem, gemächlich	zložen
berathen, sich	posvetovati se

berauscht	pijān
Bereich	obseg m., obsežje n.
bereit	pripravljen
bereiten	pripraviti
bereits	že
Bereitschaft	pripravljenost f.
Berg	gora, hrib
bergab	nazdolu
bergauf	navzgor
berichten	poročati
beruhigen	umiriti, po-
berühren	dotikati se (mit d. Genitiv)
Besatzung	posadka f.
beschädigen	poškodovati, pokvariti
beschäftigen	opravilo dati
— sich	pečati se, baviti se
Bescheid	odgovor m., odpis m. (schriftlich)
beschmieren	umazati
beschreiben	popisati
beschützen	varovati, braniti
Beschwerde	pritožba f
beschweren sich	pritožiti se
beseitigen	odpraviti
Besen	metla f.
befehlen (mit Militär)	zasesti (z vojaki)
befürchten	ogledovati
besiegen	premagati, zmagati
Besitz	posest f., -vo n.
besitzen	imetи
besonderer, -e, -es	posehen, -hno, -a
besonders	posəbej, posebno
Bespannung	napregati f.
besprühen	oplahniti
Bestandtheil	del m., kos m.
bestaucht	oprašen
bestellen	naročiti
bestimmen	določiti, ukazati
bestimmt	gotov, -a, -o
bestrafen	kazniti, kaznovati

bestreben, sich	truditi se
Besuch	obisk m., poset m., pohod m.
Betrügen	vedenje n.
betrunken	pijan, vinjen
Bett	postelja f.
— decke	odeja f.
beugen	upogniti, pri —
beunruhigen	vznemiriti, nagajati
Beute	plen m.
Bevölkerung	prebivalstvo n.
bevor	prej, poprejd
bewachen	čuvati, stražiti
bewegen	geniti, gibati
bewilligen	dovoliti
Bewilligung	dovolitev f.
bewirken	storiti, narediti, napraviti
bezahlen	plačati, po —
bezeichnen	zaznamenovati
Bezirk	okraj m.
bezüglich	dotičen
biegen	upogniti, ukloniti, nagniti
Bier	pivo n.
bieten	ponuditi, ponujati
bilden, machen	storiti, napraviti
Bild	podoba f., slika f.
binden	vezati
Birke	breza f.
Birne	hruška f.
bis	do
bisher	doslej, dosedaj
Bitte	prošnja f.
bitten	prositi
blauk	svetel
blasen	pihati, trobiti (Horn)
bläß	bled
Blatt	list m.
blau	moder
Blech	pločevina f.
Blei	svinec m.

bleiben	ostati, stehēn — postati (-stojim)
Blick	pogled m.
blinken	biščati (-ím)
Blinz, -strahl	blisek m., strela f.
bloßfüßig	bos
— köpfig	gologav
Blut	kri f. (Genitiv krví)
bluten	krvavéti (-vím)
Boden	tlá (Genitiv tál)
Bogen	ódohm., pôlaf. (Papier)
böswillig	hudoben, zloben
Brand	požar m., ogenj m.
Brauntwein	žganje n.
braten	peči
Braten	pečenka f.
brauchen	rabití, potrebovati
braun	r(u)jav
brav	priden, vrl
brechen	lomiti, zlomiti
breit	širok
brennen	žgati (tr.), goréti (intr.)
Brett	deska f., dilja f.
Brief	pismo n.
bringen	do-, prinesti
Brot	kruh m.
Brücke	most m.
Bruder	brat m.
Brunnen	vodnjak m.
Brust	prsi f. pl.
Buch	knjiga f., bukve f. pl.
— binder	knjigovez m.
Büche	bukev f.
Büchse	pušica f.
Büchsenmacher	puškar m.
Buchstabe	örka f.
bücken, sich	pripogniti se
Bünd, Bündel	zveek m.
Burg	gra m.
Bürste	krtača f.

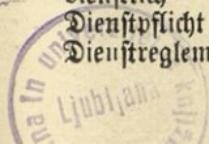
C.

Café	kava f.
— haus	kavarna f.
Canal	kanal m., vodotok m., žleb m.
Cavallerie	konjištvo n.
Cavallerist	jezdec m., konjík m.
Charakter	značaj m.
Cigarre	smodka f.
circa	okoli, blizu
Commandant	poveljnik m., zapovedník m
Compagnie	stotnja f.
Couvert	zavitek m.
Cravatte	ovratník m.

D.

Da, hier	tu, tukaj, tu-le
da	ker, ko
dabei	zraven, poleg
Dach	streha f.
— boden	podstrešje
dadurch	tod, tu skoz, — stem, po tem, zaradi tega
dafür	za to
dagegen	nasproti. — temu, temveč
daher	odtod. zategadelj
damals	takrat
damit	da, da bi
Damm	nasip m.
Dämmerung	mrak m.
Dampfschiff	parobrod m., parník m.
daneben	zraven, poleg
Dank	hvala f.
dann	{ potém, potlej
darauf (Zeit)	zató, zaradi tega
darum	nad tem, čez to, o tem
darüber	pod-, v tem
darunter	tu, tam, -kaj
dasselbst	

dass	da, da bi
Datum	dan in leto
dauern	trajati
Daumen	palec m.
davon	od tega
davor	pred tem
Decke	odeja f., plahta f. (Pferde=)
Deckel	pokrov m.
Decken	kriti, po-, pokrivati
Deckung (Schutz)	zaslomba f. bramba f.
dehnen	raztegniti, iz-
Deichsel	oje n.
dennächst	kmalu, skoro
denken	misliti, po-, pre-
denn	zakáj, kajti
dennnoch	vender, -le
Depesche	novica f., brzovavka f.
Depot	skladišče n., hranišče n.
dergleichen	takšen
derjelbe, derjenige	isti, tisti
derweil	táčas, v tem
Deferteur	ubežnik m.
deshalb	zatô, zaradi tega
desto	tem
deutlich	razločen, -čna, -no
deutsch	nemški
dicht	gost
dic	debel
dienen	služiti
Diener	sluga m.
Dienst	služba f.
Dienstag	vtorek
Dienstbefehl	službeno povelje n.
diensteifrig	marljiv, prizadeven
Dienstbetrieb	službovanje n.
Dienstjahr	službeno leto n.
dienstlich	služben, uraden
Dienstpflicht	službeno dolžnost f.
Dienstreglement	službeni pravilnik m.



bienstauglich	sposoben za službo
diesmal	tákrat
diesleits	takraj
Ding	reč f., stvar f.
direct	neposreden, naravnosten
Disciplin	veda f., strogi red m.
Distanz	daljina f., daljava f.
doch	vender, toda
Donner	grom m., tresk m., — grmenje n. pokanje n. (Ranounen=)
doppeln (Schuhe)	podplatiti
doppelt	dvojen
Dorf	vas f., selo n.
Dorn	trn m., jeziček m. (au der
dort	tam Schneide
dorthin	tja
drängen	tiščati, tiskati
draußen	zunaj
drehen	obrniti, vrteti, obračati
dringend	nujen, silen
drücken	stiskati, stisniti
dulden (zulassen)	pripustiti, do --
dumm	neumen, nespameten
Dünger	gnoj m.
dunkel	temen
dünn	tanek
durch	skoz(i)
durcheinander	križem
durchfahren	peljati se skozi
Durchfahrt	prevoz m.
durchschlagen	prebiti, predreti (-derem)
durchschneiden	prerezati
durchsehen	pregledati
durchsuchen	preiskati
durchwaten	preboditi
Durchzug (der Lust)	prepih m.
dürfen	sméti
Durst, -ig	žeja f., -jen
düster	temen, mračen
Dynastie	vladarska rodovina f.

E.

eben (Eigenschaftswort)	raven, gladek.
eben (Umstandswort)	ravno
Ebene	ravnina f., planjava f.
ebenfalls	tudi, tako tudi
Ecke	ogel m.
edel	blag
ehe	predno
eher	prej, pred
chestens	brž ko je mogoče
ehemals	nekdaj
Ehre	čast f.
ehren	častiti, počastiti
Ehrenbezeugung	počastitev f.
ehrerbietig	spoštлив, spoštovanen
Ehrfurcht	spoštovanje n.
Ehrgefühl	čustvo n., poštenja
Ehrgeiz	častilakomnost f.
ehrlich	pošten
Ehrliche	častiljubje n.
ehrliebend	častiljuben
Ei	jajce n.
Eiche	hrast m.
Eid	prisega f.
Eid ablegen	priseći
Eidbruch	prelom (m.) prisege
Eifer	marljivost f.
eigen	lasten, svoj
eigenmächtig	svojevoljen, -iz svoje moći.
Eigenmächtigkeit	svojevoljnost f.
Eigenmuth, -ig	samopridnost f., -priden
eigens	nalašč
Eigenschaft	lastnost f., svojstvo n.
Eigenthum	lastnina f., svojina f.
Eigenthümer	lastnik m.
eigentlich	prav za prav
Eile	hitrost f., naglost f.
Eile, ich habe -	mudi se mi, sila mi je

eilen	hitéti
Eilzug	brzovlak m.
einbinden	vézati, z —
einbrennen (Mehl)	prežgati
Einbrennsuppe	prežgana juha f.
einfangen	ujeti
Einfaßung	ograja f.
Einfriedung	plot f. (Baun), seč f. (lebendiger Baun)
einführen	vesti
Eingang	vhod m.
einholen	doiti, dohiteti
ein hüllen	zaviti
Einkauf	(na-)kupovanje n.
einkaufen	(na-)kupiti
einlassen	pustiti v
einmal	jedenkrat, auf — zdajci, zajedno
einschlafen	zaspáti (-spím)
Einschnitt	zaréza f.
einsehen	razvideti, razumeti
einspannen	na-, vprči
einsperren	zapreti
einsteigen	vstopiti
einstödig	jednonadstrópen, na, no
einsteißen	za ta čas, za sedaj
eintheißen	razdeliti, razvrstiti (Reihen)
eintreffen	priti (pridem), dojti (dojdem).
eintreten	vstopiti
Eintritt	vstop m.
einüben	izúriti, izvěžbati
einvernehmen	zaslišati, izprašati
Einvernahme	zaslišanje n. izpraševanje n.
einwärts	noter
einwideln	zaviti
Einwohner	stanovnik m., prebivalec m.
einzeln	posamezen
einzig	sam
Eis	led m.
Eisen	železo n.

eisern	železen
Eisenbahn	železnica, železna cesta
Eisenbahnhstion	postaja f
Elbogen	komolec m.
Eltern	stariši m. pl.
Empfang	prejem m.
Empfänger	prejemnik m.
empfehlen	priporočati
Empörung	upor m., punt m.
Ende	konec m., kroj m.
enden	končati (beendigen). — se (endum)
endlich (-einnal)	vender že
enge	ozek
entdecken (finden)	najti, (najdem) zapasiti, odkriti
entfernen	odmèkniti, oddaljiti
Entfernung	razdaljo f., daljina f.
entfliehen	uiti (uidem), po-, ubegniti
entgegengehen (jemanden)	iti komu naproti
entgegnen	odgovoriti
entkleiden	sleči, slačiti
entladen (Gewehr, Geschütz)	razbasati
entlang	poleg
entlassen	izpustiti
entscheiden	razsoditi, odločiti
Entschlossenheit	srônost f., pogumnost f.
entschuldigen	opravičiti, izgovoriti
entsprechend	priméren
entstehen	nastati (-stanem), začeti (-čnem)
entwaffen	razorožiti, orožje komu vzeti (vzamem)
entwinden	ukrasti
entwickeln	razviti (vijem)
entzünden	užgati (užgém)
erblicken	ugledati
Erbse, -nsuppe	grah m, grahovna juha
Erdäpfel	krompir m.
Erde	zemlja f.
ereignen, sich	zgoditi se
erfahren	zvedeti

ersaffen	prijeti
erfüllen	dopolniti, storiti
ergreifen	prijeti
erhalten	dobiti, prejeti
erheben	vzdigniti
erhözen	razgreti (razgrejem)
erholen, sich	odpočiti se
erinnern	spomniti, spominjati
erkennen	spoznati
erklären	razložiti, razlagati
erfranken	zboléti
erkundigen, sich	vpraševati
erlauben	dovoliti, dopustiti
Erlaubnis	dovolitev f., dopust m.
erleichtern	o-, zlajšati
ermahnhen	opomniti
ermüden	truditi, izpehati
ernennen, Jemanden zu etwas	imenovati koga za kaj
ernst	resen
erobern	dobiti, zmagati
erschießen	ustreliti
erschrecken	u-, prestrašiti se
erschweren	otežiti
erst	šele
erstattten, Meldung-	poročiti
erstaunen	začuditi se
erstürmen	v naskoku dobiti, osvojiti
erwarten Jemanden	pričakovati koga
erzählen	povedati, praviti
erziehen	vzgojiti, vzrediti, vzrejati
erzielen	doseči (-sežem)
Escorte	spremljevalna straža f.
Esel	osel
essen	jesti (jém); snesti (snem) po- jesti (pojém); — zu Mittag kosit, zu Abend večerjati
Eßig	kis m., jesih m.
Eßlöffel	žlica f.
etwas	kaj, nekaj

ewig immer	vedno, večno
Eßcess	prestopek
exercieren	vežbatи se, vaditi se
expedieren	odpraviti, odposlati
explodieren	razleteti
extra	posebej, nalašč (absichtlich)
Fackel	plamenica f., baklja f.
Faden	nit f.
fähig	zmožen, pripraven
Fähigkeit	zmožnost f., ročnost f. (in Handarbeiten)
Fahne	zastava f., prápor m.
Fahneneid	prisega ob zastavi
Fahnentange	banderišče
fahren	trans.: peljati, voziti intr.: peljati se, voziti se
Fahrt	vožnja f.
Fahrweg	kolovoz, kolovozni pot
Fall	pad m; slučaj m. (Ereignis)
—, auf jeden	vsekakor
—, auf keinen	nikakor
fallen	pasti (padem), padati
falsch, gefehlt	napačen
Familie	družina f.
fangen	loviti, ujeti
Farbe	barva f.
färben	barvati
Fass	sod m.
fassen	prijeti (primem); dobiti (bekommen)
Fassung	prejemek m., dobava f.
fast	skoraj
fasten	postiti se
faul, träge	lén
faul, morsch	gnil, trohnél
Faulheit	lenoba f.

Faust	pest f.
Feder	pero n.
fehlten	grešiti (moralisch), (z)motiti se (irren), nedostajati, manjkati (mangeln)
Fehler	napaka f., zmota f. (Frthum)
fehlschießen	izgrešiti, ne zadeti (zadenem) — (nicht treffen)
Feiertag	praznik m.
feig, furchtlos	bojazljiv, boječ
Feigheit	bojazljivost f.
Feile, — feilen	pila f., — piliti
fein	tanek, droben
Feind	sovražnik m.
feindlich	protiven
Feld	polje n.
Feld-Artillerie	poljsko topništvo n
Felddienst	bojna služba f.
Feldgeräth (milit.)	bojna oprava f
Feldherr	vojskovodja m.
Feldlager	tabor m.
Feldweg	poljski kolovoznik m., pot (m.) med njivami (Weg zwischen Wiesen)
Feldzug	vojska f.
Fels	skala f., pečina f. (=wand)
felsig	skalnat, kamenit (steinig)
Fenster	okno n.
fern, weit	daleč
Ferne	daljina f.
fernher	dalje
Verse	peta f.
fertig	pripravljen (bereit), narejen (ge- macht)
Fessel (beim Pferde)	bincelj m.
fesseln	ukleniti, zvezati
fest	trden, krepek
Festung	trdnjava f.
Festungs-Artillerie	trdnjavsko topništvo n.

Festungswerk	trdnjavska zgradba f.
Fett	mast f.
fett	masten debel
Feuer	cunja f.
feucht	vlažen, mokroten, moker (naš)
Feuchtigkeit	mokrota f.
Feuer	ogenj m., streljanje n. (Gewehr)
Feuersbrunst	ogenj m., požár m.
Feuersgefahr	nevarnost po ognji
feuern	streliti, u-, streljati
Fichte	smreka f.
Fieber	mrzlica f.
finden	najti
findig	iznajdljiv, pripraven
finster	temen, mračen
Finsternis	tema f.
flach, eben	raven
Fläche	planjava f., ravnina f.
Flagge	zastava f., prapor m.
Flamme	plamen m., ogenj m.
Flasche	steklenica f.
Fleck (Schmutz.)	madež m.
Fleisch	mesó n.
Fleischbank	mesnica f.
Fleischhauer	mesár m.
Fleiß	pridnost f., marljivost f.
fleißig	priden, marljiv
flicken	zakrpati, zašiti, popraviti
Fliege	muha f.
fliegen	letéti
fliehen	bežati
fließen	teši
fluchen	kleti (kołnem)
Flucht	beg m., ubeg m.
Flur, Haussflur	veža f.
Fluß	reka f.
Folge	naslédek m.
folgen, gehordhen	slušati, ubogati
folgen, nachfolgen	slediti

folgend	sledeč
folgsam	pokoren, poslušen, ubogljiv
fordern	térjati, zahtevati
Form	podoba f.
Horst	gozd m., log m.
fort	naprej, proč
Fort	trdnjavica f.
fortgehen	oditi
fortsetzen	nadaljevati
Fourage	krma f.
Fracht	tovor m., vozno blago n.
Frage	vprašanje n.
fragen	vprašati, po-
Frau	gospá f.
frech	drzen, predrzen
Frechheit	predrznost f.
frei	prost
freilich	kajpada, seváda, kakópa
Freitag	petek m.
freiwillig	radovoljen, prostovoljen
fremd, unbekannt	neznan
fressen	žreti (žrem), požreti
freuen, erfreuen	razveseliti
Freund	prijatelj m.
freundlich	prijažen
Friedenszeit	mirni čas m.
Friedhof	pokopališče n.
frisch	svež, hladen (fühl)
Front	čelo n, ospredje n, prednja stran f.
früh	morgens: zjutraj
Frühe, in der —	bald: zgodaj
früher	zjutraj
Frühling	prej, poprej
fühlen	pomlad f.
führen, leiten	čutiti, sič — počutiti se
— zu Wagen	vesti, voditi ; voziti, peljati
Führer	vodja m.
füllen	napolniti

für	za
Fuß	noga f.
Fußpfad	steza f.
Fußhöhle	podplat m.
Futter	krma f.
Futterkammer	čupa f.
füttern	krmiti
Futtertrog	žleb m.

8.

Gabel (Eß-)	vilice f. pl.
Gang (gehen)	hod m., hoja f.
Gang (im Hause)	hodnik m.
ganz (Eigenschaftswort)	ves, vsa, vse; — cel
ganz (Umstandswort)	popolnoma, prav
gar	prav
Garnison	posadka f.
garstig	grd
Garten	vrt m.
Gasse	ulice f. pl.
Gasthaus	gostilnica f.
Gebäude	poslopje n.
geben	dati
Gebirge	gorovje n., gore f. pl.
Gebiss des Baumes	brzda f., uzda f.
gebogen	upognen, sključen
geboren	rojen
gebrauchen	rabiti, upotrebovati
Gebür	pristojbina f.
Gedanke	misel f.
Gefahr	nevarnost f.
gefährlich	nevaren
gefallen	ugajati, všeč biti
gefangen	ujét
Gefangener	jetnik m.
Gefäß	posoda f.

Gefecht	boj m., bitev f.
Gefechtsübung	bojna vaja f.
gegen	proti. k. do (=Richtung); zoper (feindlich)
Gegend	kraj m., krajina f., okolica f.
Gegner	nasprotnik m., sovražnik m.
gehen	iti (grem und idem), hoditi.
gehorchten	slušati, ubogati, pokoren biti
gehorsam	pokoren, ponižen
Gelände	zemljišče n., zemlja f.
gelb	rumen
Geld	denar m.
Gelegenheit	prilika f.
gemein, gewöhnlich	navaden, preprost
— niedrig, schlecht	malovreden
Gemeinde	občina f.
Gemeindehaus	občinska hiša
Gemeindevorsteher	župan m.
Gemüse	zelenjava f.
genau	natančen, točen
genug	dosti
gerade	raven
geradeaus, vorwärts	naravnost naprej
gern	rad, -a, -o
Gerte, Reit-	bič m., korobač m.
geschehen	goditi se, pri- se, z- se
geschickt	sposoben, ročen
Geschätz	top m., kanon m.
geschwind (Umstandswort)	hitro, brzo
Gesetz	zakon m., postava f.
Gesicht, Antlitz	obraz m.
Gestalt, Form	podoba f.
gestatten	pripustiti, dovoliti
gestern	véraj
gestern abends	sinoči
Gesträuch	grmovje n.
gesund	zdrav
Getränk	pijača f.

Getreide	žito n.
Gewalt	sila f.
gewaltsam	silno
Gewehr	puška f.
Gewehrkolben	kopito n., glavišče n. (puškino)
Gewehrgriff	prijemek pri puški m.
Gewehrring	obroč pri puški m.
Gewicht	teža f.
Gewinde, Schrauben-	vijak m., navoj m.
gewiſſ, ohne Zweifel	gotovo, brez dvojbe, izvestno
gewöhnen	navaditi
Gewohnheit	navada f.
gewöhnlich	navaden
Gewölbe, Wölbung	obok m.
geziemten, sich	spodobiti se
gießen	liti, nalivati
Gipfel	vrh m.
Glanz	lesk m., blišč m.
glänzen	svetiti se, bliščati se
glänzend	svtel, bliščec
Glas	steklo n., kozarec m. (Trin Iglaš
glatt	gladek
glauben, meinen	meniti, misliti
gleich	jednak, enak
gleich, sogleich	takoj, hitro
gleichmäßig	jednakomeren
gleichviel	prav toliko
gleichweit	prav tako daleč
gleichzeitig	sočasen; ob jednem (času)
Glied	člen m.
Glied (in der Abtheilung)	red m., vrsta f.
Glocke	zvon m.
Gold	zlató n.
golden	zlat
Gott	Bog m.
Graben	jarek m.
Graben, Festungs-	okop m.
graben	kopati (kopljem)
Gras	trava f.

grau	siv
greifen	prijeti
Grenze	meja f.
Griff, Handhabe	držalo n., ročaj m.
groß	velik
Größe	velikost f.
Grube	jama f.
grün	zelen
Grund, Boden	tlà n. pl., zemljisče n.
Grund, Ursache	vzrok m
gründlich	natančen
Grundsatz	glavno vodilo, načelo n.
Grundstellung	početna postava f.
Grünzeug	zelenjava f.
Gruß	pozdrav m.
grüßen	pozdraviti
Gurt, Gürtel	pas m.
gut	dober
Güte	dobrota f., — in Güte iz lepa.

Š.

Haar, Kopfhaar	las m.
Haar, Pferdehaar	dlaka f.
haben	imetí (imám)
Hacke	sekira f.
Hader	cunja f.
Hafen	pristan m.
Haser	oves m.
Hast	zapor m., ječa f.
Haken	kljuka f.
halb	pol
Halbstiefel	čižme f. pl.
Hals	vrat m.
Halsbinde	zavratak m.
halten	držati
Hammer	kladivo n.
Hand	roka f.
Handfläche	dlan m.

Handlung, That	dejanje n., ravnanje n.
Handpferd	povodnik m.
Handschuh	rokavica f.
Handtuch	brisalka f.
Hang, Abhang	reber f., brežina f.
hängen (an etwas)	viséti
hängen (an den Nagel)	obésiti (na kljuko)
hart	trd
hauen, be-	tesati, obdelati
hauen, schlagen	tepstí (tepem), biti (bijem)
Häuse	kup m., tolpa f. truma f. (Heer-häuse)
häufig	velikokrát, mnogokrat
Haupt	glava f. (Kopf), načelnik m. (Führer)
Hauptstraße	vélika cesta f.
Hauptwache	vélika stráža f.
Haus	hiša f., nač — domov, žu — domá
Hausfrau	gospodinja f.
Hausherr	gospodár m.
Haut	koža f.
Hebebaum	vzdigalka f.
heben	vzdigniti
Hebzeug	vzdigalo n.
Hedde, lebender Baum	živa ograja f., plot f., seč f.
Heer	vojska f., armada f.
Heerführer	vojvoda m.
heftig	silen
heilen	ozdraviti, zaceliti (von Wunden)
Heimat	domovina f.
heiraten	oženiti se, omožiti se
heiß	vroč
heißen, nennen	imenovati, zvati (zovem)
heißen, sich nennen	imenovati se, zvati se
heizen, ein-	kúriti, za-
Heizholz	drva n. pl.
Held	junák m., korenják m.
helfen	pomágati

hell	svetel
Helmi	šlem m., čelada f.
Hemid	srajca f.
Hengst	žrebec
her	sem
herab	(sem) doli
herauf	(sem) gor
heraus	(sem) ven
herbringen	prinesti
Herbst	jesén f.
Herd	ognjišče n.
herein	(sem) noter
Herr	gospod m.
herüber	(sem) na to stran
herum	okoli, okrog
herunter	(sem) doli
Herz	srce n.
Heu	seno n.
heuer	letos
heute	danes
heute früh	davi
heute abends	drevi
heute Nacht	nocoj
heutig	denašnji
Hieb	mah m., udarec m.
hier	tu, tukaj
Hilfe	pomoč f.
Himmel	nebó n. (Genitiv nebesa)
hin	tja
hinab	dol
hinauf	gori, kvišku
hinaus	ven
hindern	zavirati, zadržavati
Hindernis	zadržek m, ovira f.
hinein	noter
hinten	zad(ej)
hinter	za, zad za
Hirt	pastir m.
hissen	razpeti (-pnem)

Höhe
hoch
höchstens
höcken
Hof
Höhe

Höheit, kaiserliche
Hohlweg
holen, etwas
Holz
hölzern
horchen
hören
Horn (Trompete)
Hose
Huf
Hufbeschlag
Hufeisen
Hufnagel
Hügel
Hund
Hunger
hungrig
Hut
Hütte

vročina f.
visok
naj več, k večemu
čepeti, počeniti (niederhöcken)
dvor m.
višava f., višina f.
vrh m. (Gipfel)
cessarska visokost
sotéška f.
iti po kaj, prinesti kaj
les m.
lesén
poslužati
slišati
trobilo n.
hlače f. pl.
kopito n.
podkavanje n.
podkev f.
podkovnik m.
hrib m.
pes m.
lakota f.
lačen
klobuk m.
koča f.

J.

Innmer
indem
Infanterie
Infanterie-Regiment
Infanterist
Inhaber
Inhalt
innen
insbesondere
Inspection

zmirom, zmirej, vselej
v tem ko, dočim
pešci m. pl.
pešpolk m.
pešec m.
lastnik m.
vsebina f.
notri
posebno
nadzorstvo n.

Inspectionsdienst	nadzorna služba f.
Inspectionsofficier	nadzorni častnik m.
Inspector	nadzornik m.
inspicieren	ogledati
instandthalten	v dobrem stanu ohraniti
irgendein	neki, nekdo
irren	motiti se

Ј (j).

Ja	da
Jagd	lov, m.
jagen	loviti, poditi (davon.), zapoditi
Jäger	lovec m.
Jäger-Bataillon	lovska batalijon m.
Jahr	leto
Jahr, das heurige	tekoče leto; — letos
Jahr, das vorige	lansko leto; — lani
Jahr, das nächste	prihoduje leto
jährig, einjährig	leten, jednoleten
je	kdaj
jedenfalls	vsekakor
Jedermann	vsakdo
jedesmal	vsakrat, vselej
jedoch	vender, pa, ali
Jemand	kdo, nekdo
jetzt	sedaj, zdaj
Jugend	mladost f.
jung	mlad

Ќ.

Kaffee	kava f.
Kaffeehaus	kavarna f.
fahl	gol
Kahn	čoln m., ladja f.
Kaiser	cesar m.
Kaiseraadler	cesarski orel m.
Kaiserin	cesarica
Kaiserhaus	cesarska rodovina f.

Kaiſerthum		
Kalb		
Kalbfleisch		
Kalk		
kalt		
Kälte		
Kamerad		
Kann		
Kampf		
kämpfen		
Kanone		
Kanonenſchuss		
Kanzlei		
Kappe		
Kardatsche		
Karte (geogr.)		
Kartoffel		
Käſe		
Kaſerne		
Kasten		
Kaſze		
fauen		
kaufen		
Kaufmann		
kaum		
Kehle		
kehren		
Kehricht		
Keil		
kein		
keineswegs		
kennen		
Kennnis		
Kennzeichen		
Kerker		
Kernſeife		
Kerze		
Kessel		
		cesarstvo n.
	tele	
	teleče meso n.	
	vapno n.	
	mrzel	
	mraz m.	
	tovariš m.	
	česalo n.	
	boj m.	
	bojevati se	
	top, kanon m.	
	strel iz topa	
	pisarna f.	
	kapa f.	
	krtača f.. — krtačiti (mit der Kardatsche pužen)	
	zemljevid m.	
	krompir m.	
	sir m.	
	kasarna f. vojašnica f.	
	omara f.. kosten m.	
	mačka f.	
	zvečiti	
	kupiti	
	trgovec m.	
	komaj	
	grlo n., golt m.	
	pomesti (-metem), pometati	
	smeti f. pl.	
	klin m.	
	nobeden, noben.	
	nikakor ne	
	znati, poznati	
	znanje n.	
	znamenje n.	
	ječa f.	
	jedernato milo n.	
	sveča f.	
	kotel m.	

Kette	veriga f.
Kind	otrok m., dete n.
Kinn	brada f.
Kirche	cérkev f.
Kirchhof	pokopališče n.
Kirsche	češnja f.
Klage	tožba f.
klagen	tožiti, zatožiti (ver-)
kleinen (an etwas)	lepeti, držati se
Klee	detelja f
Kleidung	obleka f.
Kleiderbürtste	krtača za obleko
Kleie	otrabi m. pl.
klein	mal, majhen
Kleingeld	drobiž m.
Kleingewehrfeuer	streljanje s puškami
Kleinigkeit	maležnost f.
klettern	plezati, lezti
klopfen	trkati, potrktati; — izprašiti (Kleider)
Klüst, Erd-	prepád m.
Knabe	deček m., fant m.
Knall	pok
knallen	pokati
knapp	ozek, tesen
Knecht	hlapec m.
Knie	koleno n.
knieen	klečati
Knochen	kost f.
Knödel	cmok m.
Knopf	gomb m.
knöpfen	zapeti (žu-), odpeti (au-)
Knoten	ozel m.
Koch	kuhar m.
köcheln	kuhati
Kochgeschirr	kuhinska posoda
Koffer	skrinja f.
Kohl	zelje n., ohrovit m.
Kohle	ogel m.

Kolben, Gewehr-	kopito n.
Kolbenabrundung	kopitova okrogлина
Kolbenhals	kopitov vrat
kommen	priti
kommen, nahe=	(pri-) bližati se
König	kralj m.
königlich	kraljev, kraljevski
Königreich	kraljevina f
können	moći (morem); utégniti (Zeit haben)
Kopf	glava f.
Kopfbedeckung	pokrivalo n.
Kopfhaar	las m. lasjé
Kopfpolster	vzglavnik m.
Korb	koš m.
Körper	telo n.
Kost	hrana f.
kosten (Geschmack)	pokusiti
kosten (an Geld)	veljati
Koth	blato n.
kothig	bla'en
Kože	plahta f.
Kraft	moč f.
kräftig	močen, krepak
frank	holen, bolán
Kranke, der	bolnik m.
Krankheit	bolezen f.
Kraut	zelje n.
Kreide	kreda f.
Kreis	krog, okrog m.
Kreisbogen	lok m.
Kreuz	križ m.
Kreuz, über's	križem
kriechen	lezti, laziti
Krieg	vojska f., boj m.
Kriegsartikel	vojni član m.
Kriegshafen	vojno pristanišće n.
Krippe	jasli f. pl., žleb m. (Trog)
Krone	krona f.

krumm	kriv
krummschließen	skolenčiti
Krümmung (der Straße)	ovinek m., zavoj m.
Küche	kuhinja f.
Küchengeräth	kuhinjska priprava f.
Küchengeschirr	kuhinjska posoda f.
Küchenherd	ognjišće n.
Kugel	kroglja f.
Kuh	krava f.
Kuhhaar	kravja dlaka, arovica f.
kühl	hladen
Kukuruz	koruza f.
kümmern, sich	brigati se, skrbeti
Kundmachung	razglas, oglas m.
Kundschafter	oglednik m.
künftig	prihodnji
Kupfer	baker m.
kupfern	bakren, bakrena, -o.
kurz	kratek
kürzen	krajšati, skrajšati
kürzlich	nedavno
Küste	primorje n., breg m.
Kutsche	kočija f.
Kutschier	kočijáz m.

Q.

Lachen	smijáti (smejem) se
Laden, Fenster-	naoknica f.
laden, auf-	naložiti, nalagati
laden (Gewehr)	nabiti, nabasati
Ladung (Geschütz)	naboj m.
Lage	položaj m.
Lager	tabor m.
Lagerplatz	taborišće n.
Lagerwache	taborska straža f.
Laib	hleb m.
Lamm	jagnje n.
Land	zemlja (Fest=), dežela f. (Kron=, Reich), kraj m. (Gebiet)

Landsmann	roják m.
Landwehr	domobranstvo n., brambovec m. pl.
lang	dolg
lange	dolgo
Länge	dolgost f., dolžina f.
Langhaar	dolgi lasjé
länglich	podolgost
längs	poleg
langsamt (Eigenſchaſtſwort)	počasen
langsamt (Umſtaudſwort)	počasi
längst	davno
längstenſ	najdlje
Lappen	cunja f.
Värni	hrup m., ropot m., ropotanje n.
läſſen	pustiti, puščati
Last	teža f., bréme n.
Laub	listje n.
Lauf	tek m.. cev f. (Gewehr=)
laufen	teči
laut	glasen
Vaut	glas m.
lauten	glasiti
läuten	zvoniti
lautlos	brez glasú, brezglasen
leben	živeti
Leben	življenje n.
lebend (=ig)	živ
Lebensmittel	živež m., hrana f.
lecken	lizati
Veder	usnje n.
ledern	usnjén
ledig	neožénjen, neomožena
leer	prazen
legen	položiti, déti (denem)
lehnen	nasloniti se, naslanjati se
lehren	učiti, poučiti, poučevati
Lehrer	učitelj m.
Leib	teló n.

Leibel	prsnik m.
Leibesübung	telovadba f.
Leiche	mrlieč m.
Leichenbegängnis	pogreb m.
leicht	lahek
leid	žal
leiden	trpěti
leihen	posoditi
leinen, aus Leinwand	platnén
Leintuch	rjuha f.
Leinwand	platno n.
leiten	voditi, vesti (vedem)
Leiter, die	lestva f.
Leiterwagen	lestveni voz
Leitseil	vaje f. pl., vajeti pl.
Leitung	vodstvo n.
lernen	učiti se
lesen	brati (berem), čitati
ležter, -e, -es	zadnji, -a, -e
ležteň	zadnjič
leuchten	svetiti, posvetiti
leugnen	tajiti
Leute	ljudjé m.
licht	svetel
Licht	luč f.
lieben	ljubiti
Lied	pesem, pesen f.
liefern	dobaviti
liegen	ležati
Linde	lipa f.
Linie	črta f.
link	lév
links	na levi strani (wo); na levo stran (wohín)
Loben	hva.iti, pohvaliti
Loch	luknja f.
Löffel	žlica f.
Lohn	plačilo n., povračilo n.
lohnau	poplačati

Löhnung	plačilo n.
löschen	gasiti, ugasiti
losdrüfen	izprožiti
Luft	zrak m.
lüften	zračiti, prezračiti
Lüge	laž f.
lügen	(z-)lagati se
Lunge	pluča n. pl.
Lust	veselje n.
lustig	vesel

M.

Mädchen	delati, storiti, naređiti, napraviti
Macht	moć, oblast f.
Mädchen	deklica f.
Magazin	skladišće n, shramba f.
Magen	želodec m.
mager	suh, slok
mahlen	mleti (meljem)
Mahlzeit	pojedina f.
mahnend	spomniti
Mähne	griva f.
Mais	turšica, koruza f.
Majestät	veličanstvo n.
man	ſiehe Seite 42.
manchmal	časih
Manu	mož m.
mannigfach	raznovrsten, razen
Mannschaft	moštvo n., vojaki m. pl.
Mantel	plašč m.
Markt	semenj m.
Marktflecken	trg m.
Marisch	pot m. f., mars m.
marschieren	hoditi, stopati, korakati
Maß	mera f.
mäßig	zmeren
Mast	jadrenik m.
Material	roba f.

Mauer	zid m.
mauern	zidati
Maul	gobec m., usta n. pl.
Maulesel	mezeg m.
Maurer	zidar m.
Meer	morje n., Meeres- morski
Meeresküste	primorje n., morsko obrežje n.
Mehl	moka f.
Mehrheit	večina f.
mehrmals	večkrat
Meile	milja f
meineu	meniti, misliti
Meinung	mnenje n., misel f.
meistens	večinoma, navadno
melden	naznaniti, o-, oglasiti, poročiti, javiti
Meldung	naznanilo, sporočilo n.
Menge	množica f.
mengeu	měšati, zmešati
Mensch	človek m.
merken, be-	zapaziti, opaziti
merken, sich	zapomniti si
messen	mériti
Messer	nož m.
Meuterei	upor, punt m.
Milch	mleko n.
Militär	vojaštvo n., vojaki m. pl.
militärisch	vojaški
Milz	vražnica f.
mindern	manjšati, zmanjšati
mindestens	vsaj, najmenj
Minute	minuta f.
mišchen	mešati, zmešati
Missbrauch	razvada f.
Mist	smeti f. pl., gnoj (Dünger)
Mistjauche	gnognica f.
Mittag	poldné
Mittageessen	obéd f., kosilo n.
Mitte	sréda f.

Mittel	pomoček m., sredstvo n.
Mittelfinger	srednji prst m.
Mittellinie	središnica f.
Mitternacht	polnoč f.
Mittwoch	sreda f.
mitunter	časih
möglich	mogoč, možen
möglichst bald	kar najhitreje
Monat	mesec m.
Mond	luna f.
Montag	ponedeljek m.
Montur	vojaška obleka f.
Morgen	jutro n.
morgen	jutri
morgens	zjutraj
müde	truden, utrujen
Müdigkeit	utrujenost f.
Mühe	trud m.
Mühle	mlin m.
mühsam	težaven
Mund	usta n. pl.
mündlich	usten
Mündung	žrelo n.
Munition	strelivo n.
munter	živahan, vesél
Musik	godba f.
Muskel	mišica f.
müssen	morati
Muster	vzor m.
mustenhaft	vzoren
Muth	pogúm m., hrabrost f.
muthig	pogúmen
Mutter	mati f.
Muttersprache	materin jezik m.

N.

Nachbar	soseg m.
nachdenken	premišljevati

nacheinander	zaporedoma
nachhause	domov
Nachmittag	popoldan m.
Nachricht	poročilo n., novica f., vest f.
Nachsicht	potrpnost f.
nächstens	kmalu, skoro
Nacht	noć
Nachtmahl	večerja
nachträglich	poznejši
nachts	ponoći
Nachtwache	nočna straža f.
Nacken	tilnik m.
Nadel	igla f., šivanka f. (Näh-)
Nugel	nóhet m. (Finger-); žebelj m. (Eisen-)
nagelu	z žeblji pribiti (-bijem); podkovati (Spießen an-)
nahe	blizu
nahen, näheru sich	(pri-) bližati se, približevati se ši(vati)
nähen	hrana f., živež m.
Nahrung	šiv f.
Naht	imé n.; — krstno imé (Tauft-); — priímek m. (Bu-)
Name	namreč, to je
nämlich (Umständswort)	nos m.
Nase	moker; mokroten, vlažen (feucht)
nass	narod m.
Nation	narava f.
Natur	megla f.
Nebel	vstričnik, soseg m.
Nebenmann	vzeti (vzamem), jemati (jemljem)
nehmen	nagniti, pripogniti
neigen	ne
nein	imenovati
nennen	snažen, čeden
nett	mreža f.
Neß	nov
neu	ondan, nedavno
neulich	

nicht	ne
nichts	nič
nie	nikoli, nikdar
nieder, niedrig	nizek, majhen, mal
niederlegen	položiti
Niederung	nižava f.
niemand	nihče, nikdo
nirgends	nikjer
nochmals	še jedenkrat, iz nova
Noth	potreba, sila f.
nöthig	potreben
nöthig sein	(po-)treba biti
Null	ničla f.
Nummer	številka f.
nun	zdaj, tedaj, pa.
nur	le, samo
Nuss	oreh m.
Nuth	draga, roja f
Nützen	korist f.
nüglich	koristen
nüglichlos	nekoristen, brez prida

Ω.

Oberarm	nadkomolec m.
Oberbefehl	nadpoveljstvo n.
Oberfläche	površje n.
Oberkörper	život m., gorenje telo n.
Object	predmet m.
Obst	sadje n.
oder	ali
Öchs	vol m.
Öfen	peč f.
offen	odprt; odklenjen (anſgespannt)
Officier	častnik m.
öffnen	odpreti; odkleniti (außperren)
oft	često, mnogokrat, večkrat
Öhr	uhó n.
Öl	olje n.

ölen	z oljem mazati
Orden	red m.
ordentlich	reden
ordnen	urediti, urejati
Ordnung	red m.
Ort	mesto n., kraj m.
Ortsvorstand	župan m.
Osteru	Velika noč f.
oval	jajčast, podolgast.

P.

Paar	dvojica f., par m.
packen	popasti, prijeti (ergreifen); spraviti, skladati (zusammenpacken)
Packpferd	tovorni konj m.
Packhassel	tovorno sedlo n.
Panzer	oklep, prsobran m.
Papier	popír m.
Pappel	jagned n.
Patrone	naboj m. (Pulverladung)
Patrountasche	patrona f.
Pech	nabojnica f.
Person	smola f.
Pfad	oseba f.
Pfahl	steza f., pot m. f.
Pfeffer	kol m.
Pfeife	poper m.
Pferd	pipa f.
Pferdebeschlag	konj m.
Pferdegeschirr	podkavanje konj
Pferdehuf	konjska oprava
Pferdewärter	konjsko kopito
Pfiff	konjski hlapec, konjar.
Pflugstein	žvižeg, pisk m.
Pflanze	binkošti f. pl.
pflegen (Pferd)	rastlina f.
Pflicht	oskrbovati, opravljati
	dolžnost f.

Pflichterfüllung	izpolnjevanje dolžnosti
Proß	zamašek m.
Bionier	okopnik m., pionir m.
Plante	deska, planka, ograja (f.) iz desak
plänkelu	streljavkati
Plänker	streljavkar m.
Platz	mesto n., prostor m.
plötzlich (Umständswort)	nenadoma, zdajci
Polster	podvzglavje n.
Posten	mesto n. (Platz), stražar m. (Wach-)
Preis	cena f.
Priester	duhovnik m.
Profession	rokodelstvo n.
Promenade	izprehod m.
Pulver (Schieß-)	smodnik m.
pužen	snažiti, čediti
Pužer	snažitelj m.

Q.

Quartier	stanovališče n.
Quartiermacher	nastanitelj m.
Quelle	studenec m.
quer	vprek, povprek, križema
Querstange	prečnica f.
querüber	povprek
Quittung	pobotnica f.

R.

Rad	koło n.
Radbüchse	pesto n.
Radfelge	platišče n.
Radspeiche	prečka f.
Radspur	kolovoz m.
Rahmen	oklep m.
Rand	rob, kraj m.
Rang	red m., prednost f. (Vor-)
Rapport	poročilo, naznanilo n.

rasch	hiter blz
Rasen	trata, rušina f.
rasieren	briti (brijem).
Rasiermesser	britev f.
Rast	počitek m.
rasten	počivati
Rasttag	dan počitka
Rath	svet m.
Ratte	podgana f.
Rauch	dim m.
rauchen	kaditi
Raum	prostor m.
räumen	spraviti, spravljati
Rechen	grablje f. pl.
rechnen	računjati
Rechnung	račun m.
recht	pravi
Recht	pravica f.
recht (Seite)	desen
rechts	na desni (strani, wo?), na desno (stran, wohin?)
rechtzeitig	pravočasen, o pravem času
recognoscieren	razgledovati
Rede	govor m.
reden	govoriti, pomenkovati se.
Regen	dež m.
regnen	deževati
reich	bogat
Reich	država f.
reif	zrel
Reihe	vrsta f.; — po vrsti, zaporedoma (nach der —)
rein	čist, snažen, čeden
Reinheit	snažnost f
reinigen	čistiti, o-, snažiti, o-, čediti, o-, čediti
Reinigung	snaženje n.
Reis	riž m.
Reise	pot m. f., potovanje

reißen	trgati, raztrgati
Reitbursche	jezdni hlapec m.
reiten	jezdit, jahati
Reiter	jezdec, konjik m.
Reiterei	konjištvo n.
Reitgerte	bič, korobač m.
Reitpferd	jezdni konj
Reitschule	jahalnica f.
Religion	vera f.
reimen	dirjati
reparieren	popraviti, prenarediti
Requisiten	potrehšćine f. pl., orodje n.
richten	pripraviti (bereiten), meriti, na- meriti (zielen), vzravnati se sich ausrichten
Richt'er	sodnik m.
richtig	prav
Richtung	mer f., naravnost (in gerader ,)
Niemen	jermen m.
Niemenzeug	jermenje n.
Kindsleder	goveje usnje n.
Ring	klep, oklep m.
Ringfinger	prstanec m.
Rinne	žleb m.
rinnen	teči
Rippe	rebro n.
Ritt	ježa
Rock	sukuja f.
roh	surov
Rohr	cev f.
Rose	roža f.
Rost	rja f.
rostig	rjav, rjast.
roth	r(u)deč
rücken	(po)mékniti
Rücken	hrbet m.
Rückkehr	vrnitev f.
rückwärts	zadaj
Rückzug	umik m.

rufen	klicati, poklicati, zaklicati (aus-)
Ruhe	pokoj, mir m.
ruhen	počivati
ruhig	miren
röhren	geniti, mèkniti
rund	okrogel
randherum	(o)krog, in(o)krog
Rundung	okrogolina f.
rüsten, aus-	orožiti, oborožiti
Rüstung	orožje n., oprava f.

S.

Säbel	sablja f.
Sache	reč f.
Sack	vreča f. žakelj m.
Säge	žaga f.
sägen	žagati
sagen	reči, povedati (povém), praviti.
Salz	sol f.
salzen	soliti
sammeln	brati (berem), zbirati
Sammlerplatz	zbirališče n.
samnit	s(kom) vred
Samstag	sobota f.
Saud	pesek m.
satt	sit
Sattel	sedlo n.
Satteldruck	sedno n., otiska f.
Sattelgurte	podprsnica f.
Sattelfopf	sprednje sedlo n.,
sattelu	sedlati
Sattelpferd	konj pod sedlom. ksebni konj
Sattelzeug	sedlovje n., ježna oprava f.
Sattler	sedlar m.
Sax	stavek m.
sauer	kisel
Schade	škoda f.
schädlich	škodljiv

Schaf	ovca f.
Schaff	škaf m., vedro n.
Schaft	kopjišče n., drog m.
ſchämen, ſich	sramovati se; — ſchämen Sie ſich ſram vas bodi
Schande	sramota f.
Schauze	okop m.
ſcharf	oster
Scharte	zareza f.
Schatten	ſenca f.
ſchauen	gledati, pogledati (all=)
Schaufel	lopata f.
Scheibe	ſipa (Fenster=), tarča f. (Schieß=)
Scheide	nožnice, korice f. pl.
Schein	svit, lesk m.
ſcheinu	ſijati
Schenkel	bedro n.
ſchenken	darovati, podariti
Schere	škarje f. pl.
ſcheren	striči (strižem)
ſchew	plašen
ſheuen	plašiti vder strašiti se mit Genitiv
ſchicken	poslati
Schickſal	usoda f.
ſchieſ	kos, poševen
ſchießen	streljati, uſtrelići izprožiti (ab= feuern); brez krogle blind; ſehl — isgreſiti, ne zadeti
Schießpulver	ſmodnik m.
Schiff	čoln m., ladja f.
Schilderhaus	stražarnica f.
Schildwache	stražar m.
Schirm (Kappens=)	okrilje n., ſenčnik m.
Schlacht	bitev f., bitka f., boj m.
ſchlafen	ſpati (spim)
Schlag	udarec, udár m.
ſchlagen	biti (bijem), tepsti (tepem) tolči, (tolčem)
ſchlauf	tanek, ſibek

schlecht	slab
schleichen	lezt
schließen	zapreti, zapirati
Schliz	razpor m.
Schloß	ključanica f.
Schlosser	ključaničar m.
Schluss	konec m.
Schlüssel	ključ m.
schmal	ozek, tesen
Schmalz	maslo n.
schmeichelst (dem Pferde)	laskati se (komu), gladiti
Schmerz	bolečina f.
Schnied	kovač m.
Schniede	kovačnica f.
schnieden	kovati (kujem)
schnieren	mazati, po-, na-
Schmuz	nesnaga f.
schmuzig	umazan, nesnažen
Schnalle	zapona f.
Schnee	sneg m.
Schneide	rez, ostrina f.
schniden	rezati
Schneider	krojač m.
schnieien	snežiti; es schneit sneži oder sneg gre
schuell	hiter, brz
Schuur	vrvca f.
Schuurrbart	brki m. pl., muštace f. pl.
schon	že, uže
schön	lep
schonen	varovati, gledati na (mit Accus.)
Schopf	čop m.
Schraube	vijak m.
schräuben	viti (vijem)
Schraubengang	zavoj m.
schrecken	ustrašiti, splaštit i
schreiben	pisati (pišem)
schreien	vpiti (vpijem), zavpiti
Schritt	korak m.

Schuh	čevelj m.
Schuhmacher	čevljari m.
Schuhabſaß	peta f.
Schuhriegel	žebelj m.
Schuhſohle	podplat m.
Schule	sola f.
Schulter	pleča n. pl., rama f.
ſchultern	na ramo deti (dénem)
Schuß	strel, pok m.
Schüssel	skleda f.
ſchüßfertig	pripravljen za strel
Schuß	varstvo n., bramba f.
Schütze	strelec m.
ſchützen	varovati (ujem), čuvati (čujem)
ſchwach	slab
Schwarm	roj m
ſchwarz	črn
ſchwärzen	črni
Schweſelholz	žveplenka f.
Schweif	rep m.
ſchweigen	molčati (-im)
Schwein	svinja f.
Schweiß	pót m. f.
ſchwer	težek, težák
Schwere	teža f.
Schwierigkeit	težava f.
ſchwimmen	plavati
Schwinge (Futter-)	pletenicica f.
ſchwingen	potiti se
ſchwören	priseći (-sežem)
See	jezero n.
Seele	duša f.
ſehn	videti (-im)
ſehr	zeló, jako, močno
ſeicht	plitek
Seife	milo n.
Seiher	cedilo n.
Seil	vrv f.
ſein	biti (sem), bivati (ſidh ouſhalten)

sein	svoj
seit	kar. odkar
Seite	stran f.
Seitengewehr	sablja f., bajonet m.
Seitenweg	stranski pot
selbst	sam, sam od sebe (von —)
selbstverständlich	samoumeven
jelten (Umwandlungswort)	malokdaj
Semmel	žemlja f.
senden	poslati (posljem)
senken	spustiti, nagniti (-gnem)
Sessel	stol m.
sezgen	staviti, po-, deti (denem)
sicher	varen (gefährlos), gotov, isvesten (bestimmit)
Sicherheit	varnost f.
Sicherheitswache	varstvena straža f.
sichern	varovati, čuvati (čujem)
sieden	vreti (vrem), kipeti (-ím).
siedend	vrél
Sieg	zmaga f.
Siegel	pečat m.
siegen	z-, premagati
Sieger	zmagalec m
Signal	znamenje n.
Silber	srebro n.
silbern	srebru
singen	peti (pojem)
sinken	pasti (padem)
Sitte, Gewohnheit	navada f
Sitz	sedež m.
sitzen	sedeti (ím)
so	tako; — wie takó kakor
so bald	brž ko
soeben	ravnokar
sofort	précej
Sohle	podplat m.
Sohn	sin m.
solcher	tak, takšen, takov

Soldat	vojak m.
jollen	iméti (imám), treba je, potreba je
somit	torej, tedaj
Sommer	poletje n.
sondern (Bindungswort)	ampak. temveč
Sonne	solnce n.
Sonntag	nedelja f.
sonst	sicer, drugače
Sorge	skrb f.
sorgen	skrbeti (-ím)
sorgfältig	skrben, prizadeven
so viel	toliko
soweit	tako daleč, kolikor
sowohl — als auch	i—i. ne samo — ampak tudi
Spagat	vryca f., motoz m., spaga f.
Späher	oglednik m.
spannen	napéti (-pnem) razpéti
sparen	hraniti, sčediti, varčno ravnati
spät	pozen
Spaten	lopata f.
spazieren	(iz)prehajati se
Spazierritt	izpreježa f.
Speck	slanina f., špeh m.
Speiche	prečka f.
Speise	jed f., hrana f., živež m., krma f.
speisen	jesti (jém), kosití (žíti Mittag)
sprennen	zapreti (-prem), zakleniti
Sperrkette	zavora f.
Spiegel	ogledalo, zrcalo n.
spielen	igrati se
Spielraum	prostor m.
Spinnengewebe	pajčevina f.
Spion	ogledúh m.
spionieren	ogledovati
Spitäl	bólnica f.
spitž	oster
Spitze	ost f.
Sporn	ostroga f.
Sprache	jezik m.

ſprechen	govoriti
Sprenggeſchöß	raznesen izstrelek m.
ſpringen	skočiti, skakati
Sprung	skok m, razpoka (Riſſ)
Sprungriemen	nabrzdnica f.
ſprungweife	skokoma
ſpülen	iz-, poplakniti
Spülwaffer	pomije f. pl.
Spur	sled-, trag (Fuß-), tir m. (Wagen-)
Staat	država f.
Stab	palica f.; elništvo n. (militär.), štab m.
Stadt	mesto n.
Stahl	jeklo n.
ſtähleru	jeklén
Stall	hlev, konják (Pjerde-) m.
Stallgeräth	pohlevje n.
Stamm	deblo n.
ſtampfen	topotati
Staud	stan m., mesto n. (Plaß)
Staue	drog m., prekla f.
ſtarf	močen, krepek
Staub	prah m.
ſtaubig	prašen
ſtehen	bosti (bôdem)
Steg	brv f, mostič m., steza f.
ſteheu	stati (stojím)
ſtehen bleiben	ob-, postati
ſtehend	stojéć
ſteif	drven, tog.
Stein	kamen m.
ſteineru	kamenit
Stelle	kraj m., mesto n.
ſtellen	postaviti, deti (denem), položiti
Siellung	postava f.
ſterben	umreti (umrem, umrjem)
Stern	zvezda f.
Stiefel	škorenj m.
Stiel	ročaj m., držalo n.

Stift	klinec, klinček m.
still	tih
Stimme	glas m.
Stirn	čelo n.
Stock	palica f.
stožen	suniti
Strafe	kazen f.
strafen	kaznovati
Straße	cesta f.
Strauch	grm m.
Strecke	daljina f.
strecken	iztegniti (nem)
streng	strog, oster, natančen
strenue	potresati, stresati
Streustroh	slama za nasteljo
Strick	vrv, vože (-ta) n.
Striegel	čohalo, konjsko česalo n.
striegelu	čohati, česati
Stroh	slama f.
Strohbund	otěp m.
Strohsack	slamnjak m.
Strom	reka f.
Stück	kos m.
Stufe	stopinja f.
Stuhl	stol m.
Stunde	ura f.
stündlich	vsako uro
Sturm	burja f.; vihár m.
Stute	kobila f.
Subordination	poslušnost f.
suchen	iskati (iščem)
Sumpf	močvirje n.
Suppe	juha, župa f.
System	sklad, sestáv f.

T.

Tabak	tobak, duhan m.
tadelni	grajati

Tafel	tabla f.
Tag	dan m.
täglich (Eigenschaftswort)	vsakdanji
täglich (Umstandswort)	vsak dan
Tagwache	budnica f.
Tanne	jelka f.
tapfer	hraber
Tapferkeit	hrabrost f.
Tasche	žep m. (im Kleidungsstück), torba f. (Umhäng., Reisetasche &c.)
Taschentuch	žepni rohec m.
taub	gluh
tauchen	topiti, potopiti
tauglich	sposoben
Tausch, Austausch	menjava, izmenjava f.
tauschen, austauschen	menjati, izmenjati
Teller	krožnik m.
Terrain	svet m., zemlja f., tlá n. pl.
Thal	dolina f.
Thalweg	pot po dolini
That	delo n., čin m.
Thau	rosa f.
Theil	del; kos (Stüff) m.
theilen	deliti
theilweise	deloma
theuer	drag
Thier	živál f.
Thierarzt	živinozdravnik m.
Thor	vrata n. pl.
Thorwache	straža pri vratih
Thron	prestol m.
thun	delati, storiti, narediti
Thür	duri f. pl., vrata n. pl.
Thurm	stolp, zovnik, turen m.
Türschwelle	prag m.
tieſ	globok; nizek (niedrig)
Tieſe	globočina f.
Tinte	tinta f., črnilo n. (črno že)
Tisch	miza f.

Tischlade	míznica f.
Tischler	mizár m.
Titel	naslov m.
Tod	smrt f.
tödt	mrlev
tödten	ubiti (ubijem), umoriti
Ton	glas m.
Tops	lonec, pisker m.
Trab	dir, topot m.
träge	len
tragen	nesti (nesem), nositi
Tragriemen	naramnica f.
träufen	napojiti, piti dati
Tränkeimer	vedro, kública f.
treffen	zadéti (-denem)
treiben	gnati (ženem), goniti, poditi
trennen	ločiti; razpáratí (die Maht)
Treppe	stopnice f. pl.
treten	stopiti, stopati
treu	zvest
Trene	zvestoba f.
trinken	piti (pijem)
Trinkglas	kozarec m.
Trinkwasser	pitna voda f.
trocken	suh
trockneu	sušiti
Trog (Stall=)	žleb m.
Trommel	hoben m.
trommeln	hobnati
Trompete	trobenta f.
trompeten	trobiti
Tropfen	kaplja f.
tropfen	kapati (kapljem)
Troß	upornost, trmoglavost f.
troß	navzlic, vkljub
trožen	kljubovati upirati se
trübe	kalen, meglén (Wetter)
Truppe	četa f.
Truppenabscheidung	vojaški oddělek

Tuch
Tuch-
tüchtig

suknò n.
suknén
prav, vrl

II.

Übel (Eigenschaftswort)
üben
überall
Überblick
überbringen
übereilen

Übereilung
übereinander
Überfall
überfallen
Überfluss
überflüssig, unnötig
Übergabe
übergeben
überhaupt
überlassen
überlegen, erwägen
Übermacht
übermorgen
übernachten
Übernahme
übernehmen

Überordnung
überraschen
überschreiten
Überschrift
übersetzen
übertreffen
überwachen
überzeugen

zel (zla, zlo), hud
vaditi, vežbati
povsod
preglèd m.
pri-, donesti
prehitéti (-hitím)
prenagliti
prenagljenost f.
drug na drugem
napád m.
napasti (padem)
obilica f.
odveč, nepotreben
izročitev f.
izročiti; udati se (sich ergeben)
sploh
prepustiti
premisiliti
prevelika moč f.
pojutrišnjem
prencéti
prevzéti n., izprejem m.
prevzéti (-vzamem), izprejéti
 (izprejemem)
nadredba f.
iznenaditi
prestopiti
napis m.
prestaviti
preseči (-sežem)
stražiti, čuvati (čujem)
nadzirati
prepričati

überziehen	prevleči
üblich	navaden
übrig	ostal
Übung	vaja f., vežbanje n.
Ufer	breg m.
Uhr	ura f.
umdrehen	obrniti (-nem', zasukati (-sučem)
umfallen	pasti (padem), zvrniti se (zvrnem)
Umfang	obseg m.
umsaffen	obseči (sežem)
Umfassungsmauer	obzidje n.
Umgebung	okolica f.
umher	okoli, okrog
umhüllen	ogniti (-nem)
umfehren	vrniti (-nem) se (vridfehren), nazaj obrniti (-nem) se (jih umivenjen)
umsetzen	presedlati
Umsicht	opreznost, previdnost f.
umsoust	zastonj, zaman
umspannen	prepreči (-prežem)
Umstand	stvar f.
umstehen (von Vieh)	crkniti, poginiti
umwerfen	zvrniti, prevrnniti (-nem)
unachtsam	neskrben
unaufständig	nespodoben
unbedeutend	neznaten, malovažen
unbedingt	nepogojen ; — brez ugovora, biez izjeme (Umstandswort)
unbekannt	neznan
unbeweglich	nepremičen
unbrauchbar	neraben
undeutlich	nerazločen
uneben	neraven
unerlaubt	nedopuščen
unerschrocken	neprestrašen
ungefähr, beiufig	blizu, okoli
ungewiss	negotov, dvojben
Ungewitter	nevihta f., vihár m.
ungleich	nejednák

Unglück	nesreča f.
unglücklich	nesrečen
Unkenntnis	neznanost f., neznanje n.
unlängst	ondan, nedavno
unmöglich	nemogoč, nemožen
unnöthig	nepotreben, odveč
Unordnung	neréd m.
Unrecht	krivica f.
Umschuld	nedolžnost f.
umschuldig	nedolžen
unterbringen	nastaniti, pod streho spraviti
unterdessen	v tem
untereinander	med seboj
Untergebeuer	podložnik m.
Unterhosen	spodnje hlače f. pl.
Unterkiefer	spodnja čeljust f.
Unterlage	podloga f.
unterlassen	opustiti
Unterleib	trebuh m.
Unterordnung	podredba f.
Unterricht	poúk m., poučevanje n.
unterrichten	poučiti, poučevat.
unterlagen	prepovedati
unterscheiden	razločiti
Unterschied	razloček m.
unterschreiben	podpisati (-pišem)
Unterschrift	podpis m.
unterstehen, demanden	biti (sem) pod (mit žnstr.)
unterstehen, sich	držuuti se
unterstützen	pomoći (-morem), pomágati (mit Dativ)
Unterstützung	podpora, pomoč f.
untersuchen	preiskati (iščem), pregledati
Untersuchung	preiskava f.
untertage	podnevi
Unterthan	podložnik m.
unterwegs	po poti, spotoma
unumgänglich	neizogibno

ununterbrochen (Umstandswort)	neprenéhoma, neprestano
unverbesserlich	nepoboljsljiv
unverläßlich	nezanesljiv
unverschämt	nesramen
unverzüglich	nemúdoma, brž
unvorsichtig	neoprezen, nepreviden; neopreznost, neprevidnost (-feit)
unwohl (es ist mir)	(meni je) slabo.
Urheber	začetnik, vzročnik m.
Urlaub	dopust m.
Urlauber	dopústnik m.
Ursache	vzrok m.
Ursprung	izvir m.
Urtheil	sodba, obsodba f.
urtheilen	soditi, razsoditi

B.

Vater	oče m
Vaterland	domovina f.
Vaterlandsliebe	domoljubje n.
verändern	premeniti, izpremeniti
Veränderung	izprememba f.
veranlassen	provzročiči, povod dati (m. Dativ)
Veranlassung	povod, vzrok m.
verantworten, sich	zagovarjati se
verantwortlich	odgovoren
Verband	obeza f.
verbergen	skriti (skrijem)
verbessern	poboljšati, popraviti
verbengen, sich	prikloniti se
verbiegen	skriviti
verbieten	prepovedati (-povem)
verbinden	obezati (-vežem)
Verbindung	zvezna črta f.
Verbindungslinie	porabiti
verbrauchen	hudodelstvo n.
Verbrechen	širiti, razsiriti
verbreiten	

verbrennen	zgoréti (zgorím), pogoréti
Verdacht	sum
verdächtig	sumen, sumnjiv
verderben	pokváriti
verdienen	zaslužiti
Verdienst	zaslužek m. (der —), zasluga f. (daš —)
verdorben (Schrifte)	pospešiti se, podvojiti
verdrehen	zviti (zvijem)
vereihren	častiti, spoštovati
vereinen	združiti
vereinzelt	posamezen
verfaulen	zgniti (zgnijem)
verfehlten	izgrešiti
verfolgen	gnati (ženem), zasledovati (— dujem)
versügen, anordnen	naročiti, ukazati (ukažem)
Bergangenhheit	preteklost f., pretekli čas m.
vergebens	zastonj
vergeffen	pozábiti
vergrößern	véčati
verhafsten	ustaviti, prijeti (primem)
Verhalten	zapréli (— prém)
Verhältnis	vedénje n.
verhindern	razmerje n.
verhören	ubraniti, zadržati (— drzim)
verkaufen	izprášati, zaslišati
Verkauf	prodáti
verkehrt (Umstandswort)	prodája f.
verkühlen, sich	nápak
verkürzen	prehladiti se
verlangen	krájšati, skrájšati
verlängern	zahtévati
verlassen	podáljšati
verlässlich	zapustiti
verlautbaren	zanesljiv
verleiten	razglasiti, oznaniti
verlesen	zavéstti, zapeljati
	prebrati (— berem)

verlieren	izgubiti
Verlust	izguba m.
vermehren	pomnoziti
vermindern	zmáňšati
vermitteln	posredovati (— dujem)
Bermittlung	posredovanje n.
Bermögen	premoženje n.
vernageli (Huf)	zakovati
vernachlässigen	zanemáriti, zanemárjati
vernichten	uničiti
Bernunft	pamet f., razum m.
vernünftig	pameten
Berordnung	ukáz m.
verpflegen	oskrběti
Bervflegung	živež m., hrana f.
Berrath	izdaja f.
verrathen	izdati
Berräther	izdajalec m.
verrichten	opraviti, storiti
Berichtung	opravilo n.
verrostēn	zarjavěti (— vím)
versammeln	zbrati (zberem)
Bersammilung	zbor m.
versäumen	zamuditi
verschanzen, sich	zagraditi, se
Berschanzung	zagradat, okop m.
verschieben	premekniti (premeknem), premi- kati
verschieden	različen, razen
Berschlag	zaboj m.
Berschluß	zaklop, zaklep m.
verschwinden	izginiti (— ginem)
verspäten	zakésniti
verüprechen	objábiti
Berstand	pámet f.
verständig	pámeten
verstärken	ukrepiti, pomnoziti
verstecken	skriti
verstehen	razuméti (— mem)

verstopfen	zamašiti m.
Versuch	poskús m.
versuchen	(po)skúsiť
vertheidigen	braniti
Vertheidigung	bramba f.
vertheilen	razdeliti
Vertiefung	globúna f.
vertrauen	zaúpati, zanesti (— nesem) se
Vertrauen	zaúpanje n.
vertreiben	spodíti, zapodíti
verunreinigen	onesnážiti
verurtheilen	obsódiť
verwarnen	posváriti
verweigern	odbiti (— bijem) odkloniti, ne covoliti
Verteis	svarilo n.
verivenden	rabiti, porabiti
verwunden	raniti
Verzeichnis	spisek m. ; imenik m. (Nameuš)
verzeihen	odpustiti
Verzeihung	odpust m.
Bieh	živina f.
viel	mnog
vielleicht	morebítí
vielmehr	temveč
visitieren	o-, pregledati, preiskati (— išem)
Vogel	ptič m.
Voik	ljudstvo n., národ m. (Station)
Volkslied	narodna pesem f.
Volksschule	ljudska šola f.,
voll	poln
vollenden	(do)končati
vollkommen	popoln
vollständig	popoln
vorangehen	iti pred kom, prednjačiti
vorbeigehen	mimo iti (grem)
vorbereiten	pripraviti
Vorbereitung	priprava f.
vorderhand	za zdaj



